

Tipclub

Info - Nr. 217 v. 10. September 2007

TCB-Pokal:

**Eichhörnchenfütterer setzen
Siegesserie auch in der neuen
Saison fort.**



20.Liga:

**Plötzlich wieder 4 Teams in
der fast schon aufgelösten Liga.**

1.Liga:

**4 Pfund gehackter Bauch auf dem Weg zum
zweiten Titelgewinn.**

Einzelwertung:

**4 Spieltage, 4 Tabellenführer. Nun führt
Matthias Henkelmann.**



**Spassfussball: Bayern München mit
„neuem“ Fussball Überlegener Spitzenreiter.**

**2.Liga Hammer: Hoffenheim überrascht mit
millionenschweren Transfers.**

Bundesliga

Info-Preis 0,62 €

Hallo Tipperlinge,

vor euch liegt das erste Info der Tippsaison 07/08. In diesem findet ihr die ersten Resultate in Liga und DFB-Pokal. Bisher lief alles in normalen Bahnen ab, sprich die ganz tollen Ergebnisse blieben bisher noch aus. Die tollen Ergebnisse in der Bundesliga waren auch noch nicht sonderlich zahlreich, obwohl der Auftakt schon Appetit auf mehr macht. Vor allem die Münchner Bayern waren es, die zumindest in den ersten drei Spielen einen ganz neuen Stil zeigten. Anstatt wie in der Vorsaison „rund um den Schlafwagen“ zu kicken, ging nun so richtig die Post ab. Die Millionenschweren Investitionen in den Kader, die längst überfällig waren, scheinen sich auszuzahlen, denn bisher konnten die Neuen, soweit sie fit waren, auch vollends überzeugen. Ich hätte ja nie gedacht, dass das so fix gehen kann, aber man lässt sich ja gerne eines Besseren belehren. Ausserdem muss sich ja erstmal zeigen wie lange die schöne neue Fussballwelt in München Bestand hat. Bereits in Hamburg gab es da ja einen ersten Dämpfer, der aber wohl zur richtigen Zeit kam, bevor sie jetzt vollends abdrehen. Etwas abgedreht ist ja bereits Uli H., der sich einen besonderen Schutz für seine teuer bezahlten Lieblinge erhoffte. Also je teurer ein Spieler ist, desto weniger darf man ihn attackieren, oder foulern. So sollte, bzw. wollte Hoeness die zukünftigen Schirileistungen ausgelegt sehen. Geht ja auch überhaupt nicht, dass einer seine teuren „Spielzeuge“ angreift, für die er sein heißgeliebtes Sparschwein plündern musste. Man sollte ihn aber auch mal Fragen, wer denn die anderen Bundesligaspieler in der Vorsaison vor dem teilweise blindwütig um sich tretenden van Bommel schützte ?? Der war dann in den ersten Partien in dieser Saison komischerweise fast lammfromm, was auch kein Wunder ist, denn in dieser Saison musste er nicht sämtliche Löcher in Mittelfeld und Abwehr alleine stopfen.

Die Bayern bereits jetzt mit 3 Punkten Vorsprung auf Platz 1 ! Man, wird das vielleicht langweilig ? Wohl kaum, denn in diesem Tempo dürfte es kaum weitergehen und so werden sich wohl ein oder zwei Teams finden lassen, die zumindest einigermaßen Anschluss halten können. Ob das aber die neuen „Topteams“ VfL Bochum, Arminia Bielefeld und Eintracht Frankfurt sind ? Dieses Trio kam schon auf 7 Punkte und ist aktuell zur Gattung Bayernjäger zu zählen, aber was will man da nach 4 Spieltagen schon für große Prognosen geben. Ist doch alles erst nur eine kleine Warmspielphase, bis es dann, wenn auch die Europacupphase beginnt, richtig losgeht. Schon eher als ernsthafte Bayernjäger gelten da der Hamburger SV und Werder Bremen, wobei der HSV in den letzten Wochen ja vor allem Abseits des Spielfeldes für unschöne Schlagzeile sorgte. Da gab ´s einen gewissen v.d.V., der sich ein Gänseblümchen schnappte, sich einen ruhigen Platz vor der BILD-Zeitungszentrale in Hamburg suchte und dann loslegte. ... der HSV ist ein toller Club, der HSV macht mir viele Schmerzen, der HSV bleibt mein Verein, ich muss hier sofort Weg und am Ende, als er das letzte Blütenblatt abgerupft hatte, war der HSV wieder mal sein Lieblingsclub, bei dem er schon mal das Trikot von Valencia und dem mit der Raute trägt. Also einen noch peinlicheren Spieler muss man ja wohl lange suchen. Und dann geht das ganze Theater wohl in der Winterpause wieder los. Spätestens dann wenn van der Vaart wieder ganz fiese Schmerzen verspürt, weil das HSV Trikot so furchtbar auf seiner Haut kratzt. In Bremen hat man derzeit andere Probleme, denn da ist man schon froh, wenn man überhaupt mal einen kompletten Kader zusammen bekommt. Wichtiger als ein supertoller Saisonstart war aber eh, dass die Bremer wieder in der CL spielen dürfen, denn diesen Verlust hätten sie auch mit einem makellosen Bundesligaauftakt nicht mehr ausbügeln können.

Neben den Münchner Bayern ist nur noch der FC Schalke 04 noch ungeschlagen, aber das dürfte sich am 5.Spieltag auch erledigt haben. Trotz der niederlagenfreien Phase sind sie auf Schalke aber eher unzufrieden, denn wieder mal gab es viel zu viele Unentschieden, bereits drei an der Zahl. Im Gegenzug gab es aber auch schon ein erstes Saisonhighlight mit einem klaren Derbysieg gegen die Dortmunder Borussen. Die sind zusammen mit zahlreichen anderen Clubs derzeit im sog. Mittelfeld, das man aber nicht genauer definieren kann, was nach 4 Spieltagen aber auch klar ist. Hier finden wir u.a. auch den MSV Duisburg, der dank seiner Neuzugänge einen überzeugenden Start, besonders in der Offensive hinlegen konnte. Auch in Berlin freut man sich über 6 Punkte, denn die sind für die neue Truppe, die in dieser Saison wohl keine wichtige Rolle spielen wird, schon als Erfolg anzusehen. Auch für den zweiten Neuling aus Karlsruhe lief es bisher richtig gut, denn z.B. wurde schon mal der Meister geschlagen und der war ja kein geringerer als einer aus dem „heißgeliebten“ Württembergischen. Noch nicht so recht in Form befinden sich die 96 aus Hannover, die wieder mal großes Erreichen wollen. Großes erhofft man sich auch von den nächsten drei Teams, die mit 5, bzw. 4 Punkten schon mal eine Art Fehlstart hingelegt haben, wobei sich der noch in erträglichen Grenzen hält. Auf 5 Punkte brachten es die Leverkusener, die zwar hinten Dank eines Rene Adler mit einer Topabwehr glänzen, aber nach vorne fehlt nach den Abgängen der Topstürmer Berbatov und jetzt auch noch Voronin endgültig der richtige Vollstrecker. Beim Meister scheint man immer noch vom Titel zu träumen, doch diese Zeit sollte nun aber vorbei sein, denn für den Titel von Gestern bekommen sie heute nur noch „Prügel“. Aber die Schwaben war ja auch in der Vorsaison kein wirklich guter Starter, von daher läuft ja doch alles ganz normal. Normal ist auch das Abschneiden der Wolfsburger, denn die kündigen erst immer die großen Taten an und lassen dann gleich mal groß nach. Die Wölfe stehen auch unter ihrem neuen Dompteur noch mit den eigenen Erwartungen auf Kriegsfuß, doch das soll auch für sie noch nichts heißen.

Auf den Abstiegsplätzen stehen dann plötzlich wieder die Nürnberger, denen auch die letzten Erfolge nicht sonderlich gut bekommen sind. Wie ihre Titelkollegen aus dem Schwabenland holten sie erst 4 Punkte und Trainer Meyer wird auf einmal sogar richtig nervös. Der hatte anscheinend gehofft, dass es im letztjährigen Erfolgstempo gleich wieder weitergehen kann, aber das wird irgendwie nicht so leicht wie erhofft. Für den Osten unseren Landes, der zur Abwechslung mit 2 Teams vertreten ist, ist die Lage schon richtig bescheiden. Insgesamt 8 Spiele für Cottbus und Rostock und dabei gab es nicht einen einzigen Sieg zu feiern. Magere 2 Punkte für die Energie und noch überhaupt keinen Zähler für Hansa ist die erste ernüchternde Ausbeute, bei der man aber längst noch nicht in Panik verfallen muss. Auch hier ist es nun mal so, dass es doch noch 30 Spiele sind bis es nix mehr zu rütteln gibt an den nackten Tabellenfakten und bis dahin dürfte sich die Tabelle sicher noch gewaltig durchschütteln lassen.

Inhalte

Seite	2 - 3:	Hallo Tipper
Seite	4 - 23:	1.-20.TCB-Liga
Seite	24 - 30:	Einzelwertung
Seite	30 - 33:	Tippclubnews
Seite	33 - 50:	Statistiken
Seite	50 - 56:	TCB-Pokal
Seite	57 - 59:	Tippclubkasse
Seite	59:	Saisontipps von R.W.
Seite	60:	Ewige Tabelle 19.Liga

Impressum

Tippclubleiter: Richard Weichselbaumer, Ahornstr. 8,
86558 Hohenwart

Telefon Privat: 08443 - 915054

Telefon Betrieb: 08443 - 913550

Handy: 0179 - 5985246

Fax Privat: 08443 - 915056

Fax Betrieb: 08443 - 913552

E-Mail: Tippclubbundesliga@web.de

Homepage: www.tcbundesliga.de

TCB-Konto: Raiffeisenbank Schrobenhausener Land,
BLZ 72169246,
Konto-Nr. 100020346

Ich hoffe, ihr habt die Sommerpause alle gut überstanden und seid jetzt bereit für die ersten Ergebnisse. In der Pause gab es für mich zwar keinen Urlaub, aber zur Abwechslung wenigstens ein Besuch beim Länderspiele Deutschland - San Marino in Nürnberg. Als nächstes geht´s dann auch zum Spitzenspiel Deutschland - Tschechei in der Allianzarena. Soviele Länderspiele der Adlerträger in einem Jahr habe ich ja noch nie live gesehen! Also gleich mal noch ein neuer „Rekord“.

Euch wünsche ich jetzt viel Glück und Geschick mit der Tipperei und natürlich auch viele Erfolge für eure Clubs.

Servus,
Tipp top

Ricaldo



1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
Hoch	- Pia	32	: 23
Felix	- Sahne	18	: 31
Rote	- Tja	18	: 23
Bauch	- Rien	26	: 24
Mala	- TFC	29	: 19
2.Spieltag: 18.08.2007			
Rien	- Felix	24	: 21
Tja	- Hoch	29	: 27
Sahne	- Mala	27	: 18
TFC	- Rote	27	: 24
Pia	- Bauch	30	: 48
3.Spieltag: 25.08.2007			
Hoch	- Rien	77	: 64
Felix	- Tja	52	: 71
Rote	- Sahne	54	: 59
Bauch	- TFC	58	: 58
Mala	- Pia	71	: 61
4.Spieltag: 01.09.2007			
Bauch	- Hoch	47	: 39
Mala	- Rote	55	: 51
Rien	- Tja	52	: 40
TFC	- Felix	52	: 60
Pia	- Sahne	40	: 39

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
	1.	(04.) 4 Pfund gehackter Bauch	4	3	1	0	179 - 151	28	7 : 1
	2.	(05.) Malamatina	4	3	0	1	173 - 158	15	6 : 2
	3.	(07.) Tja	4	3	0	1	163 - 149	14	6 : 2
	4.	(08.) Erste Sahne	4	3	0	1	156 - 130	26	6 : 2
	5.	(01.) Hoch und Tief GbR (M)	4	2	0	2	175 - 163	12	4 : 4
	6.	(06.) TC Rien ne va Plus	4	2	0	2	164 - 164	0	4 : 4
	7.	(00.) TFC Cuxhaven (N)	4	1	1	2	156 - 171	-15	3 : 5
	8.	(00.) Piano 64 (N)	4	1	0	3	154 - 190	-36	2 : 6
	9.	(02.) TC Felix Austria	4	1	0	3	151 - 178	-27	2 : 6
	10.	(03.) Rote Teufel Berschweiler	4	0	0	4	147 - 164	-17	0 : 8

Ex-Meister 4 Pfund gehackter Bauch ist nach 4 Spieltagen schon der letzte Club, der auf eine niederlagenfreie Bilanz blicken kann. Alle anderen erwischte es teilweise bereits mehrfach mit verlorenen Partien. Frank Reher aber wusste bisher am besten zu überzeugen, den auch nach Tipp-Punkten ist er aktuell die Nummer 1 in der Eliteliga, auch wenn er mit 179 Zählern nicht gerade den ganz dicken Max mimen kann. Das war sicher noch nicht das was er normalerweise zu bieten hat, doch die richtig guten Knallertipps hat sich Frank sicher für den Endspurt aufgehoben und dann sind sicher auch die Konkurrenten etwas wacher als bisher. Darauf würde der Spitzenreiter aber keinen großen Wert legen, denn ihm ist es viel lieber, wenn sich die anderen schön brav gegenseitig die Punkte abluchsen. Dann kann der Spitzenreiter auch in Zukunft einsam seine Kreise ziehen und einen ruhigen zweiten Meistertitel einfahren. Soweit so theoretisch, doch viel interessanter ist doch allemal die raue Wirklichkeit und da werden sich die Verfolger jetzt sicher mächtig ins Zeug legen. Allen voran natürlich die Westclubs aus Dortmund und Bochum, die sich derzeit um die beste Verfolgerrolle balgen. Die gebührt Malamatina mit Björn Janson, der trotz Urlaubsstress noch eine paar richtig gute Tipps zustande brachte und jetzt frisch erholt zur Attacke blasen kann. Hier hat er sich sicherlich vorgenommen mal wieder die Meisterschale in Empfang zu nehmen. Hier spricht aber auch Kumpel Erhard Boettcher noch ein gewichtiges Wort mit, denn mit Tja steht wieder eines der absoluten Topteams des TCB an vorderster Front und kann sich Hoffnungen auf einen weiteren Titel machen, der ihn dann endgültig zum alleinigen Rekordmeister werden ließe. Zehnmal Meister, das hat bisher noch keiner geschafft. Auf derart viele Erfolge kann die Erste Sahne zwar nicht verweisen, aber auch sie waren schon mal die gekrönten Häupter unter dem TCB-Himmel, aber das ist in dieser Saison so was von normal, dass man es fast schon erwähnen muss. Man muss es sich mal auf der Zunge zergehen lassen, dass in dieser Saison in der 1.Liga nur Teams mittippen, die schon mindestens einmal auf dem Siebertreppchen ganz oben standen und TCB-Meister wurden. Von daher ist 's also fast schon eine Champions-League und da

ist die Erste Sahne derzeit ganz vorne mit dabei ! Ist doch toll, oder ? Noch amtierender Meister ist die Hoch und Tief GbR, die sich mit 4-4 Punkten noch etwas in der Findungsphase befinden, aber jederzeit dazu bereit sind sich erneut aktiv ins Meisterschaftsrennen einzuschalten. Immerhin liegen sie nach Tipp-Punkten schon ganz aussichtsreich im Rennen und müssen sich deshalb vor niemanden verstecken. Dem neuen Tabellenführer war die Hoch und Tief GbR am 4.Spieltag aber trotzdem nicht gewachsen. Absolut ausgeglichen ist die Bilanz des TC Rien ne va Plus, der damit auch seinen Platz aus der Vorsaison erfolgreich behaupten konnte. Das dürfte zwar kaum das Saisonziel gewesen sein, aber zur Saisonhalbezeit kann man damit sicher einigermaßen leben. Für die tollen Tipps bleibt aber jetzt nicht mehr allzu viel Zeit, denn sonst gehen die tollen Plätze wieder an die Konkurrenz. Auf den hinteren Plätzen haben die beiden Neulinge TFC Cuxhaven und Piano 64 noch das gute Ende für sich gepachtet. Allerdings ist der Vorsprung auf die Abstiegsplätze eher bescheiden, und so sollten beide die kleine Tipp-Pause jetzt erstmal dazu nutzen ganz tief in sich zu gehen um die eigenen Fehler richtig zu analysieren um dann am Ende kein Kurzgastspiel in dieser Liga gegeben zu haben. Aber was soll das geschwollene Gerede, denn es geht doch nur darum jetzt die Hände aus den Hosentaschen zu nehmen und richtig Stoff zu geben, dann kann ich mir all das Gesülze im nächsten Info sparen. Das würde dann aber für den TC Felix Austria und die Roten Teufel Berschweiler nix gutes bedeuten, denn abgestiegen wird auch in dieser Saison und da stehen die beiden praktisch Gewehr bei Fuss. Während der letztjährige Vizemeister immerhin schon mal einen Sieg holte und damit erstmal durchatmen kann, geht es den roten Teufeln nicht wirklich gut. Ihr 4 Saisonspiele gingen allesamt in die Hosen, sprich die Gegner hatten selbige an. Ganz schön nervig war für die Pfälzer dabei die Tatsache, dass sie in allen Spielen dicht an ihrem Gegner dran waren und mit einem guten Tipp mehr schon auf der Siegerstrasse gelandet wären.

Die Top Punktejäger

1.	Rolf Marpe	Hoch	12	9	25	16	62 P.	4
2.	Björn Janson	Mala	9	6	23	21	59 P.	4
3.	Gabi Kruse	TFC	3	12	26	17	58 P.	2

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
Gau	- Uefa	33	: 22
Turbo	- Bruno	29	: 33
BüCk	- ZWIE	21	: 30
MüCke	- Wahr	18	: 33
KläG	- Aust	21	: 21
2.Spieltag: 18.08.2007			
Wahr	- Turbo	43	: 24
Zwie	- Gau	48	: 24
Bruno	- Kläg	42	: 31
Aust	- BüCk	30	: 36
Uefa	- MüCke	18	: 27
3.Spieltag: 25.08.2007			
Gau	- Wahr	90	: 58
Turbo	- ZWIE	50	: 57
BüCk	- Bruno	56	: 54
MüCke	- Aust	69	: 58
KläG	- Uefa	58	: 51
4.Spieltag: 01.09.2007			
MüCke	- Gau	42	: 57
KläG	- BüCk	46	: 67
Wahr	- ZWIE	46	: 53
Aust	- Turbo	50	: 33
Uefa	- Bruno	57	: 48

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte	
	1. (07.)	Zwietracht Gepflegte		4	4	0	0	188 - 141	47	8 : 0
	2. (00.)	TC GaUCHO (A)		4	3	0	1	204 - 170	34	6 : 2
	3. (03.)	Bremervörder Bückstücke		4	3	0	1	180 - 160	20	6 : 2
	4. (06.)	Die Wahren Gepflegten		4	2	0	2	180 - 185	-5	4 : 4
	5. (08.)	Chaoten Bruno		4	2	0	2	177 - 173	4	4 : 4
	6. (04.)	SVMüCke		4	2	0	2	156 - 166	-10	4 : 4
	7. (00.)	TC Austrian Eagle (N)		4	1	1	2	159 - 159	0	3 : 5
	8. (05.)	FS Kläglich Dortmund 88		4	1	1	2	156 - 181	-25	3 : 5
	9. (00.)	Uefa Cuxhaven (N)		4	1	0	3	148 - 166	-18	2 : 6
	10. (00.)	Turbovisions (A)		4	0	0	4	136 - 183	-47	0 : 8

Scheinbar fast wieder der alte ist Jürgen Olszewski mit seinem GaUCHO, denn wie in vielen Spielzeiten zuvor startet er tipp-punktemäßig auf Spitzenniveau, spricht mit mehr als 200 Tipp-Punkten. Damit war er zumindest in der 2.Liga absolut einzigartig, denn höher schaffte es keiner. Also ist die Welt nach dem Abstieg aus der 1.Liga wieder einigermaßen in Ordnung, auch wenn es da noch viel zu tun gibt, bis er mit voller Zufriedenheit auf die Saison blicken kann, denn wahrscheinlich zählt für ihn einzig die sofortige Rückkehr in die 1.Liga. Die hat er als Tabellenzweiter auch schon richtig fest ins Auge gefasst. Jetzt heißt es natürlich nur nicht locker lassen, denn ganz so einfach dürfte es sicher nicht werden, denn die Konkurrenz ist auch nicht von schlechten Eltern. Das hat der GaUCHO auch schon am 2.Spieltag zu spüren bekommen, als ihm die Zwietracht eine Tracht Prügel verpasste und ihn mit 48-24 zurück nach Hamburg schickte. Für die Zwietrachtler war das aber „nur“ einer von jetzt 4 Siegen in Folge, die ihnen eine bisher makellose Spielzeit bescherte. Dank der besten Abwehr war es auch keine allzu große Kunst sich hier die beste Ausgangslage zu verschaffen. Natürlich ist der Tabellenführer aber nicht nur ein Abwehrkünstler, sondern auch in den Künsten der Offensive bewandert. Fest in Norddeutscher Hand sind die Spitzenplätze in Liga 2, denn auch auf den folgenden Plätzen ist der Norden weitestgehend unter sich. So finden wir auf dem 3.Rang die Bremervörder Bückstücke, die ihr unschönes Erlebnis mit der Zwietracht auch schon hinter sich haben. Sie wurden bereits am 1.Spieltag 21-30 geschlagen, erholten sich von diesem Schreck aber richtig schnell und stehen nun dem Spitzenreiter in (fast) nichts nach. Auch nach Tipp-Punkten haben die Bückstücke dabei ganz Arbeit geleistet, wie etwa die Tagesbestleistung vom 4.Spieltag. Einen gepflegten Doppelaufstieg können die Zwietrachtler und die Wahren sicher noch schaffen, denn auch bei den wahren Gepflegten ist noch längst nichts verloren. Mit 4-4 Punkten hängen sie zwar etwas hinten dran, weil auch sie u.a. schon gegen die Zwietracht ran durften, aber ansonsten lief es doch ganz brauchbar. Jetzt noch einen satten Zwischenspur einlegen und die 1.Liga hat sie

wieder. Tja, ob das wirklich so einfach wird ? Der Start des Chaoten Bruno war noch richtig viel versprechend, denn Birgit Tschorschke legte mit 2 Siegen gleich richtig los. Als die anderen dann aber ihre Leistungen steigerten, konnte der Bruno nicht mehr ganz mithalten und musste erstmal die Rückstufung ins Mittelfeld verkraften. In der letzten Saison stiegen die MüCken nicht auf obwohl sie doch die neue Tippkönigin in ihren Reihen hatten. Nun wünschen sie sich wieder den Aufstieg und wieder läuft es nicht so wie gedacht. Die 4-4 Punkte sind ja noch o.k., aber mit nur rund 150 Tipp-Punkten hängen sie doch etwas hinter den Besten in dieser Liga. Da muss Silvia Nolte wohl wieder ihr ganzes Können aufbieten um das Ganze noch mit einem Teamerfolg krönen zu können. Wie in der 1.Liga haben auch die Aufsteiger der 2.Liga so ihre liebe Müh und Not wieder an die Aufstiegsform anknüpfen zu können. Sowohl der Austrian Eagle, als auch die Uefa Cuxhaven stürmten erst einmal euphorisch in ihre Fankurve, denn mehr als ein Sieg war hier nicht drin. Wobei man beim Eagle natürlich das Remis nicht vergessen darf, das vielleicht mal noch wichtig wird. Entscheidend dürfte für beide sein, wer den „Urlaubsschlendrian“ zuerst abschütteln kann. Für Beinaheeuropacupsieger FS Kläglich Dortmund 88 geht es nun auch in der Liga beinahe um den Abstieg um es mal wenig drastisch auszudrücken. Klar ist jedenfalls, dass sich der Raab-Clan vorerst keine heftigen Ausrutscher mehr erlauben darf, denn ansonsten geht der Dortmunder Erstligatraum erstmal in den Weiten der Tippwelt verloren. Obwohl, drei Punkte auf einen Aufstiegsplatz sind ja noch längst nicht die Welt, oder ? Ganz leicht dramatisch wird es dann auf den hintersten Plätzen, wo die Uefa zwar noch den Kontakt zu den rettenden Plätzen hat, aber der kann dann auch mal ganz schnell abreißen, denn man kann ja nicht immer darauf hoffen, dass die Konkurrenz weiter mitspielt. Schon richtig düster sieht es für die Turbovisions aus, die vor nicht allzu langer Zeit noch TCB-Meister waren und nun mit dem schlechtesten Sturm und der zweit schlechtesten Abwehr punktlos am Tabellenende stehen. Da hat sich fast alles Negative auf die Turbos eingeschossen. ... und wann wird zurück geschossen ?

Die Top Punktejäger					
1.	Jürgen Olszewski	Gau	11	8 30 19	68 P. 7
2.	Hartmut Gens	Zwie	11	17 20 19	67 P. 5
3.	Andreas Kraaz	Wahr	12	14 18 22	66 P. 3

1.Saison 2007/08

1.Spieltag: 11.08.2007

Hain	- Pur	15	: 33
DOpen	- Duder	29	: 27
SaSa	- Tipp	28	: 19
Zel	- TAG	34	: 22
Auf	- Schuss	20	: 21

2.Spieltag: 18.08.2007

TAG	- DOpen	35	: 29
Tipp	- Hain	39	: 52
Duder	- Auf	43	: 34
Schuss	- SaSa	33	: 40
Pur	- Zel	47	: 49

3.Spieltag: 25.08.2007

Hain	- TAG	71	: 63
DOpen	- Tipp	71	: 62
SaSa	- Duder	57	: 59
Zel	- Schuss	63	: 64
Auf	- Pur	72	: 69

4.Spieltag: 01.09.2007

Zel	- Hain	53	: 42
Auf	- SaSa	30	: 41
TAG	- Tipp	41	: 36
Schuss	- DOpen	56	: 40
Pur	- Duder	40	: 56

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (04.) SV Schnarzel	4	3	0	1	199 - 175	24	6 : 2
		2. (08.) Duderstadt I	4	3	0	1	185 - 160	25	6 : 2
		3. (00.) Vorwärts Alt-Schuss (N)	4	3	0	1	174 - 163	11	6 : 2
		4. (03.) Saure Sahne	4	3	0	1	166 - 141	25	6 : 2
		5. (00.) Grossenhainer Tippers (A)	4	2	0	2	180 - 188	-8	4 : 4
		6. (00.) FS InDOpenent 09 (A)	4	2	0	2	169 - 180	-11	4 : 4
		7. (06.) Triumvirat AG	4	2	0	2	161 - 170	-9	4 : 4
		8. (00.) Purer Zufall (N)	4	1	0	3	189 - 192	-3	2 : 6
		9. (05.) Die Aufsteiger	4	1	0	3	156 - 174	-18	2 : 6
		10. (07.) Tippany Winsen/Luhe	4	0	0	4	156 - 192	-36	0 : 8

Schnarzel an die Macht ! Zumindest in der 3.Liga ist Hartmut Gens bereits der Klassenprimus und darf sich berechnete Hoffnungen machen demnächst wieder einen Aufstieg feiern zu können. Viel hätte ja nicht gefehlt und der Tabellenführer wäre sogar mit einer makellosen Bilanz dagestanden. Zu diesem Glück fehlte ihm aber am 3.Spieltag ein Erfolgserlebnis und das verwehrte ihm Jörg Varnholt, der mit seinem Vorwärts Alt-Schuss nun ebenfalls in den Kreise der Großen Einlass gefunden hat. Ganz oben ist aber trotz der knappen 63-64 Pleite weiterhin Hartmut Gens, denn ihm gelangen bisher die meisten Tipp-Punkte, wobei er nur ganz knapp an der 200er Schallmauer scheiterte. 199 Punkte reichen aber sicher aus um beim Tabellenführer einen zufriedenen Teamchef zu finden. Ebenfalls fast schon angenehm überrascht sind sie in Duderstadt, wo der ansässige Tippclub nach der knappen Auftaktschlappe schnell den richtigen Weg eingeschlagen hat und seitdem das Feld fast von hinten aufrollt. Zumindest vom 6.Platz aus ging es dann mit 3 Siegen bis auf Rang 2 und damit wären die Duderstädter eigentlich schon am Ziel angelangt. Da passt es dann nicht so gut, dass sie nur eine kurze Etappe erfolgreich absolviert haben. Bis ins Ziel ist es immer noch ein weiter Weg, auf dem dann noch jede Menge Stolpersteine rumliegen. Mit denen hatten sie bisher aber auch kaum Probleme. Ist es für Jörg Varnholt ein gutes Omen, dass er wie seiner letzten Aufstiegssaison nach 4 Spieltagen auf Platz 3 liegt ? Tja, das weiß momentan natürlich noch keiner, aber wenn man ganz fest dran glaubt kann es zumindest nicht schaden dem 3.Platz soviel gutes abzugewinnen. Was soll Jörg aus passieren, der derzeit das Glück fast gepachtet hat. Immerhin holte er zwei seiner drei Siege mit nur einem Tipp-Punkt Vorsprung ! Letzter im Führungsquartett ist die Saure Sahne, die sich bei ihren Tippleistungen bisher noch ganz leicht zurück hielten, natürlich nur um am Ende nicht das Pulver frühzeitig verschossen zu haben. Sicher hätten die Bochumer bereits jetzt viel mehr zeigen können, aber das war bisher auch gar nicht nötig, wo die Siege auch so ganz ordentlich eintrudelten. Nur am

3.Spieltag mussten sie sich ausgerechnet mit dem besten Ergebnis dieser Saison geschlagen geben. Auch von den drei Teams mit den 4-4 Punkten droht noch einiges an „Gefahr“ für die Topteams, denn auch das Mittelmaß hat so seine Spitzen. Die oberste derer stellen die Grossenhainer Tippers, die sich allerdings etwas um ihre Abwehr Sorgen machen mussten, denn die war löchriger als es der Sturm ausbügeln konnte, obwohl der mit 180 Zählern absolut keine Ladehemmung hatte. Wenn sich dieses „Übel“ abstellen lässt, dann ist sicher noch einiges mehr drin. Für Mitabsteiger FS InDOpenent 09 hängt die Welt zwar nicht voller Geigen, da es nicht nur bei ihm, sondern auch seinem BVB wenig berauschend läuft, aber zu so einem frühen Saisonzeitpunkt kann man schon mal etwas neben der Spur sein. Hauptsache in der Endabrechnung ist dann wieder alles im Lot und es gibt ordentlich was zu feiern. Höchst durchwachsen ist die Triumvirat AG in die Saison gestartet, denen der dritte Frühling einfach nicht gelingen will. Ein ganz großes Saisonziel haben sie aber trotz der 4-4 Punkte noch fest im Visier, denn bereits 9-9 Punkte am Saisonende würde der TAG reichen um als erster Club überhaupt im TCB 1000 Punkte zu holen. Also wenn schon kein Aufstieg dann aber 1000 Punkte, oder ? Von derartigen Bilanzen sind die letzten drei natürlich noch einige Jahre entfernt, aber bei ihnen ist sowieso erstmal eher irdisches angesagt. Da ist nämlich schon der Klassenerhalt ein richtiger Erfolg, vor allem wenn man wie die beiden Fischer-Schützlinge Purer Zufall und die Aufsteiger erst einen Saisonsieg sein Eigen nennen kann und damit in die Niederungen der Tabelle abgerutscht ist. Das wiederum schmerzt jetzt in erster Linie die Aufsteiger, denn die belegen einen Abstiegsplatz. Da haben es die Zufaller als Achte noch richtig gut. Noch mehr Sorgen haben aber die Tippany Winsen/Luhe, denn die haben bisher noch keinen Weg gefunden wie man auch in der Saison 07/08 ein Spiel

siegreich gestalten kann. So warten sie jetzt schon seit dem 5.Mai 2007 auf einen doppelten Punktgewinn. Verdammt lang her !

Die Top Punktejäger

1. Paulos Paschalidis	Duder	13	14	19	30	76 P.	8
2. Heiko Fischer	Pur	11	16	30	13	70 P.	8
3. Dieter Triquart	Pur	14	9	23	16	62 P.	4

1.Saison 2007/08

1.Spieltag: 11.08.2007

Risha	- Süd	27	: 23
Champ	- Luft	20	: 25
Casa	- Kami	18	: 31
Haar	- Last	14	: 27
Torp	- Hörst	22	: 11

2.Spieltag: 18.08.2007

Last	- Champ	37	: 44
Kami	- Risha	54	: 24
Luft	- Torp	56	: 44
Hörst	- Casa	32	: 45
Süd	- Haar	37	: 26

3.Spieltag: 25.08.2007

Risha	- Last	51	: 48
Champ	- Kami	71	: 61
Casa	- Luft	57	: 68
Haar	- Hörst	60	: 42
Torp	- Süd	66	: 76

4.Spieltag: 01.09.2007

Haar	- Risha	39	: 39
Torp	- Casa	52	: 75
Last	- Kami	34	: 40
Hörst	- Champ	30	: 45
Süd	- Luft	46	: 35

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(07.)	Kamikaze Winsen/Luhe	4	3	0	1	186 - 147	39	6 : 2
2.	(08.)	Luftikus	4	3	0	1	184 - 167	17	6 : 2
3.	(00.)	Bayern Südkurve (N)	4	3	0	1	182 - 154	28	6 : 2
4.	(00.)	Champions Lünen (A)	4	3	0	1	180 - 153	27	6 : 2
5.	(00.)	Achwat Aboa Risha (A)	4	2	1	1	141 - 164	-23	5 : 3
6.	(03.)	Casanova	4	2	0	2	195 - 183	12	4 : 4
7.	(04.)	TC Haarstranglers	4	1	1	2	139 - 145	-6	3 : 5
8.	(05.)	Torpedo Münden	4	1	0	3	184 - 218	-34	2 : 6
9.	(06.)	Last Chance	4	1	0	3	146 - 149	-3	2 : 6
10.	(00.)	TC Giants Hörstel (N)	4	0	0	4	115 - 172	-57	0 : 8

Für die beiden Beinaheabsteiger aus der Vorsaison lief es bisher ausgesprochen gut, denn sie dürfen endlich mal das tun, was eigentlich ihr liebstes Hobby ist, nämlich Siege feiern. Das taten sowohl die Kamikaze Winsen/Luhe, als auch der Luftikus in jeweils dreifacher Ausführung und sind damit nun beinahe restlos glücklich. Das einzige was jetzt stört ist die Tatsache, dass doch erst 4 Spiele absolviert sind und damit ihre guten Platzierungen praktisch keinen Pfifferling wert sind wenn es an die Endabrechnung geht. O.k., so „nutzlos“ sind die 3 Siege jetzt natürlich nicht, aber da muss schon noch mehr nachkommen, wenn am Ende die Feste richtig heftig ausfallen sollen. Toll ist es für den Kamikaze aber schon, der war nämlich in der Vorsaison noch als Letzter gestartet und hatte daran ewig zu knabbern. Jetzt hoffen sie natürlich, dass sie sich genauso hartnäckig oben behaupten können, und das muss jetzt einfach mal wieder gelingen, denn die letzten Erfolge sind ja schon sooo lange her. Nur 2 Tipp-Pünktchen fehlen dem Luftikus zu Platz 1, aber das ist so und so wenig ärgerlich, denn erstens stehen sie damit trotzdem auf einem Aufstiegsplatz und zweitens zählt´s ja erst „halb“, denn wie gesagt fehlen da noch ein paar wichtige Spiele um sich wirklich über zwei fehlende Punkte ärgern zu können. Also nehmen sie diesen Platz einfach mal so hin und freuen sich darüber, dass sie auch erfolgreich tippen können. Das war im Jahr 2007 bisher weitestgehend nicht der Fall. Nun aber ist der Knoten wohl geplatzt. Auf den weiter platzenden Knoten setzen auch die Bayern Südkurve und die Attacke. Die Bayernfans jagen also massiv die Aufstiegsplätze und lassen dabei nichts unversucht um sich einen der beiden Aufstiegsplätze zu sichern. Für Neuling Südkurve scheint es dabei eine Fortsetzung der Erfolgsgesichte aus der Vorsaison zu geben, denn saisonübergreifend haben sie nun schon 20-6 Punkte auf dem Konto. Das liest sich doch ganz hervorragend, wäre aber noch viel überzeugender, wenn am Ende zumindest wieder Platz 2 herauspringen würde. Mindestens einen ebensolchen peilt aber auch Olaf Möllmann an, der sich mit seiner Championstruppe zwar am 1.Spieltag etwas „daneben benahm“, dann aber nichts mehr anbrennen ließ und die Siege gleich im Dreierpack holte. Da waren dann auch so illustre „Opfer“ wie der Spitzenreiter dabei, womit die Champions wohl bewiesen hätten, dass sie mehr als nur mit-

halten können. Noch etwas undurchsichtig ist die Lage bei Achwat Aboa Risha, denn eigentlich ist Risha mit 5-3 Punkten ja gut gestartet, betrachtet man allerdings die reinen Tippleistungen ist eher fast zum Heulen. Nur 141 Tipp-Punkte sind nicht gerade aufstiegsverdächtig und würden normalerweise eher für eine wenig rosige Zukunft sprechen. Aber warten wir erstmal ab wie´s weiterläuft. Schon ein anderes Kaliber ist da der Casanova, der sich mit 195 Tipp-Punkten in guter Frühform präsentierte und damit bereit für einen Aufstieg wäre. Bereit sein und es auch in die Tat umsetzen sind aber zwei verschiedene Paar Schuhe und die passen ihm derzeit nicht unbedingt. Trotz guter Leistungen hängt er nämlich im Mittelfeld fest und fühlt sich zwischen einem 141er und einem 139 Team so richtig fehl am Platze. Der mit den 139 Punkten ist Reinhard Obst, dessen Saisonstart doch zu wünschen übrig ließ. Aber ist ja auch klar, dass es etwas länger dauert bis so ein „älterer Herr“ so richtig auf Touren kommt ;-). Am Ende entscheidet aber eh die Ausdauer und da packt sie der Reinhard sicher noch alle in den Sack, wetten ? Der Anfang ist auch schon gemacht, denn seine Haarstranglers sind seit 2 Spielen ungeschlagen. Superlustig finden es die Burkhardts, dass sie in den letzten 3 Spielen immer gegen das beste Team antreten durften. So eine Ehre haben sie eigentlich nicht verdient und sie hätten auch liebend gerne darauf verzichtet, aber nachdem sie jetzt derart abgestraft wurden sind sie schon überaus glücklich trotzdem auf keinem Abstiegsplatz zu stehen. Darauf können sie auch stolz sein. Da hat die Last Chance jetzt 70 Gegentipp-Punkte weniger auf dem Konto und ist trotzdem schlechter als die Torpedos und das heißt in diesem Fall sogar Abstiegsplatz für Petra Schürmann. Den hat sie nach 3 Pleiten in Folge am 4.Spieltag erstmals „erobert“ und steht nun zusammen mit den bisher punktlosen Giants Hörstel, die in der Vorsaison nur ein einziges Spiel verloren haben,

auf der Kellertreppe und gemeinsam blicken sie nun ins Dunkel. Übrigens schafften es die Hörsteler an drei der vier Spieltage das schlechteste Ergebnis abzuliefern !

Die Top Punktejäger

1. Reiner Kaminski	Kami	12	12	23	22	69 P.	3
2. Jürgen Kanold	Süd	14	11	28	14	67 P.	5
Silvia Möllmann	Champ	8	17	23	19	67 P.	5

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
Atta	- VBE	20	: 20
Ja	- Das	24	: 17
Tiger	- Happy	18	: 40
Nick	- Eagle	35	: 20
Trio	- Mixed	28	: 30
2.Spieltag: 18.08.2007			
Eagle	- Ja	30	: 23
Happy	- Atta	34	: 45
Das	- Trio	40	: 45
Mixed	- Tiger	55	: 42
VBE	- Nick	20	: 41
3.Spieltag: 25.08.2007			
Atta	- Eagle	71	: 65
Ja	- Happy	71	: 56
Tiger	- Das	63	: 57
Nick	- Mixed	58	: 52
Trio	- VBE	58	: 60
4.Spieltag: 01.09.2007			
Nick	- Atta	53	: 41
Trio	- Tiger	38	: 45
Eagle	- Happy	51	: 45
Mixed	- Ja	31	: 61
VBE	- Das	11	: 47

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte	
		1. (04.) FC Nick Nack	(EU)	4	4	0	0	187 - 133	54	8 : 0
		2. (00.) JaKoB	(A)	4	3	0	1	179 - 134	45	6 : 2
		3. (00.) Attacke	(A)	4	2	1	1	177 - 172	5	5 : 3
		4. (00.) Mixed	(N)	4	2	0	2	168 - 189	-21	4 : 4
		5. (03.) Tiger Hannover		4	2	0	2	168 - 190	-22	4 : 4
		6. (06.) Eagle Hannover		4	2	0	2	166 - 174	-8	4 : 4
		7. (00.) Versoffene Bier-Emirate	(N)	4	1	1	2	111 - 166	-55	3 : 5
		8. (07.) Happy Hour		4	1	0	3	175 - 185	-10	2 : 6
		9. (05.) Rustica Trio Vierhöfen		4	1	0	3	169 - 175	-6	2 : 6
		10. (08.) Das unschlagbare Trio		4	1	0	3	161 - 143	18	2 : 6

Den letzten großen Sieg haben die Jungs vom FC Nick Nack sicher ausgiebig gefeiert und kaum haben sie ihren Kater ausgeschlafen könnte schon der nächste Jubel-Trubel-Heiterkeit-Termin anstehen. Als durchaus überlegener Tabellenführer stehen sie jedenfalls mit mehr als einem Zehner bereits in der 4.Liga. Hartmut und Bernd haben den Schwung aus der Vorsaison anscheinend über die Sommerpause konservieren können und so stehen sie nun verdienstermaßen mit 8-0 Punkten aber so was von weit oben. Dazu kommt als Sahnehäubchen natürlich auch noch das beste Tipp-Punktekonto und die beste Abwehr. Was will man da eigentlich noch mehr vom Saisonauftakt verlangen ? Besser geht es doch gar nicht mehr und so geht es für die beiden praktisch nur noch darum ob sie als Meister oder als Vize aufsteigen. Alles andere ist doch eh geklärt, oder ? Tja, da werden sich die Konkurrenten aber massiv auf den Schlipps getreten fühlen, denn die lassen sich auf Dauer sicher nicht so einfach abhängen. Der JaKoB jedenfalls ist so einer der jetzt erstmal dran bleibt und das sicher noch eine ganze Weile durchhalten kann, denn auch auf Dortmund versteht man sich auf die gute Tipperei. Bis auf eine Niederlage gegen den König der Lüfte war ja auch alles bestens gelaufen und mehr als einen Aufstiegsplatz wollen sie auch nach 9 Spieltagen nicht haben. So einfache Ziele kann man doch locker erreichen, vor allem wenn man schon mal Erstligist war ! Bei der JaKoB war auch Mitabsteiger Attacke schon wieder kräftig auf Wiedergutmachungstour. Die vielen Pleiten in der alten Saison sind für Olaf Möllmann jedenfalls fast schon vergessen, denn inzwischen hat die Attacke schon genauso viele Punkte geholt wie in der gesamten Vorsaison. Ob das nun einfach nur Punkte gegen den Abstieg sind, oder für mehr reichen wird sich sicherlich bald klären lassen. Ein weiterer Neuzugang, der allerdings von unten kam, schickt sich ebenfalls an eine erfolgreiche Saison zu spielen. Allerdings gibt es bei Mixed auch noch eine Menge Spielraum nach oben, denn bisher ist nur der Platz in Ordnung. Von Rang 4 lässt sich es sich ja sicher ganz gut aufsteigen, allerdings erschweren die 4-4 Punkte vielleicht etwas den schönen Plan. Ausserdem kommt bei ihnen erschwerend hinzu, das ihre Abwehr ab und an etwas „verrückt“ spielt und ganz schön viele Treffer zulässt. So lässt sich nur schwerlich ein Aufstiegsplatz erzielen. Der

Hannoveraner Doppelpack mit den Tiger und den Eagle liegt praktisch gleichauf im Mittelfeld. Derzeit haben die Tiger hauchdünn mit 2 Tipp-Punkten mehr auf dem Konto die Nase vorn, doch das lässt sich wohl getrost unter den Teppich kehren. Hier haben beide noch die gleichen Chancen und Möglichkeiten bereits aus dieser 1.Saison war richtig tolles zu machen. Allerdings gibt es da ja noch dieses „dumme“ Derby, bei dem sich die beiden gegenseitig die Punkte abnehmen. Wenn die mal am Ende nicht fehlen... ? Zumindest für einen der beiden könnte das durchaus passieren, den die Chance, dass beide hier den Aufstieg schaffen sieht eher sehr gering aus und an den „anderen Fall“ wollen erst gar nicht denken, denn da gibt es durchaus aussichtsreichere Kandidaten wie etwa die Versoffenene Bier-Emirate, die zur Zeit noch ziemlich neben der Spur sind. Bis auf einen kleinen Aufbäumer am 3.Spieltag ließen sich die Bochumer ganz schön hängen und produzierten Fehltipps fast am Fließband. So holten sie aus drei Spieltagen gerade 51 Tipp-Punkte und trotzdem kamen sie damit in der Zwischenbilanz schon auf 3 Punkte. Glück braucht der Mensch ! Glück hätten die Happy Boys nicht nötig gehabt, denn sie lieferten lieber gute Tipps ab, aber selbst damit ist man nicht immer auf der glücklichen Seite, denn für die Happy Hour steht aktuell nur Platz 8 zu Buche und das liest sich genauso Scheisse wie es nun mal ist. Jetzt wird´s wohl Zeit, dass sie wieder richtig in die Vollen gehen. Das sehen aber auch die Teams auf den Abstiegsplätzen so. Hier hat das unschlagbare Trio zwar eine positive Tipp-Punktedifferenz, ist aber trotzdem nur Letzter. Dummerweise kommt man nämlich mit einem einzigen Kanter Sieg nicht sonderlich weit. Hier macht´s eindeutig die Masse an Siegen und die fehlt leider auch beim Rustica Trio Vierhöfen. Die konnte bisher nur das Schlusslicht schlagen und bleiben damit immerhin an den rettenden Plätzen dran. Um diese aber wirklich zu erreichen

müssen die Vierhöfener noch ein paar Erfolgserlebnisse erzielen. Mit dem drittbesten Tipper in ihren Reihen sicher kein Problem, oder ?

Die Top Punktejäger								
1.	Torsten Facklam	Happy	16	11	20	18	65 P.	7
2.	Michael Kobs	Ja	9	11	23	21	64 P.	5
3.	Dieter Tschorschke	Trio	11	14	20	16	61 P.	5

1.Saison 2007/08

1.Spieltag: 11.08.2007

Best	- Sozis	31	: 29
Fubu	- HHH	17	: 36
Heide	- Geil	23	: 23
Malo	- Cha	18	: 54
John	- Dyn	20	: 18

2.Spieltag: 18.08.2007

Cha	- Fubu	36	: 49
Geil	- Best	27	: 44
HHH	- John	33	: 21
Dyn	- Heide	51	: 23
Sozis	- Malo	40	: 26

3.Spieltag: 25.08.2007

Best	- Cha	52	: 54
Fubu	- Geil	50	: 67
Heide	- HHH	50	: 42
Malo	- Dyn	50	: 51
John	- Sozis	60	: 57

4.Spieltag: 01.09.2007

Malo	- Best	61	: 36
John	- Heide	47	: 51
Cha	- Geil	57	: 46
Dyn	- Fubu	36	: 58
Sozis	- HHH	47	: 66

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
	1.	(06.) Champs of delirium	4	3	0	1	201 - 165	36	6 : 2
	2.	(08.) Heepen Heino Haters	4	3	0	1	177 - 135	42	6 : 2
	3.	(03.) TC Heide Tipplers	4	2	1	1	147 - 163	-16	5 : 3
	4.	(00.) Fubutis Cuxhaven (A)	4	2	0	2	174 - 175	-1	4 : 4
	5.	(00.) Best of 11 (A)	4	2	0	2	163 - 171	-8	4 : 4
	6.	(00.) Dynamo Knarfwerk (N)	4	2	0	2	156 - 151	5	4 : 4
	7.	(05.) Johnny Walker	4	2	0	2	148 - 159	-11	4 : 4
	8.	(07.) Die geilen Hengste	4	1	1	2	163 - 174	-11	3 : 5
	9.	(00.) Sozis Winsen/Luhe (N)	4	1	0	3	173 - 183	-10	2 : 6
	10.	(04.) Malothon Gelsenkirchen	4	1	0	3	155 - 181	-26	2 : 6

Zu den wenigen Teams die bereits nach 4 Spieltagen über 200 Tipp-Punkte erreichten, zählen auch die Champs of delirium. Mit exakt 201 Punkten waren sie in der 6.Liga absolut top und ließen auch sonst jede Menge Teams hinter sich. Wer jetzt aber denkt, dass diese Truppe praktisch unschlagbar sein muss, sah sich leider getäuscht, denn auch für den stärksten gibt es immer, oder zumindest ab und an einen noch stärkeren. Der hieß in diesem Fall Fubutis Cuxhaven und war in der letzten Saison noch ein 1 A Punktelieferant. Ausgerechnet gegen den jetzigen Spitzenreiter beendeten die Fubutis aber ihre monatelange Enthaltensamkeit. Tja, da ließ Armin Pomorin mal wieder seine Großzügigkeit aufblitzen, und für ihn war es ja kein Problem, denn er konnte sich das locker leisten. Zumindest nach 4 Spieltagen tut ihm diese Pleite noch nicht sonderlich weh. Doch wie sieht es in 5 Wochen aus ? Ist Armin dann immer noch ganz locker wegen seines „Geschenkes“ ? Auch ein dreifacher Sieger ist Lutz Vollstädt, der sich mit seinen Leistungen zwar noch nicht so mächtig aus dem Fenster lehnte, aber das wird bei ihm jetzt sicher zu keinen Klagen führen, denn als Tabellenzweiter ist er jetzt erstmal wunschlos glücklich. Bei genauerer Betrachtung ist Lutz aber genau da angelangt wo er bereits nach 4 Spieltagen der Vorsaison war. So weit so schön, doch leider blieb er am Ende nur ganz knapp in der 6.Liga, denn er wäre fast abgestiegen. Von Platz 2 auf Platz 8, das soll nun keinesfalls noch mal passieren. Die aktuelle Nummer 1 vom Waschewski Clan ist momentan das Team der Heide Tipplers, denn die Heiden sind das einzige von seinen 5 Teams das ein positives Punktekonto erspielte. Das lag aber leider nicht nur daran, dass sie jetzt so besonders gut getippt hätten, sondern das sie einfach die richtige Portion Glück hatten. Gut getippt kann man ja auch nicht sagen, wenn sie die wenigsten Tipp-Punkte auf dem Konto haben. Die reichten aber aus um sich 5-3 Punkte zu erspielen. So gesehen haben sie wohl alles richtig gemacht. Gemeinsam stiegen sie aus der 4.Liga ab, gemeinsam ging´s dann

Ratzfatz durch die 5.Liga und nun stehen sie gemeinsam bei 4-4 Punkten. Die Rede ist von den neuen „TCB-Zwillingen“ Fubutis Cuxhaven und Best of 11, die mal wieder nur ein paar Tipp-Punkte trennen. Aktuell sind die Fubutis etwas besser unterwegs und sind auch sonst der etwas größere, denn schließlich haben sie den Spitzenreiter schlagen können. Das packte Best of 11 z.B. nicht, denn sie mussten sich hier am 3.Spieltag mit 52-54 geschlagen geben. Viel wichtiger als einzelne Ergebnisse sind für die beiden aber eh die Resultate in der Abschlusstabelle und da zählt einzig und alleine, dass sie nicht schon wieder absteigen müssen. Mit derart bescheidenen Zielen ausgestattet müsste es fast schon mit dem Teufel zugehen, wenn sich die nicht erfüllen ließen. So schlecht sind sie in dieser Saison ja nicht. Für Dynamo Knarfwerk reicht´s momentan auch nur zu einer ausgeglichenen Bilanz, die jetzt Andreas Meggers sicher nicht von den Sitzen reißen wird, aber das nicht mehr zu holen war, war ihm wohl klar, denn der Auftakt viel für ihn doch eher durchwachsen aus. Gut, es war jetzt nicht wirklich schlecht, aber eben auch nicht das was man sich unter einem guten Saisonstart vorstellt. Der gute, alte Johnny Walker blieb ebenfalls bei 4-4 Punkten hängen und landete damit sogar nur bei Platz 7. So hatten die Pfälzer nicht gewettet, denn die wollten nach einer durchwachsenen Vorsaison nun wieder im Mittelfeld und Fortschritte sind auch nicht wirklich vorhanden. Da muss es doch einen Weg nach weiter oben geben, oder ? Für die beiden Vierhöfener Teams, die geilen Hengste und Sozis Winsen/Luhe ist das Leben in dieser Liga absolut kein Zuckerschlecken. Von Niederschlägen geplagt stehen sie erstmal am Abgrund und haben jetzt doch ein paar schwierige Wochen vor sich. Dabei könnte dem Derby dann wirklich entscheidene Bedeutung zukommen, denn ausgerechnet am letzten Spieltag müssen die beiden Abstiegskandidaten gegeneinander ran. Da bleibt nur die Hoffnung, dass spätestens dann beide Clubs schon im sicheren Hafen angelangt sind. Am unglücklichsten sehen die Tipper bei Malothon Gelsenkirchen aus, denn ihre Tipps brachten sie an den ersten 4 Spieltagen ans Tabellenende und damit ganz nah an die 7.Liga. Immerhin ist die Hoffnung aber längst noch nicht gestorben, denn am 4.Spieltag gab es das erste positive Lebenszeichen

von den Schalkern. Sie schickten Best of 11 mit einem satten 61-36 nach Hause, blieben damit aber trotzdem ganz unten, noch zumindest.

Die Top Punktejäger

1.	Klaus Böger	Fubu	0	27	20	19	66 P.	6
2.	Reinhard Riebock	Geil	6	9	25	20	60 P.	3
3.	Lutz Vollstädt	HHH	12	11	14	22	59 P.	4

1.Saison 2007/08

1.Spieltag: 11.08.2007

Gorba	- Power	33	: 27
Gang	- DBV	20	: 33
Vörde	- Dort	29	: 33
Eich	- PC	30	: 24
ASC	- Rust	24	: 23

2.Spieltag: 18.08.2007

PC	- Gang	36	: 30
Dort	- Gorba	42	: 24
DBV	- ASC	42	: 18
Rust	- Vörde	52	: 36
Power	- Eich	27	: 41

3.Spieltag: 25.08.2007

Gorba	- PC	90	: 63
Gang	- Dort	61	: 51
Vörde	- DBV	55	: 54
Eich	- Rust	63	: 45
ASC	- Power	42	: 54

4.Spieltag: 01.09.2007

Eich	- Gorba	42	: 57
ASC	- Vörde	51	: 59
PC	- Dort	48	: 48
Rust	- Gang	38	: 48
Power	- DBV	51	: 48

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte	
1.	(00.)	Gorbatschow Zechers	(A)	4	3	0	1	204 - 174	30	6 : 2
2.	(04.)	Eichhörnchenfütterer	(P)	4	3	0	1	176 - 153	23	6 : 2
3.	(07.)	Tipteufel Dortmund		4	2	1	1	174 - 162	12	5 : 3
4.	(03.)	Bremervörder Nymphen		4	2	0	2	179 - 190	-11	4 : 4
5.	(08.)	DBV Wiesbaden		4	2	0	2	177 - 144	33	4 : 4
6.	(00.)	Ekstase Gang	(A)	4	2	0	2	159 - 158	1	4 : 4
7.	(00.)	Buchenkick Power	(N)	4	2	0	2	159 - 164	-5	4 : 4
8.	(06.)	Joachims Compi		4	1	1	2	171 - 198	-27	3 : 5
9.	(00.)	Rustica Reservisten	(N)	4	1	0	3	158 - 171	-13	2 : 6
10.	(05.)	ASC Gurkenspringer		4	1	0	3	135 - 178	-43	2 : 6

Auch für die Gorbatschow Zechers gibt es ein Leben nach dem Abstieg. Nur wenige Wochen liegen zwischen dem 6-12 Punktedesaster in der 6.Liga und der 6-2 Punktetabellenführung in der 7.Liga. So kennt man den Gorbi, der meist kräftig an der Punkteschrauben dreht und diese nun wieder richtig gut angezogen hat. Mehr als 200 Tipp-Punkte nach 4 Spieltagen sind immer gut und besonders in dieser Spielzeit, wo die 200er Marke nicht allzu oft geknackt wurde. Also Bahn frei für den baldigen Fünftfligisten !? Normalerweise ja, denn wenn Jürgen Olszewski erstmal oben ist, lässt er sich nur noch sehr schwer und widerwillig von den Aufstiegsplätzen vertreiben und genauso sieht auch der Plan des Hamburgers aus. Stur auf seinem erreichten Platz bestehen und dann hat sich die Sache mit dem Aufstieg auch ganz schnell zum Positiven gewendet. Wer soll sich schon ernsthaft an diesem Spitzenreiter vergreifen wollen ? Vielleicht die Eichhörnchenfütterer ? Kann gut sein, den die drei Profi Eichhörnchenfütterer sind immer für einen Aufstieg gut und ausserdem sind sie jetzt „überfällig“, denn länger als drei Spielzeiten waren sie noch nie in ein und derselben Liga und eben diese dritte Saison wäre es jetzt. Also, wenn sie jetzt keinen neuen Negativvereinsrekord aufstellen müssen sie einfach aufsteigen. Na, das ist doch genau der richtige Druck den sie jetzt brauchen um neue Erfolge feiern zu können. So könnten wir diese Saison jetzt auch gleich abhaken, denn Gorbi lässt sich praktisch nicht vom Aufstiegsplatz vertreiben und der Tabellenzweite ist eh dran. Schade für die Konkurrenz, die sich nun um die etwas billigeren Plätze streiten dürfen. Für den armen Tipteufel ist es also völlig egal was er jetzt treibt, er wird in dieser Saison nicht mehr aufsteigen !? Tja, was macht man nun aus der restlichen Spielzeit. Am besten man widersetzt sich einfach den Gesetzen der Serie und startet selbst einen Angriff auf die Spitze. Drauf hat das Andre Schürmann mit Sicherheit und das zeigt er ja gleich in doppelte Ausführung, denn sowohl mit den Tipteufeln, als auch mit der DBV liegt er noch gut im Rennen. 5-3 Punkte stehen bei den Tipteufeln Dortmund zu Buche und immerhin noch 4-4 Zähler erspielten sich die DBV´ler. Damit hat er natürlich noch einige Trümpfe nötig um wirklich die großen Ziele anpeilen zu können. Am einfachsten er gewinnt mit seinen Teams

einfach die drei noch ausstehenden Spiele gegen die beiden Topclubs ! Drei weitere Clubs durften sich bisher über 4-4 Punkte freuen und sind damit sicher auch ganz zufrieden, denn einige andere hat es viel schlechter getroffen. Bei den Bremervörder Nymphen gibt es zwar noch gewisse Probleme mit der Abwehrarbeit, aber die konnten die Jungs bisher ganz ordentlich ausgleichen. Sogar die 0-4 Startpunkte brachten sie nicht aus dem Konzept, sondern stachelten sie erst so richtig an. Da ist sicher noch mehr drin als nur Platz 4. Für Absteiger Ekstase Gang ist die Lage diesmal leicht entspannter, denn er hat in der 7.Liga kein Dauerabo mehr auf Platz 10. Das sind ja fast schon völlig neue Glücksgefühle nach vielen Monaten mal nicht auf einem Abstiegsplatz zu stehen. Diese schöne Phase wollen sie in Duisburg natürlich so lange wie möglich genießen und die Chancen dazu stehen nach 2 Siegen in Folge jetzt auch richtig gut. Fast identisch sind die Ergebnisse der Buchenkick Power, die nur ein paar mehr Gegentipp-Punkte aufweist. Identisch sind auch die Ausbeuten aus den letzten beiden Spieltagen, denn wie die Ekstase Gang konnten auch Jens Meyer nach einem schwachen Start das Ruder schnell herumreißen und scheint nun auch gerüstet zu sein fürs große Derby gegen die Bremervörder Nymphen. Hier treffen dann die erfolgreichsten Teams der letzten beiden Spiele direkt aufeinander und eine frische Serie wird wohl gleich wieder reißen. Mit nur drei negativ belasteten Mannschaften ist die Abstiegszone noch recht übersichtlich, denn es geht ja nur um die Frage das einzige Glückskind unter drei Unglücksrabben zu finden. Das könnte nach augenblicklichem Stand Joachims Compi sein, denn der Clausthaler PC hat die meisten Tipp-Punkte und auch als einziger 3 Punkte ertippt. Zweimal vorne heißt aber noch längst nicht, dass am Ende die Absteiger auch Rustica Reservisten und ASC Gurkenspringer heißen. Die haben wirklich nicht viel zu bieten, sind es doch die beiden

schlechtesten Clubs in der 7.Liga. So sehen eigentlich 1A Absteiger aus, aber das lässt sich zumindest derzeit alles noch in die richtigen Bahnen lenken.

Die Top Punktejäger

1.	Silke Morgenstern	Eich	14	11	20	23
2.	Christoph Steven	Gang	6	12	28	16
3.	Marco Tietje	Vörde	14	12	18	17

68 P.

7

62 P.

4

61 P.

2

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
Lapp	- Puma	32	: 28
Blitz	- DIFP	24	: 23
Patt	- Gurke	33	: 14
Globe	- Pfeil	17	: 24
TTT	- Only	33	: 24
2.Spieltag: 18.08.2007			
Pfeil	- Blitz	27	: 9
Gurke	- Lapp	20	: 28
DIFP	- TTT	26	: 42
Only	- Patt	33	: 36
Puma	- Globe	28	: 37
3.Spieltag: 25.08.2007			
Lapp	- Pfeil	50	: 45
Blitz	- Gurke	69	: 74
Patt	- DIFP	60	: 58
Globe	- Only	57	: 69
TTT	- Puma	60	: 56
4.Spieltag: 01.09.2007			
Globe	- Lapp	34	: 47
TTT	- Patt	48	: 36
Pfeil	- Gurke	57	: 21
Only	- Blitz	65	: 21
Puma	- DIFP	39	: 54

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
	1. (05.)	Troschkes Turbo Tip	4	4	0	0	183 - 142	41	8 : 0
	2. (00.)	Lokomotive Lappland (A)	4	4	0	0	157 - 127	30	8 : 0
	3. (03.)	Pattenser Panther	4	3	0	1	165 - 153	12	6 : 2
	4. (06.)	TC Schwabenpfeil	4	3	0	1	153 - 97	56	6 : 2
	5. (00.)	Only en Passant ! (N)	4	2	0	2	191 - 147	44	4 : 4
	6. (08.)	Deutsches Institut f.Fussb.	4	1	0	3	161 - 165	-4	2 : 6
	7. (04.)	Harlem Globetrotters	4	1	0	3	145 - 168	-23	2 : 6
	8. (07.)	Die Gurkendiebe	4	1	0	3	129 - 187	-58	2 : 6
	9. (00.)	Nordblitz Bremerhaven (A)	4	1	0	3	123 - 189	-66	2 : 6
	10. (00.)	Puma 05 (N)	4	0	0	4	151 - 183	-32	0 : 8

Norddeutschlands umtriebiger Teamchef ist derzeit richtig gut drauf und lässt die Siege nur so über sich hereinstürzen. Fünfmal in Folge konnte er nun schon gewinnen und damit legt er jetzt schon mal einen stabilen Grundstein auf dem Weg in die 7.Liga. Die wird auch in dieser Saison wieder angepeilt und soll nun endlich mal erfolgreich in Angriff genommen werden. Die Versuche sie zu erreichen war inzwischen schon recht zahlreich, und Dieter war auch schon mal ganz dicht dran, aber am Ende fehlte meist das nötige Quäntchen Glück oder Können. Nun könnte endlich mal beides passen. Verlustpunktfrei steht er an der Spitze und hat auch mit seinen Tipleistungen Aufstiegsniveau erreicht. 183 Punkte gelangen ihm bisher und das ist schon ganz ordentlich, oder ? Was das aber wirklich wert ist, wird sich vielleicht schon am 5.Spieltag herausstellen lassen, denn da trifft er im Gipfeltreffen der Woche auf das zweite noch unbesiegte Team in dieser Liga, die Lokomotive Lappland. Auch die Lappländer haben bisher alle Spiele gewinnen können und fassen ihr neues Glück kaum. 8-0 Punkte für Lappland, man, das haben sie ja schon lange nicht mehr erleben dürfen und wo es jetzt auf einmal so gut läuft, könnte man doch noch ein i-Tüpfelchen draufsetzen und gleich mal die Spitze erklimmen. Dazu müssten sie aber auch mal richtig tief in die Trickkiste greifen, denn mit einem aktuellen Saisonbestwert von nur 50 Punkten stehen sie nicht gerade als große Experten da. Hier hat wohl der glückliche Spielplan manch Schwäche übertünchen können, doch das dürfte gegen den Spitzenreiter nicht mehr gelingen. Ordentliche Verfolger gibt es in der 8.Liga auch. Die haben zwar nicht ganz das Niveau von Dieter T., aber mit ihren 3 Saisonsiegen können sich der TC Schwabenpfeil und die Pattenser Panther noch alle Möglichkeiten nach oben offen halten. Letzterer belegt übrigens erneut jenen Platz, den er schon zum Ende der Vorsaison erklommen hat und damit wohl nicht ganz so glücklich war, denn als Tabellendritter ist man zwar irgendwie ein Gewinner, aber in größerem Ausmaße wohl auch ein Verlierer. So wäre eine Verteidigung des 3.Platz in der Endabrechnung nicht gerade willkommen, aber noch lässt sich das ja locker vermeiden. Der absolute Glückspilz der Saison war ohne Zweifel der Schwabenpfeil aus Unterensingen. Der bekam es an allen bisherigen 4 Spieltagen bestenfalls

mit dem zweitschwächsten Team zu tun und so verwundert es eher, dass er mit diesen Geschenken sogar einmal Schiffbruch erlitt. So bleibt er jetzt erstmal unter dem goldenen Strich, der ihn vielleicht eine Spielklasse höher bringen würde. Das Topteam der Runde heißt eigentlich Only en Passant !, denn hier hat Teamchef Pit Taugraf richtig gute Arbeit geleistet und sich eigentlich mehr verdient als nur 4-4 Punkte. Eine bessere Ausgangslage hat er sich aber gleich beim Saisonstart verspielt, als er die ersten beiden Partien verlor. Dieses Manko hat er nun zwar ausgeglichen, aber es bleiben immerhin 4 Punkte Rückstand auf einen Aufstiegsplatz. Mit den Clausthaler Tipptüflern beginnt dann bereits mit Platz 6 die akute Abstiegszone. Für DIFP ist die Lage dabei noch ganz übersichtlich, denn sie haben nach Tipp-Punkte doch schon einen gewissen Vorsprung, doch der ist leider in Nullkommanix aufgebraucht. Nach 2 Schlappen in Folge haben jetzt auch die Harlem Globetrotters wieder Kontakt zur Abstiegszone bekommen und müssen nun befürchten noch tiefer in die „Scheisse“ zu rutschen, denn am 5.Spieltag gibt es wohl das Richtungsweisende Spiel gegen den Nordblitz Bremerhaven. Hier werden die Abstiegskarten vielleicht neu verteilt, auf alle Fälle käme beiden Teams ein Sieg in diesem Spiel gerade recht um die ärgsten Sorgen erstmal zu tilgen. Ob das aber der Nordblitz drauf hat, der in dieser Saison bereits zweimal das schlechteste Tagesergebnis ablieferte und gerade von Only en Passant ! mit 21-65 überfahren wurde ? Noch knapp vor der rettenden Linie sind die Gurkendiebe, die aber im Grund um keinen Deut erfolgreicher waren als der Nordblitz. Auch bei den Gurken reichte es zweimal nur zum schwächsten Tagesergebnis und da ist es fast schon eine Sensation, dass beide Teams irgendwie zu einem Sieg gekommen sind. Damit sind sie auch noch besser dran als Puma 05, denn der Haschke Clan ist das einzige punktlose Team in dieser

Liga und das kommt dem Neuling überhaupt nichts spassig vor. In der 9.Liga war das alles irgendwie einfacher.

Die Top Punktejäger			
1.	Pit Taugraf	Only	8 12 23 24
2.	Thomas Stucke	DIFP	11 9 18 21
3.	Ralf Seidlitzki	DIFP	6 9 23 19

67 P.	5
59 P.	4
57 P.	3

1.Saison 2007/08

1.Spieltag: 11.08.2007

Boch	-	Nena	20	:	33
Elite	-	Assel	41	:	32
Akt	-	Karg	48	:	18
RTU	-	Henke	23	:	21
Alto	-	Bardo	36	:	33

2.Spieltag: 18.08.2007

Henke	-	Elite	47	:	51
Karg	-	Boch	27	:	39
Assel	-	Alto	38	:	33
Bardo	-	Akt	36	:	42
Nena	-	RTU	27	:	29

3.Spieltag: 25.08.2007

Boch	-	Henke	49	:	82
Elite	-	Karg	61	:	75
Akt	-	Assel	45	:	49
RTU	-	Bardo	56	:	51
Alto	-	Nena	60	:	61

4.Spieltag: 01.09.2007

RTU	-	Boch	9	:	32
Alto	-	Akt	51	:	75
Henke	-	Karg	74	:	60
Bardo	-	Elite	51	:	50
Nena	-	Assel	61	:	48

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(03.)	Aktivist Schwarze Pumpe	4	3	0	1	210 - 154	56	6 : 2
2.	(00.)	Nena Club Percha (N)	4	3	0	1	182 - 157	25	6 : 2
3.	(04.)	Riemker Tip-Union	4	3	0	1	117 - 131	-14	6 : 2
4.	(06.)	Ehringer Henkelpötte	4	2	0	2	224 - 183	41	4 : 4
5.	(00.)	Rusticaelite (A)	4	2	0	2	203 - 205	-2	4 : 4
6.	(08.)	Kalt-Autsch Heiß-Autsch As:	4	2	0	2	167 - 180	-13	4 : 4
7.	(00.)	TC Bochum 90 (A)	4	2	0	2	140 - 151	-11	4 : 4
8.	(05.)	Brechstange Altona	4	1	0	3	180 - 207	-27	2 : 6
9.	(07.)	Karger	4	1	0	3	180 - 222	-42	2 : 6
10.	(00.)	Klein Bardo (N)	4	1	0	3	171 - 184	-13	2 : 6

In der 9.Liga kam weder ein Team völlig ungeschoren durch die ersten 4 Spieltage, noch ging ein Team Woche für Woche baden. Es kam also jeder mehr oder weniger zu seinem Recht und das lag sicher auch daran, dass es hier doch einige wirklich gute Teams gab. Selbst auf den Abstiegsplätzen boten sie noch über 170 Tipp-Punkte und in der Spitze schossen gleich drei Clubs über die 200 Punkte hinaus. Garnicht schlecht kann man da sagen. Wahrlich nicht schlecht lief und läuft es derzeit vor allem für Armin Pomorin, der immerhin zwei seiner drei Clubs auf Platz 1 brachte. Das sieht verdammt nach einer richtig starken und erfolgreichen Spielzeit aus, aber weder die Champs of delirium noch der Aktivist Schwarze Pumpe konnte sich bisher entscheidend absetzen. Somit dürfte auch klar sein, dass sich Armin keine größeren Ausfälle leisten kann. Da muss er wohl noch ein paar starke Auftritte abliefern bis er hier definitiv zu den Gewinnern zählt. Und dann muss da ja auch noch die Konkurrenz ihren Ehrgeiz im Zaumhalten können, denn so siegeswütige Gegner sind Gift für jeden Spitzenreiter. Also hübsch wachsam bleiben. Geradezu sagenhaftes könnte sich bei Gerhard Passler anbahnen, denn der steht schon wieder auf einem Aufstiegsplatz. So besteht also die ernsthafte Möglichkeit, dass er einen Durchmarsch schafft und eben ein solcher ist ihm in seiner gesamten ewiglangen Karriere erst ein einziges Mal gelungen. Das wäre schon ein tolles Ding, wenn er das auf seine „alten Tage“ noch mal hinkriegen würde, aber noch hat er erst 6 Punkte für den Klassenerhalt geholt. Irgendwie wie ein Alien kommen sich wohl die Riemker Tipper vor. Zwischen 210er, 224er und anderen Klasseteams stehen sie da mit ihren 117 Pünktchen und sind damit mit weitem Abstand das harmloseste Team in dieser Liga. Tja, war wohl nix und der Abstieg ist nah, oder ? Eben hier kommt das Alien ins Spiel, denn die Kendzias beamten sich wie durch Zauberhand auf Platz 3 und haben sich mit richtig viel Glück in den Kreis der Aufstiegs-kandidaten getippt. Hoffentlich werden sie demnächst nicht von den richtigen guten eingequetscht, aber die müssen die Bochumer auch erstmal schlagen. Den Henkelmännern ist das z.B. am 1.Spieltag schon mal nicht gelungen, denn da erwischten sie einen denkbar schlechten Start. In der Zwischenzeit holten sie zwar schon zweimal mehr als 70 Punkte, aber selbst das reichte nur dafür,

dass ihr Punktekonto jetzt zumindest ausgeglichen ist. Also ganz normales Mittelmaß mit 224 Tipp-Punkten auf dem Konto. Unglaublich, oder ? Auch über die 200 Punkte ging es bei der Rusticaelite, die sich damit sogar fast einen Aufstiegsplatz verdient hätte wenn sie z.B. am 4.Spieltag 2 Pünktchen mehr geholt hätten. Knapp daneben war in diesem Fall eben auch vorbei, aber das gilt jetzt noch längst nicht für die Aufstiegschancen der Elite, denn die ist bei den Leistungen natürlich noch vollständig erhalten. Da geht sicher noch was. 4-4 Punkte müssen auch für die Asseler und Bochum 90 Tipper noch nicht das Ende vom Lied sein, denn auch für sie ist der Abstand zu den Aufstiegsplätzen praktisch an einem einzigen Spieltag aufzuholen. Gut, nach Tipp-Punkten könnten sie sich so kurzfristig vielleicht schwer tun, aber was sie in 4 Spielen versäumt haben können sie in 5 Spielen auch noch zu ihren Gunsten ändern. Da haben die Herren des Spielplans noch jede Menge Chancen für die beiden übrig gelassen. Auf bessere Zeiten hofft dagegen Armin Pomorin, denn der ist leider nicht in allen Fällen von Erfolgen verwöhnt. Neben zwei Topteams auf Spitzenpositionen hat er nämlich auch noch die Brechstange Altona unter seinen Fittichen und die machen ihm derzeit etwas sorgen, denn mit 2-6 Punkten kamen sie bisher nicht so recht zum Zuge, was jetzt nicht nur an ihm liegt, sondern auch an „furchtbaren“ Gegner, mit denen auch Reinhard Riebock so seine unschöne Erfahrungen machte. Mit über 222 Gegentipp-Punkten hat er schon ein verdammt schweres Bündel zu tragen und an dem hat er sich bereits den ersten Bruch gehoben. Zur Halbzeit steckt Karger tief im Abstiegsumpf und darf sich nun erstmal auf den Vierhöfener Abstiegsipfel freuen. Am 5.Spieltag gibt es das Duell gegen Klein Bardo und danach wird einer der beiden

wohl etwas länger mit der 10.Liga liebäugeln müssen. Für Klein Bardo nach 2 Aufstiegen in Folge eine ungewohnt knifflige Situation, die Heiner B. nun erstmal meistern muss.

Die Top Punktejäger

1.	Matt. Henkelmann	Henke	8	22	27	29	86 P.	10
2.	Armin Pomorin	Alto	12	11	20	17	60 P.	3
3.	Gerhard Passler	Nena	9	9	20	21	59 P.	4

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
Krück	- Teut	48	: 23
Sack	- Fünf	33	: 20
Witt	- Vögel	27	: 14
Loos	- Rac	35	: 24
ACPM	- VaTo	32	: 16
2.Spieltag: 18.08.2007			
Rac	- Sack	15	: 36
Vögel	- Krück	26	: 36
Fünf	- ACPM	43	: 32
VaTo	- Witt	54	: 40
Teut	- Loos	36	: 61
3.Spieltag: 25.08.2007			
Krück	- Rac	60	: 59
Sack	- Vögel	60	: 71
Witt	- Fünf	54	: 67
Loos	- VaTo	57	: 46
ACPM	- Teut	61	: 71
4.Spieltag: 01.09.2007			
Loos	- Krück	44	: 39
ACPM	- Witt	37	: 24
Rac	- Vögel	32	: 21
VaTo	- Sack	50	: 47
Teut	- Fünf	31	: 45

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(04.)	The Losers	4	4	0	0	197 - 145	52	8 : 0
2.	(00.)	FC Krückenhalter	(A)	4	3	0	1	183 - 152	31 6 : 2
3.	(08.)	Fünf ist Trümf	4	3	0	1	175 - 150	25	6 : 2
4.	(00.)	Sackratten	(A)	4	2	0	2	176 - 156	20 4 : 4
5.	(00.)	VaTo Cadenberge	(N)	4	2	0	2	166 - 176	-10 4 : 4
6.	(05.)	AC Preußen Marklohe	4	2	0	2	162 - 154	8	4 : 4
7.	(00.)	Teutonia Rammbock am Stz	(N)	4	1	0	3	161 - 215	-54 2 : 6
8.	(03.)	Aufstieg 19 Witten 96	4	1	0	3	145 - 172	-27	2 : 6
9.	(07.)	Die Paradiesvögel	4	1	0	3	132 - 155	-23	2 : 6
10.	(06.)	Schalke Racoons	4	1	0	3	130 - 152	-22	2 : 6

Mit 5 Siegen in Folge gehören die Losers aktuell zu den erfolgreichsten Teams des TCB. Kein Team schaffte es seit Mitte Mai 2007 die Vierhöfener in die Knie zu zwingen und das findet bei den Losers natürlich sehr viel Gefallen, denn genau so stellen sie sich auch die nähere Zukunft vor. Sie lassen einfach ihre Gegner ins Leere laufen und kassieren dafür Siege und Punkte. Mit denen schaffen sie dann endlich wieder die Rückkehr in eine einstellige Liga. Klingt alles so schön einfach und problemlos, doch hier liegen die Fehlerquellen wohl im Detail, denn da der nächste Gegner immer der schwerste ist, droht natürlich schon am 5.Spieltag wieder viel Ungemach in Form der ersten Saisonpleite. Die Gefahr droht dabei aus dem eigenen Lager, denn als nächstes gibt es das Spiel gegen die Sackratten und die könnten mit einem Derbysieg selbst auf einen Aufstiegsplatz springen. Die werden also sicher heiß genug sein dem Spitzenreiter das Leben so schwer wie möglich zu machen und der kann dann beweisen, dass er in dieser Saison wirklich absolut kein Looser ist. Diesen Beweis wollen auch die Krückenhalter erbringen, denn die haben wirklich einiges gutzumachen. Nachdem sie in der Vorsaison mal wieder abgestiegen sind, kann ich mit meiner Wenigkeit nun sogar von Aufstieg träumen. Das ist doch eine wunderbare Wende im eher traurigen Fall FC Krückenhalter. Und oh Wunder, mit 183 Tipp-Punkten waren die Krückenhalter sogar richtig gut drauf. Tja, wenn sich an den ersten Bundesligaspieltagen noch keiner so recht auskennt ist nun mal meine Zeit, und die ist meist schnell wieder vorbei. Gleich zum Start gab es für Fünf ist Trümf zwar eine klare Pleite, doch in der Zwischenzeit haben sich die Wittener richtig gut entwickelt und steuern geradewegs auf die 9.Liga zu. Der waren sie ja auch in der letzten Saison zu Anfang richtig nah gekommen, um dann nach dem Schlusspfiff fast in der 11.Liga zu landen. Wie´s also nicht gemacht wird haben sie jetzt gezeigt, somit bleibt jetzt nur noch die Vorführung wie es richtig gemacht wird, aber bitte nicht auf meine Kosten ! Von den Sackratten war ja bereits die Rede, denn sie sind der nächste Meisterchecker. Sie wollen dem Spitzenreiter auf den Zahl fühlen und beweisen, dass er es eigentlich gar nicht drauf hat. Dagegen wären die Sackratten sicher ein besserer Champion. Das konnten sie bisher einigermaßen geschickt

verstecken, aber jetzt müssen die Karten wohl bald auf den Tisch, denn sonst feiern am Ende wirklich nur die anderen. Beinahe wäre VaTo Cadenberge in die ewigen TCB-Jagdgründe eingegangen und nur die großartige Überredungskunst von Marco Dekarski hielt sie im TCB. Oder wars vielleicht doch der frische Erfolg mit dem Aufstieg in die 10.Liga. In der stehen sie nun wieder gut im Saft und haben noch beste Chancen ihrer Karriere noch viele Aufstiege hinzufügen zu können. Jetzt geht´s doch erst richtig los ?! Ebenfalls bei 4-4 Punkten landete der AC Preußen Marklohe, der bisher ein eher durchwachsenes Bild abgibt. Zwar blieben die großen Aussetzer bisher aus, da ACPM stets mehr als 30 Punkte holte, aber das reichte einfach nicht aus um sich dem Traum vom Aufstieg entscheidender zu nähern. Verloren ist aber noch nichts, denn eine kleine Serie könnte schon reichen um die Borussen Power im neuen Glanz erstrahlen zu lassen. Unten haben sich 4 Teams versammelt, die allesamt mit 2-6 Punkten ausgestattet sind. Hier wird also keiner frühzeitig ausgegrenzt. Dagegen wird allen die Luft zum Leben nicht gelassen. Das heißt aber nicht, das hier die große Verbrüderung ansteht, denn am Ende geht es doch nur um Sein, oder Nichtsein und da ist sich dann doch jeder selbst wieder der Nächste. So blicken Teutonia Rammbock am Starte und Aufstieg 19 Witten 96 erstmal einigermaßen entspannt auf die Tabelle, denn die beiden haben die Lage noch soweit im Griff, das sie Dank einem Mehr an Tipp-Punkten noch etwas optimistischer sein können. Ihnen steht das Wasser noch nicht bis zum Hals, denn sie stehen auf den Paradiesvögeln und den Schalke Racoons und halten diese schön im Tabellenkeller. Für die beiden Schlusslichter war das Leben bisher nicht sonderlich erfreulich und sicher wünschen sie sich jetzt gleich wieder die Sommerpause zurück, denn da mussten sie sich nicht über verpasste Siege ärgern. Nun aber hat sie der Ernst des Tipper-

lebens erstmal wieder und da hilft wohl nur noch der Kampf um über diesen zum siegreichen Spiel zurückzufinden. Schön gesagt, aber ganz schön schwer gemacht ?!

Die Top Punktejäger			
1.	Jens Sievers	Loos	13 28 19 14
2.	Andreas Lange	Loos	16 19 25 12
3.	Lars Stobäus	Fünf	8 12 28 19

74 P.	7
72 P.	6
67 P.	5

1.Saison 2007/08

1.Spieltag: 11.08.2007

Bull	- Clan	17	:	23
CPF	- Dorf	33	:	22
RuTi	- Duis	33	:	29
VfL	- TFB	31	:	21
Ritt	- Beck	33	:	24

2.Spieltag: 18.08.2007

TFB	- CPF	44	:	24
Duis	- Bull	20	:	36
Dorf	- Ritt	18	:	23
Beck	- RuTi	42	:	42
Clan	- VfL	30	:	53

3.Spieltag: 25.08.2007

Bull	- TFB	51	:	56
CPF	- Duis	90	:	51
RuTi	- Dorf	54	:	64
VfL	- Beck	65	:	75
Ritt	- Clan	62	:	56

4.Spieltag: 01.09.2007

VfL	- Bull	41	:	47
Ritt	- RuTi	40	:	48
TFB	- Duis	41	:	58
Beck	- CPF	57	:	57
Clan	- Dorf	44	:	29

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
1.	(05.)	Ritter von der Hude	4	3	0	1	158 - 146	12	6 : 2
2.	(00.)	CarPortFahrer (A)	4	2	1	1	204 - 174	30	5 : 3
3.	(03.)	Rustica Tipper	4	2	1	1	177 - 175	2	5 : 3
4.	(00.)	Beckis Bester (N)	4	1	2	1	198 - 197	1	4 : 4
5.	(04.)	VfL Torpedo	4	2	0	2	190 - 173	17	4 : 4
6.	(06.)	TFB Dream-Team	4	2	0	2	162 - 164	-2	4 : 4
7.	(00.)	Werderclan Bremerhaven (N)	4	2	0	2	153 - 161	-8	4 : 4
8.	(00.)	DC Bull's Eye Bochum (A)	4	2	0	2	151 - 140	11	4 : 4
9.	(07.)	Die Drei Duisburg	4	1	0	3	158 - 200	-42	2 : 6
10.	(08.)	Kellerdorf Schalke	4	1	0	3	133 - 154	-21	2 : 6

Mächtig viel Spannung verspricht die weitere Saison in der 11.Liga, denn hier spielen eigentlich alle auf ähnlichem Niveau, zumindest von den Erfolgen her. Oben nur ein einziges Team mit 3 Saisonsiegen und unten auch nur zwei Teams mit drei Pleiten. Irgendwie scheint also alles recht gerecht verteilt worden sein, doch das ändert sich dann wenn man die Tippleistungen mal etwas genauer unter die Lupe nimmt. Hier bestehen nämlich doch größere Unterschiede. Einen ebensolchen macht aber nicht Ritter von der Hude aus, denn der ist eher mit unterentwickelten „Muckis“ ausgestattet. 158 Tipp-Punkten versprühen ja nicht gerade die Power eines kommenden Champions. Ein ebensolcher soll und will Alfred Nitschke ja auch sein. Immerhin steht er jetzt gerade auf dem 1.Platz und kann diese Höhenluft auch noch länger als gewohnt genießen. Die Pause kommt für ihn wohl genau zur richtigen Zeit, denn Tabellenführer kann man nicht lange genug sein und bei den bisher gezeigten Leistungen ist es wohl eher nur eine Frage der Zeit bis er wieder auf dem Boden der Tatsachen landet. Den bekam er bereits in der Vorsaison zu spüren, als er ebenfalls zur Halbzeit auf Platz 1 lag und es dann irgendwie verpasste den Sack zuzumachen. Und was passiert diesmal ? Diesmal könnte ihn zumindest der Trupp der CarPort-Fahrer überrunden, denn der ist richtig gut drauf und kletterte bereits über die 200 Punkte Marke. So sieht schon eher ein kommender Meister aus. Udo Hoffmann nimmt´s aber nicht garso Ernst und lässt auch mal die anderen mitkommen. Auch ein 2.Platz kann schließlich entzücken. Der wird sogar noch umso schöner wenn man bedenkt, dass die CarPortFahrer in der Vorsaison noch zu den Absteigern zählten. Bereits das letzte Team mit einem positiven Punktekonto sind die Rustica Tipper. Ihre 5-3 Punkte reichen also aus um sich bei der Vergabe der Aufstiegsplätze vielleicht schon entscheidend nach vorne zu drängeln. Ausserdem können sie sich auf die Schultern klopfen, dass sie am 4.Spieltag die Liga so richtig spannend machten. Mit einem 48-40 gegen Ritter von der Hude konnten sie diesen davor bewahren endgültig abzuheben und dafür sich selbst in eine glänzende Ausgangslage zu hieven. Mit diesem einen Spiel hat sich die

Lage jedenfalls grundlegend verändert. Aus dem Mittelfeld könnte sich schon noch die eine oder andere große „Überraschung“ empor schrauben, denn da sind doch ein paar darunter, die mehr als gut waren. Vor allem bei Beckis Bester und dem VfL Torpedo stehen die Zeichen eher auf eine sehr erfolgreiche Spielzeit. Das kommt zwar derzeit noch nicht so richtig zur Geltung, aber auf Dauer werden sich diese beiden wohl kaum unter Wert schlagen lassen. Bisher war das ja schon irgendwie der Fall, denn mit fast 200 Tipp-Punkten nur 4-4 Punkte holen, das spricht eindeutig für viel Unglück bei der Gegnerwahl. Das kann ja mal passieren, sollte aber kein Dauerzustand werden. Bei drei weiteren Clubs stehen ebenfalls 4-4 Punkte auf dem Papier und auch die Drei gehen natürlich alle davon aus, dass es in den nächsten Wochen nur noch weiter nach oben gehen kann. Dafür haben sie bisher zwar keine stichhaltigen Argumente liefern können, aber irgendwie muss man wohl einfach an das Gute in der 11.Liga glauben. Das gute im eigenen Team beschränkt sich beim TFB Dream-Team bisher auf 162 Tipp-Punkte, die jetzt noch nichts Weltbewegendes darstellen, aber immerhin so gut sind um einige punktgleiche Teams hinter sich lassen zu können. In der unteren Tabellenhälfte zu finden ist wie sooft der Werderclan Bremerhaven. Der sah sich nach den Ergebnissen in der 12.Liga eigentlich auf dem Wege der Genesung, doch die zieht sich in dieser Spielzeit wohl noch etwas hin. Der Start war jedenfalls ganz schön holprig. Das kann man natürlich auch von den Bull´ Eyes aus Bochum sagen, denn denen sind die richtig satten Treffer ins Schwarze noch nicht oft gelungen. Bei einer aktuellen Saisonbestleistung von 51 Punkten haben sie sich die besten Tipps wohl fürs Saisonfinale aufgehoben. Wenn es dann mal nicht zu spät ist. Tief im Westen ist der Tabellenkeller noch tiefer. Hier sehen sich zwei Teams, die einzigen mit negativen Punktekonto, ganz schön in ihrer Elftligaexistenz bedroht. Schwer ist es besonders für Kellerdorf, die trotz guter Abwehr einfach nicht zu Siegen kommen wollten. Dagegen durften sich

die Duisburger bisher zumeist mit den jeweiligen Topteams herumärgern und das vermieste ihnen jetzt gehörig die Tipplaune.

Die Top Punktejäger

1. Udo Hoffmann	CPF	11	8	30	19	68 P.	7
2. Joachim Mai	Clan	6	21	18	19	64 P.	5
3. Jörg Personn	Duis	14	6	17	20	57 P.	3

Ein Kantersieg reichte bei den Sowo-Negern für einen Abstiegsplatz

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
Wald	- Upen	49	: 27
Neger	- Griz	38	: 0
Biene	- Pic	39	: 22
Town	- Born	0	: 22
Ruhr	- Fan	15	: 18
2.Spieltag: 18.08.2007			
Born	- Neger	39	: 26
Pic	- Wald	32	: 45
Griz	- Ruhr	48	: 27
Fan	- Biene	60	: 44
Upen	- Town	54	: 0
3.Spieltag: 25.08.2007			
Wald	- Born	60	: 47
Neger	- Pic	60	: 64
Biene	- Griz	54	: 53
Town	- Fan	71	: 51
Ruhr	- Upen	61	: 60
4.Spieltag: 01.09.2007			
Town	- Wald	52	: 48
Ruhr	- Biene	48	: 38
Born	- Pic	55	: 51
Fan	- Neger	51	: 40
Upen	- Griz	39	: 32

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (00.) BTC Waldschrat (A)	4	3	0	1	202 - 158	44	6 : 2
		2. (00.) Die fantastischen Bayern (N)	4	3	0	1	180 - 170	10	6 : 2
		3. (06.) 1.TC Hamborn 07	4	3	0	1	163 - 137	26	6 : 2
		4. (00.) Die Upener Wildschweine (N)	4	2	0	2	180 - 142	38	4 : 4
		5. (03.) Fleißige Biene	4	2	0	2	175 - 183	-8	4 : 4
		6. (05.) RuhrPottLahnPower Ge/Sch	4	2	0	2	151 - 164	-13	4 : 4
		7. (04.) West Ham Supporters "D-Tc	4	2	0	2	123 - 175	-52	4 : 4
		8. (07.) Worno Pichser	4	1	0	3	169 - 199	-30	2 : 6
		9. (00.) Sowosammaneger (A)	4	1	0	3	164 - 154	10	2 : 6
		10. (08.) Aachen Grizzlies	4	1	0	3	133 - 158	-25	2 : 6

Erfolgreich wie selten starteten die Waldschraten in die neue Spielzeit. Mit über 200 Tipp-Punkten ließen sie es sogar richtig krachen und waren in diesem Bereich allen anderen klar überlegen. Trotz der vielen Tipp-Punkte war noch längst nicht alles Gold was hier zu glänzen begann, denn nach 6-0 Punkten zum Auftakt setzte auch beim BTC am 4.Spieltag die Realität ein und für die sorgten die West Ham Supporters, die dem Spitzenreiter eine erste 52-48 Niederlage bescherten. Anstatt nun bereits einen Fuß in der 11.Liga zu haben sind sie eben „nur“ der derzeitige Spitzenreiter in dieser Liga. Nicht mehr, aber auch nicht weniger ! Nicht mehr, aber vielleicht sogar etwas weniger würde den Berlins dann auch am Ende locker reichen, denn zur Not könnten sie ja auch als Vize in die 11.Liga zurückkehren. Soviel Klasse sollten sie ja wohl haben, oder ? Weiterhin unglaublich erfolgreich ist Jörg Bockholt. Nach 3 Aufstiegen in Serie nimmt er nun allen Ernstes auch den vierten Streich in Angriff und wie´s scheint vielleicht sogar erfolgreich. Nach 4 Spieltagen steht er jedenfalls schon wieder auf einem Aufstiegsplatz und lässt bisher auch keinerlei Zweifel aufkommen, dass er noch längst nicht satt ist. Hier wird fleißig und erfolgreich auf die Tube gedrückt und herausgekommen sind schon mal 6-2 Punkte. Auf eine ebensolche Bilanz kamen auch die Müllers, die ihre einzige Niederlage gegen den Tabellenführer einstecken mussten, sich ansonsten aber unbeschadet über die Runden tippten. So soll´s auch in den nächsten 5 Partien weitergehen, denn alles andere wäre schon eine gewisse Enttäuschung für den letztjährigen Tabellenachsten. Ob da nun ein paar starke Gegner vor ihnen platziert sind oder nicht, darf hier einfach keine Rolle spielen. Bei den Upener Wildschweinen geht´s momentan meist nur auf und nieder, immer wieder. So eine richtige Serie zu starten wäre ja schon ein Traum, den sie sich in der Vorsaison noch erfolgreich erfüllen konnten. Danach landeten sie auch auf einem Aufstiegsplatz und der hat ihnen so gut gefallen, dass noch mehr folgen soll. So ein Durchmarsch hat ja schließlich auch seine schönen Reizen und denen sind die Wildschweine total verfallen. Tja, jetzt müssen sie nur mal diese blöde Serie starten. Bei den fleißigen Bienchen geht´s vorerst auch nur mittelpträchtig zu, denn auch bei ihnen gibt es keine zwei Spiele in Folge das gleiche Endresultat.

Damit lässt es sich zwar sicher auch ganz gut leben, da man damit einen schönen Bogen um das Abstiegsgepenst machen kann, aber das kann´s ja nun nicht wirklich sein, was in den nächsten Wochen als Ziel bleibt. 4-4 Punkte sind für die Ruhrpottler schon ganz in Ordnung, denn damit schwimmen sie fast gegen den Schalker Negativtrend. Bei den Vollmershausens ist ein Abstiegsplatz also noch kein Thema und das kann dann auch gerne so bleiben. Nicht bleiben muss aber der 6.Platz, denn eigentlich steht ihnen der Sinn nach etwas mehr, auch wenn es verdammt schwer wird mit den bisher gezeigten Leistungen in der Tabelle weiter nach oben zu kommen. Allerschwerste Gegner hatten die West Ham Supporters bisher zu Gast, denn die komplette Führungsspitze gab schon ihre Visitenkarte ab. So gesehen können die Jungs von Thomas Fahren richtig zufrieden sein mit dem bisherigen Abschneiden, zumal sie ja urlaubsbedingt erst am 3.Spieltag eingestiegen sind. Trotzdem schon 4-4 Punkte, das nennt man dann eigentlich schon eine perfekte Saison. Der Clou wäre aber, wenn sie am Ende sogar noch aufsteigen würden. Derartige Gedanken kommen beim Schlusstrio wohl nicht hoch, denn die haben wirklich ganz andere Sorgen. Mit jeweils nur einem Saisonsieg steht die nahe Zukunft fest und es geht eigentlich nur noch darum den sehenden unter zwei blinden zu finden. O.k., so schlimm ist´s ja nun wirklich nicht, denn die Worno Pichser haben immerhin schon 169 Tipp-Punkte geholt und liegen damit mehr oder weniger im Soll. Auch die Sowosammaneger können nicht wirklich klagen, haben sie doch eine positive Tipp-Punktedifferenz und die ist sogar genauso gut wie beim Tabellenzweiten ! Relativ gut, kann in diesem Fall aber auch ganz schön erfolglos sein und so kämpfen sie genauso gegen die Widrigkeiten des Saisonstarts wie die Aachen Grizzlies, die ja nun wirklich wie ein Absteiger tippen, aber auch hier sieht´s nur relativ schlecht aus, denn die Grizzlies

haben auch erst 3 Spiele absolviert, womit die schwache Punktausbeute wenigstens einigermaßen erklärt ist.

Die Top Punktejäger

1. Mich. Morgenstern	Pic	11	20	23	16	70 P.	5
2. Marie-Th. Müller	Born	6	16	18	27	67 P.	5
3. Jan Berlin	Wald	11	17	20	17	65 P.	4

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
Lüne	- WV	21	: 9
Posse	- Gol	34	: 30
Ahnu	- Bier	37	: 17
Voll	- Enten	44	: 23
SheWa	- Terr	27	: 48
2.Spieltag: 18.08.2007			
Enten	- Posse	28	: 45
Bier	- Lüne	38	: 26
Gol	- SheWa	53	: 49
Terr	- Ahnu	57	: 52
WV	- Voll	18	: 40
3.Spieltag: 25.08.2007			
Lüne	- Enten	50	: 49
Posse	- Bier	53	: 52
Ahnu	- Gol	63	: 58
Voll	- Terr	55	: 75
SheWa	- WV	55	: 45
4.Spieltag: 01.09.2007			
Voll	- Lüne	39	: 54
SheWa	- Ahnu	44	: 51
Enten	- Bier	30	: 46
Terr	- Posse	36	: 50
WV	- Gol	42	: 44

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (00.) Böhsen Posselz (A)	4	4	0	0	182 - 146	36	8 : 0
		2. (00.) Kneipen Terroristen (N)	4	3	0	1	216 - 184	32	6 : 2
		3. (03.) Die Ahnungslosen	4	3	0	1	203 - 176	27	6 : 2
		4. (00.) Lünebären (A)	4	3	0	1	151 - 135	16	6 : 2
		5. (09.) Goliath & Co.	4	2	0	2	185 - 188	-3	4 : 4
		6. (04.) Volle Möhre	4	2	0	2	178 - 170	8	4 : 4
		7. (08.) TC Noch´n Bier 04	4	2	0	2	153 - 146	7	4 : 4
		8. (05.) Sherlock Holmes & Dr.Wats	4	1	0	3	175 - 197	-22	2 : 6
		9. (06.) Mächtige Enten	4	0	0	4	130 - 185	-55	0 : 8
		10. (00.) Westfälische Veteranen (N)	4	0	0	4	114 - 160	-46	0 : 8

Die böhsen Geister die die Posselz in der Vorsaison noch so in die Enge und dann in die 13.Liga getrieben haben, sind nun alle verschwunden, denn in Posselland geht´s wieder fröhlich zu. Locker flockig ertippten sie sich in allen 4 Partien einen Sieg und haben damit schon mal die doppelte Punktzahl aus der Vorsaison erspielt. Ein weiterer Abstieg dürfte also schon zu den Akten gelegt sein, aber an Abstieg denkt hier eh keiner mehr. Hier werden vielmehr die ersten „Rachepläne“ geschmiedet, denn sie sind der 12.Liga immer noch richtig böhs und das sollen sie ab Oktober auch wieder zu spüren bekommen. Jetzt aber erstmal langsam mit den großen Plänen, denn noch haben sie nicht wirklich was erreicht. Mit 8 Punkten ist nämlich noch nie ein Team, von ganz anderen Umständen mal abgesehen, aufgestiegen und so müssen sie ihre schöne Serie schon noch ein paar Spiele ausdehnen, aber das sollte ja nicht das Problem sein. Probleme könnte es höchstens mit der Konkurrenz geben, denn die hat es hier wirklich in sich. Gleich zwei Teams übersprangen bereits die 200 Tipp-Punktmarke und da waren die Posselz leider nicht dabei. Dabei waren dafür die Kneipen Terroristen, denen in den letzten FÜNF Spielen nur einmal nicht der höchste Tageswert gelang und schon passierte es. Sie verloren mit 36-50 gegen den TC Noch´N Bier 04 und futsch war die überragende Ausgangsalge, die nach dem Aufstieg in die 13.Liga ganz schwer für einen erneuten Erfolg gesprochen hätte. Nun aber müssen sie erstmal schauen, wie sie den kleinen Rückschlag verdauen können. Den Terroristen droht diesmal Konkurrenz aus dem eigenen Hause, denn bei den Ahnungslosen konnte auch von Ahnungslosigkeit absolut keine Rede sein. Mit ebenfalls drei Saisonsiegen stehen sie mit dank einer tollen Aufstiegsform zwar noch nicht auf einem der beiden Topplätze, aber die Vierhöfener können sich ja den Spitzenreiter selbst schnappen und spätestens dann stünde ihnen auch die Welt der 12.Liga weit offen. Doch was passiert wenn sie am Ende wieder mit guten 12-6 Punkten nur Zuschauer bei den Aufstiegsfeiern sind ? Nicht sonderlich überzeugend waren die Lünebären drauf, denen zwar mancher Tipp ziemlich misslang, aber am Ende kamen sie dann

doch meist zu zwei Punkten und sie interessiert jetzt überhaupt nicht wie das passieren konnte. Schließlich nimmt man auch die „geschenkten“ Siege mit Kuschhand an. Ins Mittelfeld setzte sich Goliath & Co. ab und sie scheinen damit die Gunst der Stunde nutzen zu können. Eigentlich waren sie ja schon abgestiegen, doch kurz vor Saisonstart halfen ihnen ein paar Amateure zu einer zweiten Chance und die nahmen sie gerne an, denn eigentlich fühlten sie sich ja viel zu stark um ein Absteiger zu sein. Wie stark sie sind zeigten sie in den ersten 4 Spielen... ! Bei der vollen Möhre stehen die Punktepegel auch noch nicht auf dem höchsten Level, denn nach einem optimalen Auftakt mit 4-0 Punkten war der erste Elan schnell verfliegen und es stellten sich die ersten Misserfolge ein. Damit sieht die Lage jetzt zwar nicht schlecht aus, aber die Tendenz geht klar Richtung Tabellenkeller. So weit nach unten zieht es die Biertipper natürlich nicht, den sie haben in den letzten Saisons eigentlich schon genug Erfahrungen mit diesen Regionen gemacht und so wollten sie die neue Saison auch für eine neues, erfolgreiches Leben, nutzen. Bisher stehen Wunsch und Wirklichkeit aber noch nicht im Einklang. Der detektivische Spürsinn von Holmes & Watson war ja auch schon mal erfolgreicher, aber aller Anfang ist auch für sie unglaublich schwer und bis man sich mal mit der neuen Lage in der Bundesliga angefreundet hat, ist schon manch Tippspiel in die Hosen gegangen. Tja, das Leben ist nun mal kein Wunschkonzert und Ralf findet das sicher wieder total traurig. Richtigen Grund zum Traurig sein haben dagegen die mächtigen Enten und die Westfälischen Veteranen. Bei beiden Teams stand bereits viermal die Null zu Punkte. Das einzige erfreuliche daran war, dass es nicht bei den Tipp-Punkten passierte, sondern „nur“ bei den ausgebliebenen Siegen. Hier warten beide Teams nun schon seit 5 Spieltagen auf irgendetwas zählbares, woran sie ihre Hoffnungen klammern könnten, aber weit und breit war kein „freilaufender“ Punkt zu finden, den sie hätten einfangen können. Aber, die Rettung ist nah, denn es gibt ja bald

das direkte Duell der beiden und da wird ja wohl einer in der Lage sein hier ein paar Punkte zu holen, oder ?

Die Top Punktejäger

1. Karsten Bergmann	Ahnu	12	17	20	22	71 P.	4
2. Rainer Sasse	Gol	6	27	18	19	70 P.	5
3. Britta Hoop	Voll	21	11	20	11	63 P.	6

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
Über	- Alter	39	: 33
Aal	- Bub	42	: 29
CaBa	- Brain	24	: 25
Torf	- Depp	27	: 29
Teif	- Kreuz	19	: 30
2.Spieltag: 18.08.2007			
Depp	- Aal	36	: 51
Brain	- Über	47	: 33
Bub	- Teif	50	: 43
Kreuz	- CaBa	57	: 18
Alter	- Torf	18	: 36
3.Spieltag: 25.08.2007			
Über	- Depp	61	: 58
Aal	- Brain	49	: 54
CaBa	- Bub	66	: 60
Torf	- Kreuz	43	: 52
Teif	- Alter	58	: 75
4.Spieltag: 01.09.2007			
Torf	- Über	61	: 20
Teif	- CaBa	41	: 57
Depp	- Brain	45	: 54
Kreuz	- Aal	32	: 31
Alter	- Bub	72	: 46

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (08.) Bochum Soccer Brains	4	4	0	0	180 - 151	29	8 : 0
	(N)	2. (00.) Die letzten Kreuz-Ritter	4	4	0	0	171 - 111	60	8 : 0
	(N)	3. (00.) Alter Schwede	4	2	0	2	198 - 179	19	4 : 4
		4. (03.) Aalbob's Visionen	4	2	0	2	173 - 151	22	4 : 4
		5. (05.) Torfgräber	4	2	0	2	167 - 119	48	4 : 4
		6. (04.) CaBa Uelzen-Lüneburg	4	2	0	2	165 - 183	-18	4 : 4
	(A)	7. (00.) TG Überflieger	4	2	0	2	153 - 199	-46	4 : 4
		8. (09.) Meenzer Bub	4	1	0	3	185 - 223	-38	2 : 6
		9. (07.) Die Dorfdeppen	4	1	0	3	168 - 193	-25	2 : 6
		10. (06.) Die Teifis	4	0	0	4	161 - 212	-51	0 : 8

Wir gratulieren den Bochum Soccer Brains und den letzten Kreuz-Rittern zum Aufstieg in die 13.Liga ! Vier Punkte Vorsprung auf einen Nichtaufstiegsplatz sind ja wohl deutlich genug um sich auch in den kommenden Wochen vor den vielleicht doch noch kommenden Attacken der Konkurrenz zu schützen. Das einzige was jetzt vielleicht geschadet hat, ist meine frühzeitige Gratulation, denn die bringt ja bekanntlich Unglück.. ! Aber das wollte ich jetzt wirklich nicht und wenn die beiden überlegenen Spitzenreiter weiterhin so gut aufpassen muss das böse Omen ja überhaupt nicht eintreffen. Punktverluste wird es in Bälde aber trotzdem geben, denn bereits am 5.Spieltag steigt das direkte Duell der Giganten und darauf warten die Verfolger schon sehnsüchtig, denn dann wissen sie wenigstens auf welches „Opfer“ sie sich demnächst stürzen dürfen, bzw. können. Ob´s die Soccer Brains sind, die momentan noch auf Platz 1 zu finden sind und mit 180 Punkten ein recht gutes Ergebnis erzielt haben ? Oder erwischt es demnächst die um 9 Tipp-Punkte schlechteren Kreuz-Ritter, die aber so „furchtbar“ stabil aussehen, dass sie wohl nix und niemand umwerfen kann. Immerhin erzielten sie in den letzten 13 Spielen 22 - 4 Punkte und da muss eine alte Frau lange für stricken. Eigentlich spricht ja dann doch einiges dafür, dass am Ende meine Glückwünsche doch nicht verfrüht waren und die beiden Topteams problemlos die 14.Liga verlassen können. Da hätte ja auch keiner was dagegen, oder ? Der alte Schwede vielleicht, der weiterhin ungewohnt forsch drauflos tippt und auch in dieser Saison mächtig mit den Tipp-Punkten klotzt. So kennt man Karsten Piel zwar nicht, aber dieses erfolgreiche Spielchen zieht er jetzt schon einige Wochen durch. In der 14.Liga reichen die 198 Tipp-Punkte aber noch nicht für einen weiteren Aufstieg. Dummerweise gab es vor den beiden Tagesbestleistungen an den Spieltagen 3 und 4 nur etwas schmalere Kost und die muss er erst noch richtig verdauen. Die Visionen von Jan Schittek stehen mit der 14.Liga weiterhin auf „Kriegsfuss“. Konnte Jan in seinen ersten Spielzeiten noch problemlos Aufstieg um Aufstieg feiern, hängt er nun doch schon jahrelang in der 14.Liga und er kommt weder vor noch zurück.

Nach dem derzeitigen Stand der Dinge könnte das auch nach diese Spielzeit noch so bleiben, obwohl er mit 173 Tipp-Punkten ja durchaus mithalten kann. Aber mithalten ist wohl nicht das Wort, dass er von seinem zukünftigen Karriereverlauf lesen will. „Digger“ Klaus buddelte sich am 4.Spieltag gleich kanterstiegmäßig durch den Spieltag und konnte sich somit auf Platz 5 nach vorne tippen. Das ist genau der Platz, den er auch schon in der letzten Spielzeit belegte, also wäre hier Stillstand angesagt und das kann es ja nicht gewesen sein. Also darf dem 61-20 natürlich das eine oder andere weitere Highlight folgen, auch wenn es dann am Ende nicht für den Aufstieg reichen sollte. Der frisch verlassene Lars Severloh war bei seinen ersten alleinigen Schritten mit CaBa Uelzen-Lüneburg noch nicht sonderlich erfolgreich und muss sich derzeit mit Platz 6 begnügen. Damit sind die Chancen auf eine tolle Saison wohl frühzeitig dahin, denn wie soll er bloß ganz alleine die vielen Punkte auf die Topteams aufholen ? Hier müssen erstmal die kleineren Brötchen verzehrt werden. Weiterhin keine Ehre machen die Überflieger ihrem Namen. Statt wie eine Rakete in die Höhe zu starten, hängt schon die erste Stufe und lässt sich nicht abwerfen. 4-4 Punkte sind schon das höchste der Gefühle, womit sie ja wenigstens schon mal die Ausbeute der letzten Spielzeit egalalisieren konnten. So gesehen geht´s ja doch aufwärts. Oh, wie ist das schön... ! Schön dumm steht das Schlusstrio da, was jetzt besonders bei den Teifis auffällt, denn die hatten überhaupt nichts zum Lachen. Gut, als Teufel gehören sie ja nach ganz unten, aber wenn schon die Überflieger „gegen“ ihren Namen arbeiten, könnten das doch auch die Teifis tun und eher himmelwärts streben. Mit wenigstens einem Sieg ausgestattet sind die Meenzer Buben und die Dorfdeppen, wobei die Buben immerhin Spitzenreiter im gesamten TCB sind. Leider handelt es sich dabei aber nur um die schlechteste Abwehr die sich mit 223 Gegentipp-Punkten reichlich „dämlich“ anstellte. Hier haben die Dorfdeppen ja richtig gut gearbeitet und sich nicht mal 200 Tipp-Punkte

ins Nest legen lassen. Damit gehören doch nur 3 Teams aus der 14.Liga zu den Top 10 mit der schlechtesten Abwehr.

Die Top Punktejäger								
1.	Manfred Lehmann	Bub	15	24	25	20	84 P.	9
2.	Michael Varnhold	Brain	17	16	20	19	72 P.	6
3.	Karsten Piel	Alter	11	6	25	24	66 P.	6

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
Train	-	Fifa	25 : 22
Ich	-	Wein	18 : 33
Potti	-	Gelb	17 : 27
Vien	-	EKC	26 : 30
Cash	-	Mann	29 : 27
2.Spieltag: 18.08.2007			
EKC	-	Ich	53 : 42
Gelb	-	Train	66 : 40
Wein	-	Cash	9 : 29
Mann	-	Potti	24 : 34
Fifa	-	Vien	27 : 48
3.Spieltag: 25.08.2007			
Train	-	EKC	56 : 50
Ich	-	Gelb	45 : 54
Potti	-	Wein	49 : 51
Vien	-	Mann	43 : 45
Cash	-	Fifa	58 : 55
4.Spieltag: 01.09.2007			
Vien	-	Train	46 : 43
Cash	-	Potti	36 : 45
EKC	-	Gelb	43 : 27
Mann	-	Ich	39 : 33
Fifa	-	Wein	46 : 63

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (07.) European Kings Club	4	3	0	1	176 - 151	25	6 : 2
		2. (08.) Die Rot-Gelben	4	3	0	1	174 - 145	29	6 : 2
		3. (09.) Weinbrand Oelkassen	4	3	0	1	156 - 142	14	6 : 2
		4. (06.) Cashmen	4	3	0	1	152 - 136	16	6 : 2
		5. (00.) Der Meistertrainer (A)	4	2	0	2	164 - 184	-20	4 : 4
		6. (05.) Krankhafte Ionen Vienenbur	4	2	0	2	163 - 145	18	4 : 4
		7. (04.) Der kleine Potti	4	2	0	2	145 - 138	7	4 : 4
		8. (00.) Der dritte Mann (N)	4	2	0	2	135 - 139	-4	4 : 4
		9. (00.) Fifa Cuxhaven (N)	4	0	0	4	150 - 194	-44	0 : 8
		10. (03.) Ichthys Oldenburg 09	4	0	0	4	138 - 179	-41	0 : 8

Kingsclubmäßig gut dabei ist der EKC von Harald und Ralf. 176 Tipp-Punkte holten sich die beiden in den ersten 4 Spielen. Damit rissen sie zwar auch keine mehrjährigen Bäume aus, aber für die 15.Liga reichte das allemal, da sich sonst keine weitere Mannschaft fand, die mehr zu bieten hatte. Also ist der EKC gleich doppelt gut und nicht nur Tabellenführer nach Punkten, sondern auch nach der wahren Leistung. Da könnte man dann doch richtig zufrieden sein mit dem bisher gebotenen. Ob das für den Kings Club auch gilt ist vielleicht doch etwas fraglich, denn sicher hat man sich vielleicht noch etwas mehr erwartet, aber die „Sonderwünsche“ nach noch mehr Tipp-Punkten können sie sich in den nächsten Woche alle noch selbst erfüllen und dann dürfte es auch kein allzu großes Problem sein hier einen Aufstieg feiern zu können. Auf den Aufstiegzug springen will auch ein Rot-Gelber Tipper, der zu gerne ganz oben gelandet wäre, aber da stand im plötzlich der Kingsclub im Weg. Im direkten Duell mit ihm landete er etwas auf der Schnauze um es mal deutlich zu sagen, denn auch das Ergebnis von 43-27 spricht ja wohl Bände. Ausgerechnet wenn es schon mal ein klein wenig um Alles ging, war er nicht ganz auf der Höhe. Das ist jetzt noch nicht weiter schlimm, denn sein Saisonziel hat er trotzdem fest im Visier. Trotz Pleite bleibt er nämlich auf einem Aufstiegsplatz und somit dürfte sich der Frust über die Schlappe in Grenzen halten. Das gilt aber auch nur dann, wenn am 5.Spieltag gleich wieder ein Erfolgserlebnis ertippt werden kann. Gegen einen kleinen dritten Mann sollte das ja wohl drin sein. Komisch, dass jetzt ausgerechnet jene Teams ganz oben zu finden sind, die in der letzten Saison in dieser Liga noch auf den Plätzen 7 bis 9 lagen. Nun sind die drei Beinaheabsteiger wieder in der gleichen Reihenfolge, allerdings unter viel erfreulicheren Voraussetzungen. Auch Hartmut Kinzler hat die Kurve erfolgreich gekratzt und hat bei seinem „Bildungsurlaub“ in Bayern wohl allerhand gelernt, denn der Start ist ihm jetzt voll gelungen. Allerdings findet sich auch in dieser heißen Suppe ein fettiges Haar, denn wirklich überzeugend war er trotz der freundlichen Ergebnisse nicht. 156 Tipp-Punkte aus 4 Spielen... , das muss doch noch etwas besser gehen ! Und noch einer erreichte 6-2

Punkte und freut sich über seinen guten Start. Bei den Bänkern in Bonn ist nix von der allgemeinen Krise zu spüren, denn die haben den Laden weiter fest im Griff. Das galt zumindest für die ersten drei Spieltage, an denen sie sich erfreulich unschlagbar zeigten, doch dieser Nimbus brach dann am 4.Spieltag, denn gegen den kleinen Potti waren sie selbst mit ihrem Latein am Ende. Man kann ja auch nicht alles wissen. Der Meistertrainer weiß zumindest, dass es soooo nicht weitergehen kann. Nach den viel zu zahlreichen Abstiegen sollte der Hebel längst umgelegt sein, aber auch in dieser Spielzeit läuft es nicht unbedingt rund. Zwar versackten die Meistertrainer jetzt nicht vollends im Tal der Tränen, aber glückliche Gesichter sehen sicher anders aus. Der Toptipper der 15.Liga tut bei den Krankhaften Ionen Vienenburg seinen Dienst, doch trotz der 65 Hotte-Punkte krebren die Vienenburger noch im Niemandsland der Tabelle rum. Das muss aber nichts weiter heißen, denn bei den engen Abständen in dieser Liga werden die Ionen ihr Krankenlager vielleicht doch noch verlassen können und zu gekrönten Häuptern werden. Beim kleinen Potti lassen die dicken Ergebnisse noch ganz schön auf sich warten. Noch nicht einmal konnte Stefan Potthoff die 50 Punktmarke erreichen und so summierten sich auch nicht viele Punkte auf seinem Konto. Echt schade, denn so schwer wars doch gar nicht. Da hat man schon mal 4-4 Punkte ist dann doch nur Achter ?! Ist doch irgendwie nicht normal, aber normal ist doch schon lange nichts mehr und so findet es der dritte Mann auch ebenso, dass er mit einem ausgeglichen Punktekonto so direkt vor der Abstiegszone steht. Trotzdem kann er aber noch ganz ruhig bleiben, denn von einem Abstieg ist der etwa genauso weit entfernt wie die Fifa Cuxhaven und Ichthys Oldenburg 09 von der 14.Liga. Also meilenweit !! Die letzten beiden Teams sind derzeit so eine Art Klasse für sich, aber eher der negativen Art. Sowohl die Cuxhavener als auch die Oldenburger haben alle 4 bisherigen Spiele verloren und das meist auch noch völlig zu Recht, denn überzeugend war keiner der beiden

Mannschaften. Da haben sie sich wohl in der Sommerpause etwas zu schludrig auf die neue Spielzeit vorbereitet. Tja, so was darf doch einfach nicht passieren.

Die Top Punktejäger			
1. Hotte	Vien	9 21 14 21	65 P. 7
2. Harald Strecker	EKC	11 19 15 14	59 P. 4
3. Marco Opitz	Gelb	9 22 18 9	58 P. 2

1.Saison 2007/08		
1.Spieltag: 11.08.2007		
Lemmy - Tabu	22	: 34
Berg - Mathe	30	: 24
Wild - May	33	: 35
ZSK - Weich	42	: 26
Stars - Cad	17	: 9
2.Spieltag: 18.08.2007		
Weich - Berg	43	: 37
May - Lemmy	47	: 8
Mathe - Stars	33	: 31
Cad - Wild	60	: 48
Tabu - ZSK	37	: 57
3.Spieltag: 25.08.2007		
Lemmy - Weich	55	: 45
Berg - May	64	: 57
Wild - Mathe	55	: 66
ZSK - Cad	51	: 36
Stars - Tabu	63	: 38
4.Spieltag: 01.09.2007		
ZSK - Lemmy	66	: 37
Stars - Wild	45	: 41
Weich - May	38	: 41
Cad - Berg	33	: 41
Tabu - Mathe	37	: 27

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (05.) ZSK Bacardi	4	4	0	0	216 - 136	80	8 : 0
		2. (08.) Mayday	4	3	0	1	180 - 143	37	6 : 2
		3. (03.) Die Berglöwen	4	3	0	1	172 - 157	15	6 : 2
		4. (06.) Stars of Marklohe	4	3	0	1	156 - 121	35	6 : 2
		5. (09.) Mathematicus bonnensis	4	2	0	2	150 - 153	-3	4 : 4
		6. (00.) TC Tabula Rasa (N)	4	2	0	2	146 - 169	-23	4 : 4
		7. (07.) Kehdinger Weichfluffies	4	1	0	3	152 - 175	-23	2 : 6
		8. (00.) TC Torpedo Cadenberge II (N)	4	1	0	3	138 - 157	-19	2 : 6
		9. (00.) TC Lemmy 89 (A)	4	1	0	3	122 - 192	-70	2 : 6
		10. (04.) Wilde Hummeln	4	0	0	4	177 - 206	-29	0 : 8

Ganz alleine zu tippen hat ab und an schon seine Vorteile, denn dann ist man für die verzapften Tipps höchstpersönlich verantwortlich. Das ist höchstens blöd wenn man mal eine Krise hat und einem keiner seiner Mitstreiter heraushauen kann, doch wenn man mal einen Lauf hat, dann ist das eben gleich dreifach gut und so ist Thomas Kuhn derzeit die ganz große Nummer in dieser Liga und hat sich mit 4 Siegen in Folge als unschlagbar erwiesen. Der Kerl war aber auch nur verdammt schwer zu besiegen, denn mit deutlich mehr als 200 Tipp-Punkten stellte er seine bisherigen Gegner vor reichlich unlösbare Probleme. Nicht ein einzige davon kam mit einer Niederlage unter zweistelligem Vorsprung herum. Es gab also nicht mal den Ansatz einer Chance und das soll auch noch eine ganze Weile so bleiben. Zumindest so lange bis der ZSK Bacardi seinen Aufstieg in trockenen Tüchern hat. Was danach passiert ist Thomas zwar sicher auch nicht ganz egal, aber wenn´s dann mal für den Gegner läuft ist es wenigstens nicht mehr gar so schlimm. Nach einer einigermaßen enttäuschenden Vorsaison hat nun auch Mayday wieder auf den rechten Pfad zurückgefunden und sich erstmal auf Platz 2 etabliert. Damit gehen sie moralisch gestärkt in die nächsten Partien. Für Mayday könnte es vielleicht eine richtig gute erste Saison geben, in der gleich mal ein Aufstieg ertippt wird. Mit den bisher gezeigten Leistungen liegen sie jedenfalls so gut im Rennen, dass sie sich nicht mal mit ihren erzielten Tipp-Punkten hinter irgendwelchen Gegner verstecken müssen. Auch hier liegen sie auf einem Aufstiegsplatz. Das kann ja noch richtig lustig werden, oder? Nachdem die Berglöwen in der Vorsaison noch mit starken 8-0 Punkten starteten, holten sie sich nun nur noch 6-2 Punkten. Ein paar Weichfluffies waren am 2.Spieltag derart harte Brocken, dass eine Wiederholung des Traumstarts leider nicht mehr möglich war. Aber nachdem sie trotz ihres guten Startes in der letzten Saison eh gescheitert sind, dürfte die Enttäuschen nicht allzu groß sein, denn immerhin liegen sie mit den Spitzenteams auf einer Wellenlänge. Das schafften auch noch die Stars of Marklohe, wobei die leider nicht so überragend waren, aber das sind sie ja nur selten. Ist ja auch

irgendwie egal, denn solange sie trotzdem gewinnen können ist die Welt auch am Sternenhimmel so was von in Ordnung. Da kann man dann auch mal auf ein paar richtig glänzende Auftritte verzichten. Obwohl, einen hatten sie ja, denn immerhin schockten sie den TC Tabula Rasa vor kurzem noch mit einem 63-38 Sieg. Eben dieses Tabula Rasa ist nun eines von zwei Teams mit 4-4 Punkten, das nach seinem Aufstieg in die 16.Liga noch etwas wankelmütig unterwegs ist und noch die richtige Form sucht. Immerhin ließ sich Arndt Jäger auch von der deutlichen Schlappe nicht weiter schrecken und kassierte gegen seinen Tabellennachbarn Mathematicus bonnensis wieder zwei Punkte ab. Mathemann Martin Lemke ist eigentlich der Punktekrösus der Liga, denn mit 66 Punkten am 3.Spieltag holte er die bisherige Saisonbestleistung der 16.Liga. Die hat ihn aber auch nicht davor gerettet, dass er vorerst etwas ins Mittelfeld abgetaucht ist und insgesamt auch nur 150 Tipp-Punkte hat. Eine Glanzvorstellung macht auch bei ihm noch keinen tollen Aufstiegsommer, oder etwas doch? Weiter auf dem 7.Platz liegen die Kehdinger Weichfluffies, die sich bisher nur am 2.Spieltag als Sieger präsentieren konnten. Ansonsten aber sehen die Fluffies den Tabellenhimmel in dieser Liga erstmal nicht, denn mit 2-6 Punkten hat sie wohl noch eine Weile unten zu tun. Hier hat sich auch Steffi Dekarski eingemischt, die nach ihrem Aufstieg erstmal nicht nach neuen Titeln streben kann. Stattdessen kann sie sich darauf beschränken die 17.Liga zu halten, was angesichts der bisherigen Leistungen als nicht ganz unproblematisch gesehen werden muss. Bisher gibt´s aber zwei Teams, die sich viel „besser“ als Absteiger eignen würden. Vor allem der TC Lemmy liefert bereits einige ganz schön dürrtige Ergebnisse ab, die Werner Knüfer sicher ganz schön verärgern. Mit ganzen 122 Tipp-Punkten landete er nicht gerade viele Volltreffer, aber auch mit denen ist man vor keinen Enttäuschung sicher wie die wilden Hummeln beweisen dürfen. Die haben zwar 177 Punkte auf der Habenseite, aber einen so ungünstigen Spielplan

Die Top Punktejäger		
1. Thomas Kuhn	ZSK	14 19 17 22
2. Patrick Hans	May	11 16 22 18
3. Angelika Holst	Wild	9 19 15 22

72 P.

67 P.

65 P.

erwischt, dass es kaum möglich war hier ungeschoren davon zu kommen. Das es aber gleich 4 Niederlagen sein mussten ist schon verdammt hart.

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
ACCI	- Kevin	11	: 25
Keule	- Glor	30	: 35
Hipp	- Bass	18	: 35
Black	- Monty	18	: 32
Caden	- Dampf	27	: 23
2.Spieltag: 18.08.2007			
Monty	- Keule	35	: 46
Bass	- ACCI	27	: 26
Glor	- Caden	27	: 51
Dampf	- Hipp	53	: 27
Kevin	- Black	38	: 27
3.Spieltag: 25.08.2007			
ACCI	- Monty	40	: 49
Keule	- Bass	41	: 72
Hipp	- Glor	51	: 43
Black	- Dampf	36	: 45
Caden	- Kevin	54	: 49
4.Spieltag: 01.09.2007			
Black	- ACCI	24	: 45
Caden	- Hipp	18	: 33
Monty	- Bass	44	: 47
Dampf	- Keule	43	: 40
Kevin	- Glor	35	: 49

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (09.) Faule Pauker Bassum	4	4	0	0	181 - 129	52	8 : 0
	(N)	2. (00.) Volldampf Vierhöfen	4	3	0	1	164 - 130	34	6 : 2
		3. (07.) TC Torpedo Cadenberge I	4	3	0	1	150 - 132	18	6 : 2
		4. (08.) Monty Burns	4	2	0	2	160 - 151	9	4 : 4
	(N)	5. (00.) Die glorreichen Drei	4	2	0	2	154 - 167	-13	4 : 4
	(N)	6. (00.) Kevin allein mit Ulf + Horst	4	2	0	2	147 - 141	6	4 : 4
		7. (05.) Hennef Hippos	4	2	0	2	129 - 149	-20	4 : 4
		8. (04.) Die Linken Keulen	4	1	0	3	157 - 185	-28	2 : 6
	(A)	9. (00.) ACCI	4	1	0	3	122 - 125	-3	2 : 6
		10. (06.) Black Daniels	4	0	0	4	105 - 160	-55	0 : 8

Mit Faulheit an die Macht !? Na, das nenn ich mal eine richtig imposante Rückkehr. Vom praktisch abgestiegenen Team an die Tabellenspitze der 17.Liga. Da kann man jetzt wahrlich nicht mehr meckern, denn die Bassumer haben die Botschaft wohl verstanden. Mit etwas besseren Tipps lassen sich nämlich doch eindeutig bessere Ergebnisse erzielen. Das ist zwar kein unumstößliches Gesetz, trifft aber in den meisten Fällen zu. So hatten die faulen Pauker jetzt einfach das Glück mit den meist leicht zu schlagenden Gegner und das Können endlich mit ein paar ordentliche Tipps abzugeben. In der Kombination bedeutet das jetzt erstmal Platz 1 und eine Siegesserie die sich über die komplette 1.Saison hinstreckt. 4 Spiele, 4 Siege, da steigen die Chancen zur Abwechslung mal einen Aufstieg feiern zu dürfen aber rapide an, zumal die Gegner derzeit im überschaubaren Rahmen liegen. Ernsthaft kämpfen aktuell nur 2 weitere Teams um die beiden Aufstiegsplätze und genau da liegt wohl das Problem. 2 Gegner sind nämlich genau einer zuviel und so müssen die Bassumer wohl versuchen in den immer noch ausstehenden Partien gegen den Volldampf Vierhöfen und TC Torpedo Cadenberge I, sich weiter in Topform zu präsentieren. Weiterhin ein stetiger „Unruheherd“ an der Tabellenspitze bleibt der Volldampf Vierhöfen, der nun schon serienweise die Ligen durchstreifte und auch in der 17.Liga kaum einen längeren Halt einlegen will. Zwar fehlt derzeit noch der richtige Volldampfglanz, aber der wird in den nächsten Wochen schon noch kommen, aber wer weiß, vielleicht ist der ja gar nicht nötig, und sie steigen auch „glanzlos“ auf. In Bescheidenheit übt sich momentan Marco Dekarski, denn er hält sich mit den richtigen guten Tipps ganz schön hartnäckig zurück und produziert derzeit nur so viele Tipp-Punkte wie unbedingt nötig. Damit fiel er am 4.Spieltag aber ganz schön auf die Schnauze, denn mit seinen 18 Punkten war er meilenweit von einem siegreichen Spiel entfernt und verabschiedete sich damit erstmal von einem der beiden Abstiegsplätze. Von ´ne 8 auf ´ne 4 stieg Carsten Scheer, der mit Monty Burns durchaus in der Lage scheint hier auch mal Spitzenplätze zu ergattern. Viel hätte ja nicht gefehlt und er stünde bereits jetzt in vorderster

Front, aber ein ganz „blöder“ Gegner verärgerte Carsten am 4.Spieltag doch gehörig. Normalerweise hätte er mit seinen 44 Punkten ja einige Spiele gewinnen können, nicht aber gegen den aktuellen Spitzenreiter. Die glorreichen Leistungen aus der Vorsaison stellten sich beim Aufsteigertrio bisher noch nicht ein. Aber so hübsch eingebettet im Mittelfeld fühlt man sich sicherlich wie in Mutters Schoß und da kann man es auch mal ein paar Wochen länger aushalten ohne gleich in größere Hektik zu verfallen. Und falls die anderen dann wirklich keine Lust haben, stünden die glorreichen Drei sicher wieder bereit für den nächsten Aufstieg. Schließlich können sie in so einem Fall so furchtbar schlecht Nein sagen. Der spätberufene Mitaufsteiger Kevin allein mit Ulf + Horst ist nur ein paar Tipp-Punkte zurück auf dem 6.Platz und muss nach 2 Niederlagen in Folge erstmal versuchen eine aufkeimende Tippkrise abzuwenden. Aber mit so zwei mickrigen Pleiten können Kevin und seine Jungs sicher gut umgehen. Da dürfte es kaum zu Problemen kommen. Während sie mit Cashmen durchaus erfolgreich spielte, gelang Karin Lemke so ganz alleine nicht gerade ein erfolgreicher Saisonstart. Im Grund genommen sind nur die 4-4 Punkte das einzig positive aus den ersten 4 Spielen. Mit den Tipp-Punkten allein , na ja !? Im Kampf gegen den Abstieg sind die Linken Keulen noch leicht im Vorteil, da sie nicht nur einen Sieg haben, sondern auch nach Tipp-Punkten etwas besser bestückt sind. Das heißt aber mit Sicherheit nicht, dass ihnen jetzt nix mehr passieren könnte, denn auch der Neuntplatzierte ACCI könnte ja mal richtig gut werden. Bisher ist nur die Abwehr der Düsseldorfer in Ordnung und so verwundert es schon gewaltig, dass die Greiwes mit der besten Abwehr !!! auf einem Abstiegsplatz stehen. Wenn ´s um schlechte Tipps ging, war Daniel

Schittko bisher desöfteren die Nummer 1 und so wurde er mit seinen mageren 105 Tipp-Punkten gleich mal doppelt abgestraft. Viel Ärger, und keine Siege und damit natürlich überlegener Letzter !

Die Top Punktejäger								
1.	Henning Mallon	Dampf	9	20	15	27	71 P.	4
2.	Kevin Rohmann	Bass	12	12	25	14	63 P.	3
3.	Hermann Rehr	Keule	11	17	11	16	55 P.	5
	Michael Barth	Bass	9	6	23	17	55 P.	5
	Horst Braak	Kevin	14	9	17	15	55 P.	2

1.Saison 2007/08			
1.Spieltag: 11.08.2007			
LPG	- Young	16	: 31
Extra	- SDR	9	: 27
Take	- Hans	28	: 27
Sachs	- lech	23	: 0
Kotz	- LDS	33	: 19
2.Spieltag: 18.08.2007			
lech	- Extra	18	: 36
Hans	- LPG	48	: 13
SDR	- Kotz	42	: 43
LDS	- Take	32	: 11
Young	- Sachs	41	: 35
3.Spieltag: 25.08.2007			
LPG	- lech	60	: 51
Extra	- Hans	45	: 66
Take	- SDR	57	: 69
Sachs	- LDS	49	: 40
Kotz	- Young	47	: 49
4.Spieltag: 01.09.2007			
Sachs	- LPG	40	: 45
Kotz	- Take	42	: 45
lech	- Hans	54	: 54
LDS	- Extra	21	: 42
Young	- SDR	36	: 9

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (00.) Youngsters of 4farms (N)	4	4	0	0	157 - 107	50	8 : 0
		2. (09.) Hans im Glück	4	2	1	1	195 - 140	55	5 : 3
		3. (07.) Kotzbrocken	4	2	0	2	165 - 155	10	4 : 4
		4. (06.) Sachsen Express	4	2	0	2	147 - 126	21	4 : 4
		5. (00.) Smack Down Rulers (N)	4	2	0	2	147 - 145	2	4 : 4
		6. (05.) The Undertaker	4	2	0	2	141 - 170	-29	4 : 4
		7. (00.) LPG Fortschritt Aachen (A)	4	2	0	2	134 - 170	-36	4 : 4
		8. (04.) Extrabreit Vienenburg	4	2	0	2	132 - 132	0	4 : 4
		9. (00.) Fans United LDS (N)	4	1	0	3	112 - 135	-23	2 : 6
		10. (08.) lech AG	4	0	1	3	123 - 173	-50	1 : 7

Drei Neulinge schafften es in die 18.Liga, aber nur einer kann bereits jetzt wieder mit einer positiven Bilanz glänzen. Ausgerechnet der Nachrücker Youngsters of 4farms zeigt es seinen „richtigen“ Aufstiegskollegen wie man weiterhin sehr erfolgreich bleibt. Dabei ist das Kunststück ganz einfach nachgemacht, denn man muss einfach nichts tun?! Häh? Tja, betrachtet man mal die Tipp-Punktausbeute der Youngsters, dann kommt man nämlich schon etwas ins Grübeln. Nicht nur, dass sie mit 157 Tipp-Punkten der schlechteste Spitzenreiter der 19 vollbesetzten Ligen sind, sondern bereits die Tatsache, dass man mit im Schnitt nicht mal 40 Punkten zu 4 Siegen kommen kann, muss doch sehr verwundern. Wie konnte das nur passieren? Gute Frage nächste Frage, denn die Youngster hatten auch nur ein einziges Mal das schlechteste Team zu besiegen und kamen damit trotzdem nur auf 107 Gegentipp-Punkte. Jetzt kommen wir der Lösung schon etwas näher, denn wie´s aussieht war die 18.Liga an sich eher schwach besetzt und das dürfte auch der Hauptgrund sein, dass es hier zu derartigen „Kapirolen“ kommen konnte. So dürfte sich der Hans im Glück wie ein kleines Alien fühlen, denn er passt ja so gar nicht in dieser Klasse, denn mit 195 Tipp-Punkten liegt er meilenweit vor den Leistungen der restlichen 9 Teams und hätte eigentlich Grund sich zu beschweren warum er damit nicht überlegener Tabellenführer ist, sondern nur auf Platz 2. Und dann hat er noch nicht mal ein gutes Punktekonto, sondern nur 5-3 Punkte, womit er als Tabellenzweiter auch schon das letzte positive Team stellt. Irgendwie wurde Matthias Hans hier ein paar mal übel verschaukelt. So musste er am 1.Spieltag eine hauchdünne 27-28 Pleite hinnehmen und am 4.Spieltag gelang trotz der meisten Tipp-Punkte an diesem Spieltag nur ein Remis. Da könnte man ja fast stocksauer werden, wenn man jetzt nicht auf einem Aufstiegsplatz stehen würde. Richtig „witzig“ ist das Mittelfeld dieser Spielklasse, denn das besteht aus gleich 6 Teams, die alle jeweils 4-4 Punkte haben. Super, oder? Mit etwas mehr Glück hätte es sogar passieren können, dass am 5.Spieltag der zweite Plätze auf einem Abstiegsplatz landet, oder umgekehrt. So voll krass wird es dann aber doch nicht

werden, aber es reicht ja wohl auch so, dass man mit einem falschen Ergebnis hier wahre Purzelbäume in der Tabelle schlagen kann. So ist es für die Endtabelle auch reichlich unwichtig, ob man jetzt nach 4 Spieltagen auf Platz 3, oder Platz 8 steht, ist doch eh irgendwie das selbe, oder? Aber wollen wir trotzdem mal die Kotzbrocken zu ihrem Recht kommen und sie als ganz heißen Aufstiegs Kandidaten würdigen, denn immerhin stehen sie ja mit dem zweitbesten Tipp-Punktekonto auf Platz 3 und damit ganz dicht vor einem Aufstieg. Sowas kann man doch nicht einfach ungesagt lassen. Ab dem Sachsen Express ist´s dann aber nicht mehr so toll, denn da beginnen dann die Teams mit den 140 und 130ern etwas zu jammern warum man denn nicht näher dran war an den richtig guten Tipps. Bei den Sachsen war man aber so im Umzugsstress, dass man hier vielleicht einen kleinen Entschuldigungsgrund finden könnte. Einen richtig heftigen Einbruch erlitten die Smack Down Rulers am 4.Spieltag, denn mit einer 9 Punktzahl landeten sie nach dem Saisonrekord vom 3.Spieltag gleich wieder auf dem Hosenboden und zogen sich mehrere blaue Flecken zu. Mit seinen beiden Teams The Undertaker und LPG Fortschritt Aachen konnte Werner Knüfer auch nur bedingt zufrieden sein. O.k., dank der allgemein nicht vorhandenen Spitzenklasse in der 18.Liga fielen seine Schwächen zum Saisonauftakt nicht so schlimm auf, aber das ändert jetzt auch nichts daran, dass es für ihn absolut nicht läuft und er die Pause erstmal nutzen soll um richtig tief in sich zu gehen um der Tippwahrheit wieder etwas näher zu kommen. den. Ebenfalls auf 4-4 Punkte kam noch Thomas Muske mit seinem extrabreiten Team, das sich damit immerhin 2 Punkte vor einem der voraussichtlich 2 Abstiegsplätze halten konnte. Auf diesen stehen dagegen die Fans United LDS und die lech AG, womit auch klar ist, wer es aktuell am schwersten hat. Christian Greiwe steht jetzt sogar mit 3 Teams auf Abstiegsplätzen und muss sich langsam sputen wenn er die Saison noch retten will. Große Hoffnung machen die

Leistungen der Seinen aber nicht gerade, denn richtig überzeugen konnte noch keiner. Ob das noch was wird in dieser Saison?

Die Top Punktejäger								
1.	Annika Lau	Young	8	23	23	11	65 P.	4
	Matthias Hans	Hans	9	16	22	18	65 P.	7
3.	Lutz Schondorf	Sachs	9	12	22	12	55 P.	2

1.Saison 2007/08		
1.Spieltag: 11.08.2007		
DaGo	- Luck	18 : 33
Sun	- Team	27 : 33
Turn	- Rache	29 : 30
Berka	- Rüssel	19 : 33
Zecke	- Socke	0 : 40
2.Spieltag: 18.08.2007		
Rüssel	- Sun	20 : 48
Rache	- DaGo	24 : 33
Team	- Zecke	42 : 39
Socke	- Turn	20 : 40
Luck	- Berka	57 : 38
3.Spieltag: 25.08.2007		
DaGo	- Rüssel	51 : 42
Sun	- Rache	36 : 54
Turn	- Team	56 : 56
Berka	- Socke	47 : 64
Zecke	- Luck	27 : 60
4.Spieltag: 01.09.2007		
Berka	- DaGo	42 : 40
Zecke	- Turn	48 : 35
Rüssel	- Rache	36 : 32
Socke	- Sun	47 : 54
Luck	- Team	51 : 48

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte
		1. (10.) TC Luck Leipzig 06	4	4	0	0	201 - 131	70	8 : 0
		2. (00.) Team Tschorschke (N)	4	2	1	1	179 - 173	6	5 : 3
		3. (00.) SG Socke 09 (N)	4	2	0	2	171 - 141	30	4 : 4
		4. (04.) SV Sunshine	4	2	0	2	165 - 154	11	4 : 4
		5. (00.) Dat Golgi (A)	4	2	0	2	142 - 141	1	4 : 4
		6. (09.) DaKaTho's Rache	4	2	0	2	140 - 134	6	4 : 4
		7. (08.) Rüsselsheimer Echo-Tipper	4	2	0	2	131 - 150	-19	4 : 4
		8. (05.) TC Turnhalle	4	1	1	2	160 - 154	6	3 : 5
		9. (06.) Berka Power	4	1	0	3	146 - 194	-48	2 : 6
		10. (07.) Zeckenpower 06	4	1	0	3	114 - 177	-63	2 : 6

Ist ja schon verblüffend, dass von den paar Teams, die im letzten Moment, als erst nach Saisonschluss, noch mal zu einem Klassenerhalt kamen, so viele Teams jetzt so erfolgreich sind. Dreimal reichte es jetzt sogar zu einem Aufstiegsplatz, zumindest nach 4 Spieltagen. Einer aus diesem neuen Erfolgstrio ist der TC Luck Leipzig, der ja sowieso mehr Glück als Tippverstand hatte. Bekannterweise steigt man als Letzter der Regel nach ja immer ab, aber da durch den Aufstieg von 2 Teams noch Plätze frei waren und aus der 20.Liga niemand zu finden war, „musste“ Florian Flender wohl oder übel in der 19.Liga bleiben. Das dann nach dieser „Tatsachenentscheidung“ die 20.Liga doch noch aufgefüllt wurde änderte dann aber nichts mehr daran, da ja irgendwann mal Schluss sein musste mit der Ummodelei. Aber der Flo nutzte seine Chance jetzt mehr als überragend, erzielte mehr als 200 Tipp-Punkten und landete Sieg auf Sieg. Mit diesem Ergebnis hat er ja fast schon sein Tipp-Punkteergebnis aus der total verkorksten Vorsaison erreicht, von den Punkten ja gar nicht zu reden, da es eh nur 3 waren. Nun mit 8 Punkten auf der Habenseite steht er quasi schon in der 18.Liga und muss sich nur noch zu 2 Siegen oder so überwinden und dann kann ihm keiner mehr ans Bein pinkeln und dann ist er auch wirklich raus aus dieser 19.Liga, und das sogar durch die Vordertür. Von der 20.Liga kamen die beiden nachfolgenden Mannschaften, Team Tschorschke und die SG Socke 09. Beide erspielten sich bisher 2 Saisonsiege, wobei Tschorschke aber noch das einzige Remis in dieser Liga draufpacken konnte. Somit sind sie es die sich hier erstmals auf einem richtigen Aufstiegsplatz tummeln durften. Das mit Aufstieg aus der 20.Liga war ja nicht wirklich spannend und so freuen sie sich jetzt ganz besonders auf die ersten richtigen Erfolgserlebnisse. Noch jungfräulicher geht es bei den Socken zu, denn die ließen die 20.Liga einfach ganz aus und stiegen lieber gleich eine Klasse höher ein. Nach dem Motto wer zuerst kommt tippt zuerst landen sie den ersten Erfolg noch ehe sie einmal einen einzigen Tipp abgegeben haben. Toll, nicht ? Aber sie können´s ja auch auf sportlichem Weg, denn als Dritter war zumindest ihre Tipp-Punkteausbeute im einigermaßen positiven

Bereich, aber für so einen richtigen Neuling ist der Einstieg natürlich immer schwer. Mit 4-4 Punkten mussten sich auch in paar andere Teams abfinden, so wie etwa der SV Sunshine, der das aber sicher ganz gut findet, denn wer meckert denn schon über einen 4.Platz ? Den hatte Stefan Hesse ja auch schon in der Vorsaison ertippt und erzielte damit eine der wenigen positiven Bilanzen. Die Hoffnung hat Dirk Suhr ja immer noch, dass er seinem Dat Golgi noch was beibringen kann, aber nachdem das Jahr 2007 bisher ein einziger Durchhänger war macht auch diese Saison noch nicht die tolle Ausnahme. 4-4 Punkte sind ja ganz in Ordnung, aber ansonsten geht es nicht wirklich aufwärts. Hauptsache Dirk lässt jetzt nicht locker, denn irgendwann muss dieser verdammte Knoten ja mal platzen. Also Rache sieht ja eigentlich anders aus, denn was Daniel mit seinen Mitspielern bietet sind doch eher „weichgespülte“ Tipps. Da ist der richtige Pepp in der Waschmaschine geblieben, und so verwundert es nicht, dass mit 140 Punkten nicht vom Aufstieg gesprochen wird. Zu so einem Erfolg fehlt DaKaTho's Rache derzeit eigentlich fast alles. Sogar bei den Rüsselsheimern reichte es zu einem ausgeglichenen Punktekonto und das bei gerade mal 131 Tipp-Punkten. So gesehen haben die Trautweins bisher alles erreicht was möglich war, aber das ist gewiss nicht das, was sie sich vom neuen Tippjahr auch erhofft hatten. Da wurde gewiss das eine oder andere Auge auf die 18.Liga geworfen, aber von der kam leider kein Blick zurück. Im Siegerland herrscht wohl demnächst eine tiefe Staatstrauer, denn sowohl der TC Turnhalle, als auch die Zeckenpower 06 stecken tief in der Krise. In der Turnhalle ist die wenigstens noch einigermaßen auszuhalten, da man verhältnismäßig gut tippete und immerhin schon 3 Punkte hat. Schlimmer war es dafür lange Zeit bei den Zecken, die über Monate nur noch Niederlagen kassierten und immer tiefer in den Tabellenkeller rutschten. Dann aber kam ein erster Rettungsreifen und den schmiss ausgerechnet und ungewollterweise die Turnhalle. Dritter im Bunde der ganz heißen

Abstiegskandidaten ist die Berka Power, die aber auch am 4.Spieltag ein erstes Lebenszeichen von sich geben konnten, und nun wieder hoffen.

Die Top Punktejäger

1. Florian Flender	Luck	11	19	20	17	67 P.	5
2. Peter Trautwein	Rüssel	15	14	19	13	61 P.	5
3. Klaus Dransfeld	Socke	14	8	20	17	59 P.	4

1.Saison 2007/08		
1.Spieltag: 11.08.2007		
Vier	- 0	0 : 0
Wand	- 0	9 : 0
3E1E	- 0	25 : 0
FUR	- 0	0 : 0
0	- 0	0 : 0
2.Spieltag: 18.08.2007		
0	- Wand	0 : 42
0	- Vier	0 : 32
0	- 0	0 : 0
0	- 3E1E	0 : 32
0	- FUR	0 : 0
3.Spieltag: 25.08.2007		
Vier	- 0	51 : 0
Wand	- 0	54 : 0
3E1E	- 0	53 : 0
FUR	- 0	0 : 0
0	- 0	0 : 0
4.Spieltag: 01.09.2007		
FUR	- Vier	23 : 46
0	- 3E1E	0 : 20
0	- 0	0 : 0
0	- Wand	0 : 45
0	- 0	0 : 0

pfeiffen.

Neu	Alt	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Pkt.	Diff.	Punkte			
		1. (00.) Die schwarz-gelbe Wand	(N)	4	4	0	0	150	- 0	150	8	: 0
		2. (00.) 3E 1E	(N)	4	4	0	0	130	- 0	130	8	: 0
		3. (00.) Vierter Versuch ! - vierte Ch. ?		4	3	1	0	129	- 23	106	7	: 1
		4. (00.) Fans United Reversi	(N)	4	0	3	1	23	- 46	-23	3	: 5

Sieh an, sieh an, aus der 20.Liga wird ja vielleicht doch noch eine richtige Liga. Trotz zweier Ausstiege in der Sommerpause gestaltet sich das Leben in dieser Liga doch wieder etwas „anstrengender“, denn von einem leichten Durchmarsch für das eine oder andere Teams ist nun nichts mehr drin. Obwohl, wenn man es genau nimmt, dann ist das Rennen um den Aufstieg ja vielleicht doch schon zumindest vorentschieden. Grund dafür ist die weiterhin praktizierte „Verweigerungshaltung“ vom Vierter Versuch ! - vierte Chance ? Die werden auch in dieser Saison nur den „Auffüller“, sprich sie tippen stets nur 20.Liga und sorgen dafür, dass hier mindestens einer am Leben ist. So sind die 7-1 Punkte für das von Christian Greiwe inzwischen allein geführte Team nur eine schöne Bilanz ohne einen besonderen Nutzen für sich oder die Allgemeinheit. Christian könnte sich also höchstens darüber freuen, wenn es mit seinem neuesten Team, den Fans United Reversi klappen würde. Doch hier trifft ihn die graue Theorie derart hart, dass es auch in der Praxis kaum mehr klappen kann. Nachdem die Fans das erste richtige Ligaspiel gegen Vier gleich verloren haben dürfen sie eigentlich nur noch zweimal gegen richtige Gegner ran und das sind dann gleich die beiden „Großen“ in dieser Liga. Das würde denen dann aber nur 2 Minuspunkte beschern, aber die Fans haben bereits jetzt 5. Somit müsste die beiden noch ungeschlagen Teams (kein Wunder so ganz ohne Gegner), also beide alle anderen Spiele auch noch verlieren um den Fans United Reversi noch eine Aufstiegschance zu gönnen und das geht ja schon mal gar nicht. Die einzige Chance wäre hier, wenn sich noch ein fünftes Team finden würde, dass die Liga noch mal etwas aufmischt und sei es nur um die beiden vermeintlich total sicheren Aufsteiger etwas zu ärgern. Na, findet sich da noch ein ganz „böser“ Spielverderber ? Aber wie 's aussieht sind die schwarz-gelbe Wand und 3E 1E bereits aufgestiegen, noch ehe sie den ersten Gegner hatten ! Also Sachen gibt 's, die muss man echt erstmal genauer unter die Lupe nehmen um sie zu glauben. Für Friedhelm Overhage, als neuer Einzelkämpfer ist der Spass also doch noch greifbar und so rückt sein großer Traum, ein Derby gegen die Meistertrainer, bereits nach der 1.Saison etwas näher gerückt und der eigentlich Grund für die Teamgründung bekommt neuen Schwung. Beim 3 Ecken 1 Elfer Team fehlt zwar noch der richtige Kick, aber den können sie sich wohl getrost für ihre zweite Spielzeit aufbewahren. Für den Auftakt reicht es auch mal etwas reinzuschupfern und ein paar Tricks und Kniffe kennen zu lernen, die sie dann sicher bald brauchen werden, wenn es demnächst in die vollzählige 19.Liga geht. Da geht 's dann aber richtig rund und dann werden sie mit ihren 130 Tipp-Punkten nicht mehr so lustig durchs Leben

Die Top Punktejäger									
1.	Enrico Deffner	3E1E	5	6	21	8		40 P.	2
2.	Sabrina Deffner	3E1E	9	9	15	3		36 P.	0
3.	Pascal Cook	FUR	12			6		18 P.	0

Ein Mann spricht eine Frau im Supermarkt an: "Wissen Sie, dass ich meine Frau hier im Supermarkt verloren habe ? Und jetzt frage ich mich, ob Sie vielleicht ein paar Minuten Zeit für mich hätten." Meint sie: "Und wozu soll das gut sein ?" Antwortet er "Na, immer, wenn ich mich mit einer schönen Frau unterhalte, taucht meine Frau aus dem Nichts auf..."



Liga	Platz	Name	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Total	R.
	14	Jens Schmiede	Teif	5	17	21	21						64 P.	5
	17	43. Kevin Rohmann	Bass	12	12	25	14						63 P.	3
	13	Britta Hoop	Voll	21	11	20	11						63 P.	6
	2	45. Lucas Werner	Bück	6	12	19	25						62 P.	4
	4	Alexander Burkhardt	Torp	6	14	23	19						62 P.	4
	3	Dieter Triquart	Pur	14	9	23	16						62 P.	4
	1	Rolf Marpe	Hoch	12	9	25	16						62 P.	4
	7	Christoph Steven	Gang	6	12	28	16						62 P.	4
	13	Oliver Ahlers	Bier	8	20	20	14						62 P.	4
	13	Peter Possel	Posse	14	17	17	14						62 P.	4
	2	Stefanie Raab	Kläg	6	16	23	17						62 P.	4
	7	53. Marco Tietje	Vörde	14	12	18	17						61 P.	2
	4	Martin Burkhardt	Torp	8	14	20	19						61 P.	5
	4	Torsten Burkhardt	Torp	8	16	23	14						61 P.	5
	12	Rich.Weichselbaumer	Neger	16	12	20	13						61 P.	5
	3	Heinrich Masemann	Hain	5	19	23	14						61 P.	5
	3	Karin Weinberg	Hain	5	19	25	12						61 P.	5
	10	Rüdiger Lau	Sack	9	9	21	22						61 P.	2
	5	Dieter Tschorschke	Trio	11	14	20	16						61 P.	5
	4	Willi Müller	Süd	6	17	23	15						61 P.	2
	14	Kai Ritter	Kreuz	13	20	19	9						61 P.	5
	19	Peter Trautwein	Rüssel	15	14	19	13						61 P.	5
	16	Detlef Loges	Stars	11	11	26	13						61 P.	5
	16	Joachim Hans	May	13	19	18	11						61 P.	5
	13	Karsten Possel	Posse	14	16	12	19						61 P.	5
	6	67. Reinhard Riebock	Geil	6	9	25	20						60 P.	3
	13	Alfons Schmidt	Ahnu	9	16	18	17						60 P.	3
	9	Armin Pomorin	Alto	12	11	20	17						60 P.	3
	4	Olaf Möllmann	Champ	6	15	25	14						60 P.	3
	16	Sascha Broßmann	Berg	9	14	18	19						60 P.	3
	12	Uwe Notzon	Upen	6	22	18	14						60 P.	3
	5	Renate Reismann	Das	8	14	21	17						60 P.	3
	4	Peter Heitmann	Kami	6	25	20	9						60 P.	3
	12	Jörg Bockholt	Fan	6	20	17	17						60 P.	3
	1	76. Björn Janson	Mala	9	6	23	21						59 P.	4
	5	Bettina v.Truczynski	Mixed	16	15	17	11						59 P.	4
	13	Bernd Brandt	Gol	14	9	20	16						59 P.	4
	10	Wolfgang Hellwig	Sack	9	11	25	14						59 P.	4
	3	Carsten Mumdey	Duder	8	17	20	14						59 P.	4
	6	Lutz Vollstädt	HHH	12	11	14	22						59 P.	4
	13	Kai-Uwe Dyck	Ahnu	14	19	15	11						59 P.	4
	2	Birgit Tschorschke	Bruno	11	14	18	16						59 P.	4
	16	Yvonne Notzon	Berg	11	17	20	11						59 P.	4
	19	Klaus Dransfeld	Socke	14	8	20	17						59 P.	4
	7	Andre Schürmann	Dort	11	14	18	16						59 P.	4
	15	Harald Strecker	EKC	11	19	15	14						59 P.	4
	3	Jörg Varnholt	Schuss	9	9	23	18						59 P.	4
	13	Heino Possel	Posse	6	12	24	17						59 P.	4
	9	Gerhard Passler	Nena	9	9	20	21						59 P.	4

Liga	Platz	Name	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Total	R.
	18	Carmen Schondorf	Sachs	6	14	9	9						38 P.	1
	16	289. Werner Knüfer	Lemmy	8	0	20	9						37 P.	2
	16	Christian Loges	Stars	0	6	17	14						37 P.	2
	17	Kevin Braak	Kevin	8	9	14	6						37 P.	2
	9	Marvin Kendzia	RTU	6	6	22	3						37 P.	2
	12	Torsten Blanck	Town			23	14						37 P.	2
	19	294. Thomas Trautwein	Rüssel	6	3	12	15						36 P.	3
	20	Sabrina Deffner	3E1E	9	9	15	3						36 P.	0
	19	Jens Ettrich	Berka	6	3	15	12						36 P.	0
	13	297. Daniel Schittko	Enten	6	9	12	8						35 P.	1
	18	Sebastian Helbig	LDS		12	14	9						35 P.	1
	12	Dirk Wallkötter	Griz		14	12	9						35 P.	1
	19	300. Kirstin Trautwein	Rüssel	12	3	11	8						34 P.	2
	9	301. Nancy Westermeyer	Boch	6	11	12	3						32 P.	1
	3	302. Reiner Lehmkuhl	Auf	3	6	15	6						30 P.	0
	17	303. Niklas Greiwe	ACCI	5	6	6	11						28 P.	2
	18	304. Miles Hinsin	LDS		9		9						18 P.	0
	20	Pascal Cook	FUR		12		6						18 P.	0
	20	306. Sebastian Stang	FUR				11						11 P.	1
	20	307. Marcel Müller	FUR				6						6 P.	0

Neue Teams:

S.G. Socke 09

Von Andreas Raab wurde der neueste Einsteiger beim TCB geworben. Andreas konnte seinen Arbeitskollegen Klaus Dransfeld dazu überreden es selbst mal mit der Tipperei zu probieren und der fühlte sich wohl gleich angesprochen, denn zusammen mit Josef und Anna Dransfeld stieg gleich der Familienclan mit ein. Die Dransfeld's wohnen im Mahlscheidt 7, 44357 Dortmund, Tel. 0231/354500.

Die gelb-schwarze Wand

Noch mal ein Dortmunder Team schickt Friedhelm Overhage ins Tipprennen. Nachdem es mit seinen beiden bisherigen Clubs so „blöd“ lief, dass er noch nie ein Derby gegen sich spielen konnte, wollte er es noch mal mit einem Team von ganz hinten angehen und demnächst vielleicht ein Spielchen gegen die Meistertrainer machen zu können. Ein Ligaspiel gegen das unschlagbare Trio dürfte dagegen noch einige Jahre auf sich warten lassen.

3E 1E (3 Ecken 1 Elfer)

Zusammen mit einem Arbeitskollegen steigt mit einem neuen Team in die Saison 07/08 Deffner der Teamchef des derzeitigen großen Taten bereit ist. Komplettiert wird die Mannschaft durch Sabrina Linn, womit auch die Frauenfraktion wieder etwas Verstärkung bekommen hat.

Peter Süssenbach ein. So ist Enrico Zwanzigligisten, der zu Mannschaft durch

New Teams

Austritte:

Heja BVB:

Nachdem es schon in der Vorsaison immer wieder Probleme mit der Tippmoral bei seinen Mitspielern gab, hat Teamchef Andreas Meggers jetzt die Notbremse gezogen und mit dem eisernen Besen gekehrt. Dem fielen nicht nur zwei Mitspieler bei Fünf ist Trüf zum Opfer, sondern jetzt auch das komplette Team Heja BVB.

TC Rien ne va Plus Amateure:

Das Aus für die Amateure vom TC Rien kam zwar etwas überraschend, war aber wahrscheinlich wohlüberlegt, denn es gab ja in der Sommerpause genügend Zeit sich um die Tippzukunft Gedanken zu machen. Das führte bei den beiden Teamchefs Arndt Jäger und Jörg Varnholt jedenfalls zu dem Ergebnis, dass mit der „amateurhaften“ Tipperrei nun Schluss sein soll. Die Entscheidung wurde sicher auch dadurch erleichtert, dass Mitspieler Erich Gnaubs sich aus dem TCB zurückgezogen hat.

Umbesetzungen:

Fünf ist Trüf:

Für die „pensionierten“ Mitspieler Rolf Hasselberg und Friedhelm Schmitz tippen in dieser Saison die bisherigen Heja BVB Tipper Alexa Bohnholtzer und Lars Stobäus.

CaBa Uelzen-Lüneburg:

Ganz allein versucht es Lars Severloh ab sofort mit den TCB-Tipps, denn seine Mitstreiter Katrin Severloh und Mattias Lindloff schaffen es aus zeitlichen Gründen leider nicht mehr sich intensiver mit dem Fussball zu befassen. Mal schau'n, vielleicht findet Lars ja bald wieder neue Mitspieler die sein Team komplettieren können.

Fubutis Cuxhaven:

Fast schon runderneuert wollen die Fubutis aus Cuxhaven in die neue Tippsaison gehen. Von der alten Besetzung mit Detlef Merz, Jürgen Kasischke und Wolfgang Poit blieb nur ein einziger übrig, nämlich Detlef Merz. Für die beiden anderen versuchen nun Klaus Böger und Michael Lewin ihr Tippglück.

Best of 11:

Nur auf einer Position wurde das Auswahlteam verändert. Für Mike Wille darf es nun der große Meister Dieter Tschorschke mit seinem Tippglück versuchen. Alle hoffen nun, dass er der große Retter wird und Best of 11 zumindest zurück in die 5.Liga bringt.

Rusticaelite:

Hier sieht die neue Teambesetzung folgendermaßen aus: Henning Mallon, David Lau, Andreas Lange.

Rustica Reservisten:

Auch bei den Reservisten gab es Veränderungen und die führten jetzt dazu, dass Michael Garbers und Angelika Holst sich mindestens doppelt engagieren müssen/dürfen. Ralf Putensen,

Vierter Versuch ! - vierte Chance ?:

Beim Zwanzigligisten gab es kleinere Umstellungen, denn neben dem bisherigen Alleinunterhalter Christian Greiwe tippt jetzt nicht nur Jutta Peters-Reinhard mit, sondern als echter Neuzugang auch noch Pascal Cook !



Urlaubsgrüsse:

Familie Dekarski:

Mit Kind und Kegel zog es die Dekarski in ihr Urlaubsdomizil ins Ostseebad Kühlungsborn. Bei prima Wetter und allerbesten Stimmung konnten sie u.a. auch gleich die ersten Tippsiege der neuen Saison feiern. So macht urlauben sicher noch mehr Spass.

Jörg Varnholt:

Ebenfalls an die Ostsee zog es Jörg Varnholt, der sich in Grömitz vom Tippstress und den ganzen anderen Widrigkeiten des Alltages erholte. Als er an der Küste weilte war sogar so was wie richtiger Sommer zu spüren und damit hatte er wieder mal das Glück auf seiner Seite. Wenn ´s denn mal läuft dann aber so richtig, oder ?

Reiner Kaminski:

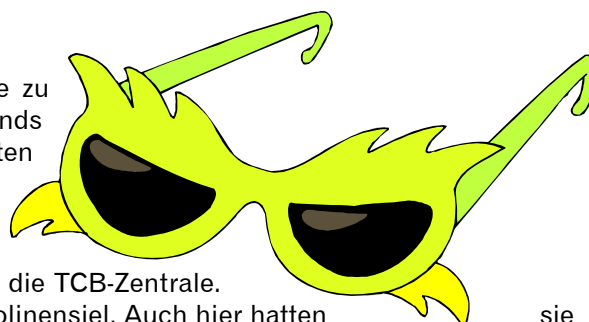
Mehr an die Nordsee hat es Reiner Kaminski verschlagen, wo die Reisekosten dann umso geringer waren und mehr Geld für die flüssige Ernährung blieb. Aber natürlich stand für ihn kurz vor Saisonbeginn die ernsthafte Vorbereitung, in Form eines richtig harten Trainingslagers, auf die neue Saison im Vordergrund. Iss klar, oder ?

Carsten, Sabrina und Maximilian Mumdey:

Auch die Mumdeys zog es in diesem Sommer ans Wasser, allerdings wars kein großes Meer oder so, sondern „nur“ die gute, alte Donau. In und um Passau erkundeten sie die deutschen Lande, was in diesem Urlaub ja der neue Trend zu sein scheint.

Alfred Nitschke (Teil I):

Nur vom besten Wetter wussten Alfred und Waltraud Nitschke zu berichten, die sich einem weiteren großen Fluß Deutschlands widmeten. Sie gingen in Dresden auf Entdeckertour und da hatten sie in „Elbflorenz“ sicher einiges zu tun.

**Alfred Nitschke (Teil 2):**

... und noch ein zweiter Urlaubsgruß kam von den Nitschkes in die TCB-Zentrale.

Diesmal blieb er an der Küste und residierte im Nordseebad Carolinensiel. Auch hier hatten sie weitestgehend Glück mit dem Wetter und damit war der Urlaub praktisch schon gerettet.

Frank Müller:

Für Frank Müller war die Sommerpause natürlich viel zu lange und so hält es einen weitgereisten Fussballfan nicht so einfach in seiner Heimat, sondern er muss auch „zwischendurch“ immer wieder mal raus. So ging es in diesem Jahr mal kurz nach Schweden zum Spiel Hammarby IF - IFK Göteborg. Nachdem er 4 Tore gesehen hat, konnte er glücklich die Heimreise antreten.

U m z ü g e :**Familie Schondorf:**

Der kleine Schondorf-Clan hat ihre sieben bis acht Sachen gepackt und ist in eine neue Stadt aufgebrochen. Ihre Zelte haben sie jetzt in Lohmar aufgeschlagen, wo sie unter folgender Adresse zu finden sind: Lutz Schondorf, Parkstr. 62, 53797 Lohmar.

Björn Janson:

Der Stadtteil blieb zwar der gleiche, doch die Adresse hat sich bei Björn und Berit Janson trotzdem geändert, denn die beiden zogen nach ihrer besiegelten gemeinsamen Zukunft in eine neue Wohnung und die liegt nun im Rebhuhnweg 51, 44225 Dortmund

Detlef Waschewski:

Der umzugswütige Detlef durfte endlich hinter den Höfen hervorkommen und sich hinter der Kirche einquartieren. Genauer gesagt ist seine aktuelle Bleibe Hinter der Kirche 2, 35091 Cölbe-Schönstadt. Unbedingt merken muss man sich die neue Adresse aber wohl kaum, denn der Countdown für den nächsten Umzug läuft sicher schon wieder.

Zitat von Albert Einstein (dt. Physiker und Nobelpreisträger):

"Manche Männer bemühen sich lebenslang, das Wesen einer Frau zu verstehen. Andere befassen sich mit weniger schwierigen Dingen, z.B. der Relativitätstheorie."

Glückwünsche:

Herzliche Glückwünsche allen Geburtstagskindern, vorsorglich, nachträglich und überhaupt:

01.09.	Thomas Fahren	02.09.	Manfred Weichselbaumer
05.09.	Wolfgang Poit	08.09.	Alfred Nitschke
10.09.	Detlef Waschewski	13.09.	Berit Janson
20.09.	Martin Fischer	21.09.	Silvia Möllmann
21.09.	Willi Barth	30.09.	Andrea Kendzia
03.10.	Marco Opitz	04.10.	Sabrina Mumdey
07.10.	Wilfried Fahrenbach	10.10.	Britta Hoop



Björn und Berit Janson:

Fast wäre es untergegangen, dass Berit Blöbaum nun Janson heißt, denn die fussballlose Zeit nutzten Berit und ihr Björn jetzt zur Vermählung. Somit können wir den beiden nun alles Gute für die kommenden Jahre wünschen und vielleicht sind sie dann auch bald zu Dritt ?!

1.Spieltag 10.-12.August 2007

Die Top-Punktejäger

1. Britta Hopp	Voll	21 Pkt.	1. Champs of delirium	6.Liga	54 Pkt.
2. Reinhard Berlin	Wald	19 Pkt.	2. BTC Waldschrat	12.Liga	49 Pkt.
3. Mike Varnhold	Brain	17 Pkt.	3. Aktivist Schwarze Pu.	9.Liga	48 Pkt.
Christian Fahrenbach	Über	17 Pkt.	FC Krückenhalter	10.Liga	48 Pkt.
5. Torsten Facklam	Happy	16 Pkt.	Kneipen Terroristen	13.Liga	48 Pkt.
Bettina v.Truczynski	Mixed	16 Pkt.			
Rich. Weichselbaumer	Neger	16 Pkt.			
Andreas Lange	Ahnu	16 Pkt.			
Alex Dumeier	LDS	16 Pkt.			
Anneka Braak	Glor	16 Pkt.			

Der Spruch ist zwar ganz schön abgedroschen und nicht gerade geistreich, aber es stimmt wohl doch, dass aller Anfang ganz schön schwer ist. Speziell nach der extra langen Sommerpause fanden einige überhaupt nicht in die neue Saison und haben die Tipps schlicht vergessen. Andere glänzten gleich zum Start mit „wunderschönen“ Nullnummern und bei den besten muss man die richtig guten Ergebnisse leider auch vergeblich suchen. Nur Britta Hopp schaffte z.B. den Sprung in die 20er. 21 Punkte bedeuteten für sie den Tagessieg am 1.Spieltag. Dazu natürlich einen herzlichen Glückwunsch, denn damit ist sie dann auch die erste Tabellenführerin in der Einzelwertung.

Bei den Teams konnte sich Armin Pomorin mit zwei seiner drei Schützlinge ganz vorne platzieren. Der Aktivist Schwarze Pumpe erreichte dabei mit 48 Punkten Platz 3 der Wochenwertung und die Champs of delirium waren gleich mal richtige Champions, denn sie ertippten sich mit 54 Punkten den Spitzenplatz.

Die höchsten Siege

1. Zeckenpower 06 - SG Socke 09	19.Liga	0 - 40	40
2. Malothon Gelsenkirchen - Chammps of delirium	6.Liga	18 - 54	36
3. Aktivist Schwarze Pumpe - Karger	9.Liga	48 - 18	30

Na, das nenn ich mal einen Auftakt für Peter Billich. Der entwickelt sich immer mehr zu einem richtigen Fehlstarter, nachdem er seine Tippkarriere einst mit einem dürftigen 9-24 begonnen hatte. Nun kam es für seine Zeckenpower noch dicker, denn trotz vollständiger Tippreihe reichte es ihm nicht mal zu einer einzigen richtigen Tendenz. Mit Null Punkten war er ein leichtes Opfer für die Socken, die in ihrem allerersten Tippspiel gleich mal mit dem höchsten Tagessieg glänzen durften. So macht das Tippen natürlich gleich noch mal mehr Spaß.

Die höchsten Unentschieden

1. TC Heide Tipplers - Die geilen Hengste	6.Liga	23 - 23
2. FS Kläglich Dortmund 88 - TC Austria Eagle	2.Liga	21 - 21
3. Attacke - Versoffene Bier-Emirate	5.Liga	20 - 20

Mit drei Remisspielen brachte der Saisonstart nicht unbedingt viele friedliche Punkteteilungen. Und auch die Höhe der Spielergebnisse waren nicht sonderlich berauschend. Da war dann fast schon „Not gegen Elend“ am Werk, aber damit mussten an diesem Wochenende so viele Tipper fertig werden.

Die stärksten Verlierer

1. TG Überflieger - Alter Schwede	14.Liga	39 - 33	33
Brechstange Altona - Klein Bardo	9.Liga	36 - 33	33
Wilde Hummeln - Mayday	16.Liga	33 - 35	33

Am längsten unbesiegt

1. Mixed	5.Liga	9 Spiele	427 - 350	18 - 0 Pkt.
Smack Down Rulers	18.Liga	9 Spiele	450 - 272	17 - 1 Pkt.
3. Die glorreichen Drei	17.Liga	8 Spiele	380 - 271	15 - 1 Pkt.
4. Pattenser Panther	8.Liga	7 Spiele	333 - 239	13 - 1 Pkt.

Die Reihe der Seriensieger wurde zum Saisonstart leider etwas dezimiert, denn von den Top 5 die mindestens 7 Spieltage ungeschlagen blieben, sind nach dem 1. Spieltag der neuen Saison nur noch drei übrig geblieben. So mussten der TC Giants Hörstel „Dank“ einer 11-22 Schlappe gegen Torpedo Münden und Only en Passant ! nach der 24-33 Pleite gegen den Troschke Turbo Tip aus der Siegerliste gestrichen werden. So sind nun Mixed und die Smack Down Rulers mit stolzen 9 ungeschlagenen Partien in Folge die neuen Topteams, wobei die Bochumer in dieser Zeit auch auf 9 Siege verweisen können !!

Überraschende Volltreffer

Mit derartigen Treffern können wir zum Saisonstart leider noch nicht dienen !

Die meisten Fünfer

1. Britta Hopp	Voll	3
Martin Fischer	Depp	3
Manfred Lehmann	Bub	3
4. 24 Tipper mit je		2

Die meisten Tototreffer

1. Britta Hopp	Voll	5
Reinhard Berlin	Wald	5
Christ.Fahrenbach	Über	5
Mike Varnhold	Brain	5
Claus-Dieter Lünsmann	Sack	5
Peter Trautwein	Rüssel	5

Die Punktezahlen blieben zwar bescheiden, aber bei den Fünfern gab es teilweise doch ganz ordentliche Ergebnisse, denn immerhin bei 3 Tippern ging es dreimal genau ins Schwarze. Hier schafften Martin Fischer und Manfred Lehmann das Kunststück zwar 3 Volltreffer zu landen, aber ansonsten alle anderen 6 Bundesligaspiele vollkommen falsch zu tippen. So blieben sie mit ihren 15 Punkten wohl doch etwas hinter den eigenen Erwartungen zurück.

Die „Nieten“ des Tages

1. Christian Loges	Stars	0 Pkt.	1. Zeckenpower 06	19.Liga	0 Pkt.
Peter Billich	Zecke	0 Pkt.	Iech AG	18.Liga	0 Pkt.
Christian Greiwe	ACCI	0 Pkt.	Vierter Versuch - v.	20.Liga	0 Pkt.
Klaus Böger	Fubu	0 Pkt.	5. Die gelb-schwarze Wand	20.Liga	9 Pkt.
5. 17 Tipper mit je		3 Pkt.	Westfäl.Veteranen	13.Liga	9 Pkt.
			Extrabreit Vienenburg	18.Liga	9 Pkt.
			TC Torp.Cadenberge II	16.Liga	9 Pkt.



Aua, aua, das tat fast schon weh. Gleich am 1.Spieltag, wenn man sich noch so richtig auf die Saison freuen kann, so tief in die Scheiße zu langen ist schon tragisch. Da geht man frisch erholt ans Werk und wird dann gleich böse ausgebremst. Absolut am Boden dürfte dabei Peter Billich sein, denn der Ärmste beendete die letzte Saison mit gerade mal 9 Punkten in der Einzelwertung und lieferte dabei das zweitschlechteste Ergebnis des Tages ab. Und jetzt, viele Wochen später steht er sogar auf Platz 1 !! Ist das nicht furchtbar schrecklich ??? Noch schlimmer ist's aber in der Teamwertung, denn wiederholte er seinen „Titel“ aus dem letzten Spieltag. Wieder holte er mit seiner Zeckenpower die wenigsten Punkte des Tages und diesmal sogar so wenige, dass es nicht mehr schlimmer werden kann. Hurra er ist am Tiefpunkt, oder was ?

Da schrillen wohl einige Alarmglocken bei derartigen Tipleistungen.

Die schlechtesten Sieger

1. Stars of Marklohe - TC Torpedo Cadenberge II	16.Liga	17 - 9	17
2. RuhrPottNeckarLahnPower Ge/Schönstadt - Die fant.Bayern		15 - 18	18
3. Johnny Walker - Dynamo Knarfwerk	6.Liga	20 - 18	20

Am längsten sieglos

1. Fubutis Cuxhaven	6.Liga	13 Spiele	441 - 563	1 - 25 Pkt.
2. TC Lemmy 89	16.Liga	10 Spiele	340 - 446	1 - 19 Pkt.

Zwei „Topteams“ bleiben ihrer harten Linie treu. Siege streng verboten ! Diesen Vorsatz halten die Fubutis Cuxhaven und der TC Lemmy 90 nun schon 13, bzw. 10 Spiele durch und ließen sich auch durch die Sommerpause nicht von ihrem Misserfolgsweg abbringen. So begann für die Fubutis die neue Spielzeit gleich mit einem 17-36 Debakel und Werner Knüfer machte es bei seinem Auftritt gegen den TC Tabula Rasa mit 22-34 nur unwesentlich besser. Am Ende aber stehen beide Teams wieder mit leeren Händen da.

Alle Tipps des 1.Spieltages

1.BL-Spieltag 11.08.2007	VfB Stuttgart - FC Schalke 04	Bayern München - Hansa Rostock	Bayer Leverkusen - Energie Cottbus	1.FC Nürnberg - Karlsruher SC	VfL Bochum - Werder Bremen	Bor.Dortmund - MSV Duisburg	Hannover 96 - Hamburger SV	Eintr.Frankfurt - Hertha BSC Berlin	VfL Wolfsburg - Arm.Bielefeld	Gesamt:
Ergebnis	2-2	3-0	0-0	0-2	2-2	1-3	0-1	1-0	1-3	
Richtige	26	90	0	0	6	0	10	41	0	173
Heimsieg	158	288	282	261	36	281	95	178	255	1834
Remis	102	5	13	29	57	16	119	80	29	450
Auswärtss.	36	4	2	7	204	0	83	39	13	388
Tipps										
0-0	7	0	0	2	3	2	9	8	1	32
1-1	69	4	10	24	48	10	80	62	27	334
2-2	26	1	3	3	6	4	30	10	1	84
1-0	26	10	42	38	15	32	17	41	54	275
2-0	17	63	99	65	3	92	13	27	59	438
3-0	0	90	10	3	0	18	0	0	4	125
4-0	0	15	1	0	0	0	0	0	0	16
5-0	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2
2-1	112	32	95	118	15	96	59	101	114	742
3-1	3	54	31	34	3	37	2	5	18	187
4-1	0	22	3	0	0	3	0	1	0	29
3-2	0	0	1	3	0	2	3	3	6	18
4-2	0	0	0	0	0	1	1	0	0	2
0-1	5	3	1	1	22	0	10	9	3	54
0-2	2	0	1	0	28	0	9	5	0	45
0-3	0	0	0	0	3	0	0	0	0	3
1-2	29	1	0	6	117	0	52	24	10	239
1-3	0	0	0	0	30	0	8	0	0	38
1-4	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1
2-3	0	0	0	0	3	0	4	1	0	8
Summe:	296	297	297	297	297	297	297	297	297	2672

Besonders überzeugend waren die Tippleistungen am 1.Spieltag nicht, aber wer kann schon die Bundesliga zu so einem frühen Zeitpunkt richtig einschätzen ? So wie´s aussah kein einziger. Eines aber war trotzdem ganz einfach zu tippen, nämlich der erste Auftritt der „neuen“ Bayern, denn im Spiel gegen Hansa Rostock wurden mehr als die Hälfte aller Fünfer erzielt und das obwohl es nicht gerade das „typische“ Fünferergebnis gab. Immerhin dürfte es äußerst selten vorgekommen sein, dass mal ein 3-0 Heimsieg satte 90 mal richtig getippt wird. Das ist schon eine richtig gute Marke. Jenes 3-0 war dann auch das meistgetippte Ergebnis in dieser Partie. Nicht so lustig lief es dagegen in einigen anderen Spielen ab, wo es z.B. keinen einzigen Mitspieler gab, der einen Sieg des MSV Duisburg gegen Bor.Dortmund getippt hätte. Obwohl, einen hätte es ja gegeben, aber der hat seine glorreiche Idee leider verschusselt.

Die Top-Punktejäger

1. Jens Sievers	Loos	28 Pkt.	1. Die Rot-Gelben	15.Liga	66 Pkt.
2. Rainer Sasse	Gol	27 Pkt.	2. The Losers	10.Liga	61 Pkt.
Klaus Böger	Fubu	27 Pkt.	3. Die fantast. Bayern	12.Liga	60 Pkt.
4. Peter Heitmann	Kami	25 Pkt.	TC Torp.Cadenberge II	16.Liga	60 Pkt.
5. Manfred Lehmann	Bub	24 Pkt.	5. Kneipen Terroristen	13.Liga	57 Pkt.
			Die letzten Kreuz-Rit.	14.Liga	57 Pkt.
			ZSK Bacardi	16.Liga	57 Pkt.
			TC Luck Leipzig	19.Liga	57 Pkt.

Nach dem doch enttäuschenden 1.Spieltag ging es beim zweiten Anlauf schon besser voran mit der Punktesammelei. Das schlug sich besonders in den schon richtig guten Ergebnissen in der Einzelwertung nieder, wo Jens Sievers sich den 30 Punkten richtig intensiv näherte. 28 Zähler konnte er bei seinem zweiten Spiel einsacken und holte sich damit verdienstermaßen den Tagessieg. Dabei fühlte sich Jens inmitten seiner norddeutschen Mitsstreiter sicher so richtig wohl denn die Treppchenplätze gingen diesmal alle in den Norden unseres Landes. Hier wurden u.a. auch zweimal 27 Punkte von Rainer Sasse und Klaus Böger notiert. Jens aber kann sich nun sogar doppelt freuen, denn er gewann nicht nur die Wertung des 2.Spieltages, sondern er löste auch noch Britta Hopp von der Spitze der Einzelwertung ab.

Bei den Teams sind die Kneipen Terroristen derzeit das Team mit dem die Macht ist. Nach 48 Punkten am 1.Spieltag holten die Vierhöfener nun 57 Punkte und sind damit das erfolgreichste Team der aktuellen Saison. Für Platz 1 an diesem Spieltag reichte es aber wieder nicht, denn hier ließen es die Rot-Gelben am lautesten krachen. Mit ihren 66 Punkten schraubten sie den bisherigen Saisonrekord von 54 Punkten gleich mal eine Ecke höher. Auf die richtigen Klasseergebnisse müssen wir aber wohl noch eine Weile warten. Wird schon noch werden.

Die höchsten Siege

1. Die letzten Kreuz-Ritter - CaBa Uelzen-Lüneburg	14.Liga	57 - 18	39
Mayday - TC Lemmy 89	16.Liga	47 - 8	39
3. Hans im Glück - LPG Fortschritt Aachen	18.Liga	48 - 13	35

Das war ja ein richtiger Festtag für die Hansemänner ! Sowohl Mayday als auch Hans im Glück konnten am 2.Spieltag ihre Spiele gewinnen und das sogar so erfolgreich und eindeutig, dass es beide zu einem Eintrag bei den höchsten Tagessiegern reichte. Das „komische“ an diesen Siegen war aber auch die Tatsache, dass beide gegen den „gleichen Gegner“ ran durften. In beiden Fällen war nämlich Werner Knüfer ein ganz armer Tropf, der sich richtig verprügelt vorkommen musste. Noch deutlichster wird die Schreckensbilanz aber wenn man alle seine drei Teams berücksichtigt, denn dann gab es 3 Spiele, 3 Niederlagen und 32 - 127 Punkte !! Aua, das tat weh, oder ?

Der Enkel ist neugierig: "Opa, warum hast du eigentlich geheiratet ?" "Weißt du, in meiner Jugend gab es keine Waschmaschinen, keine Spülmaschinen, keine Mikrowellenherde, keine Staubsauger - da mußte einfach eine Frau her !"

Die höchsten Unentschieden

1. Beckis Bester - Rustica Tipper	11.Liga	42 - 42
-----------------------------------	---------	---------

Die stärksten Verlierer

1. Kneipen Terroristen - Die Ahnungslosen	13.Liga	57 - 52	52
2. Goliath & Co. - Sherlock Holmes & Dr.Watson	13.Liga	53 - 49	49
3. TC Torpedo Cadenberge II - Wilde Hummeln	16.Liga	60 - 48	48

Also die wilden Hummeln sind ja echt „tolle“ Verlierer. Das stellten sie bereits am letzten Spieltag unter Beweis also sie mit einer 33-35 Schlappe auf Platz 1 landeten. Davon kaum erholt ging dasselbe Spielchen schon wieder los, denn nun mussten sie sich von einem Cadenberger Team besiegen lassen, obwohl sie mit fast 50 Punkten richtig gut waren. Schade war wohl nur, dass es damit „nur“ zu einem 3.Platz reichte. Wenn schon, dann wären sie viel lieber der stärkste Verlierer gewesen. Dieser Titel bleibt aber trotzdem fest in Vierhöfener Hand, denn auf Platz 1 duellierten sich sogar 2 Teams aus dieser Tipperhochburg direkt und auch auf Platz 2 geht ohne Vierhöfen diesmal rein gar nichts.

Am längsten unbesiegt

1. Mixed	5.Liga	10 Spiele	482 - 392	20 - 0 Pkt.
2. Pattenser Panther	8.Liga	8 Spiele	369 - 272	15 - 1 Pkt.

Jetzt ist Mixed aus Bochum also erstmal (fast) alleine mit seiner Siegeswut. Für die bisher so starken Smack Down Rulers gab es nach 9 niederlagenfreien Spielen erstmals wieder eine auf den Deckel, denn ausgerechnet die Kotzbrocken hatten einen Tipp-Punkte mehr als SDR zu bieten. Na, wenn das nicht zum Ko.... War. Auch für die glorreichen Drei war nach 8 Siegen jetzt erstmal wieder Boden unter die Füße gelangt und dafür sorgten Marco Dekarski aus Cadenberge. Von all diesen Einbrüchen der Topteams völlig unbeeindruckt blieben aber die Bochumer, die soeben den 10.Sieg in Folge feiern konnte. Mann, was für eine starke Serie.

Überraschende Volltreffer

Petra Kaboth-Waschewski	Malo	Hertha BSC Berlin - VfB Stuttgart	3-1
Peter Holst	Trio	Arminia Bielefeld - Eintr.Frankfurt	2-2
Michael Garbers	Dampf	Arminia Bielefeld - Eintr.Frankfurt	2-2
Florian Flender	Luck	Arminia Bielefeld - Eintr.Frankfurt	2-2
Rolf Müller	Berka	MSV Duisburg - VfL Wolfsburg	1-3
Joachim Hans	May	MSV Duisburg - VfL Wolfsburg	1-3
Reinhard Berlin	Wald	MSV Duisburg - VfL Wolfsburg	1-3
Kai-Uwe Dyck	Loos	MSV Duisburg - VfL Wolfsburg	1-3

Im zweiten Anlauf hat es auch mit den Überraschungen geklappt. O.k., Überraschungen gab es ja bereits am 1.Spieltag, aber die waren so überraschend, dass sie echt keiner richtig tippen konnte. Das war einfach nicht drin. Nun aber gab es die „normalen“ Überraschungen und für die gibt es unter uns die Spezialisten, die auch mal das Aussergewöhnliche tippen. In 8 Fällen wurde das jetzt mit 5 Punkten und einer Extraerwähnung belohnt.

Die meisten Fünfer

1. Klaus Böger	Fubu	3
Joachim Mai	Clan	3
Rainer Sasse	Gol	3
Manfred Lehmann	Bub	3
Hotte	Vien	3
6. 38 Tipper mit je		2

Die meisten Tototreffer

1. Jens Sievers	Loos	8
2. Klaus Böger	Fubu	7
Rainer Sasse	Gol	7
Peter Heitmann	Kami	7
Annika Lau	Young	7
6. 15 Tipper mit je		6

Einen richtig guten Eindruck hinterließ an den ersten beiden Spieltagen Manfred Lehmann, denn der Meenzer Bub war zumindest bei den Fünfern eine ganz große Nummer. Sowohl am 1., als auch am 2.Spieltag holte sich Manfred jeweils die meisten Fünfer, jeweils 3 Stück und führt damit zumindest in dieser Wertung die Tabelle überlegen an. Während er schon mit 6 Fünfern glänzen kann, haben 87 Mitspieler noch nicht einen einzigen Volltreffer erzielen können !

Die „Nieten“ des Tages

1. Werner Knüfer	Lemmy	0 Pkt.	1. TC Lemmy 89	16.Liga	8 Pkt.
2. Jens Ettrich	Berka	3 Pkt.	2. Weinbrand Oelkassen	15.Liga	9 Pkt.
Thomas Trautwein	Rüssel	3 Pkt.	Nordblitz Bremerhaven	8.Liga	9 Pkt.
Volker Gutendorf	John	3 Pkt.	4. The Undertaker	18.Liga	11 Pkt.
Hartmut Kinzler	Wein	3 Pkt.	5. LPG Fortschr.Aachen	18.Liga	13 Pkt.
Kirstin Trautwein	Rüssel	3 Pkt.			
Hans-Georg Hajessen	Blitz	3 Pkt.			
Detlef Waschewski	Dorf	3 Pkt.			

Es tat zwar jetzt sicher nicht mehr ganz so weh wie am 1.Spieltag, aber bei einigen Mitspielern war der Schmerzfaktor sicher trotzdem wieder recht hoch, denn der Saisonauftakt hat es in diesem Jahr wohl doch ganz schön in sich und man kann doch recht leicht gegen die Mauer laufen. Das machte Werner Knüfer am „geschicktesten“, denn er wehrte sich erfolgreich gegen eine richtige Tendenz oder ähnliches. Somit müssen wir leider an diesem Wochenende eine dicke Null notieren. Immerhin blieb die aber eine unrühmliche Ausnahme, denn weder in der Einzelwertung, als auch in der Teamwertung gab es weitere derartige Tiefschläge. Obwohl, wenn man in der Teamwertung nur ein einstellige Ergebnis holt ist das auch schon fast eine Null wert. Hier waren sogar 3 Mannschaften durchaus stocksauer über ihre eigenen Vorstellung, wobei es Werner Knüfer sicher schon mit Galgenhumor genommen hat, dass er bei den Nieten des Tages gleich viermal aufgeführt wird. Einmal in der Einzelwertung und dazu auch noch mit allen drei Teams. Super Spieltag, oder ?

Die schlechtesten Sieger

1. Kellerdorf Schalke - Ritter von der Hude	11.Liga	18 - 23	23
2. TC Rien ne va Plus - TC Felix Austria	1.Liga	24 - 21	24
3. Faule Pauker Bassum - ACCI	17.Liga	27 - 26	27
TFC Cuxhaven - Rote Teufel Berschweiler	1.Liga	27 - 24	27
Erste Sahne - Malamatina	1.Liga	27 - 18	27
Uefa Cuxhaven - SV Mücke	2.Liga	18 - 27	27
TC Schwabenpfeil - Nordblitz Bremerhaven	8.Liga	27 - 9	27

Geht die 1.Liga bereits am Stock !? Ganz schön oft daneben lagen die Teams in der 1.Liga, denn immerhin 6 von ihnen schafften es in die Rubrik der schlechtesten Sieger. Das war ja wohl absolut nix was unser Topliga da zu bieten hatte, konnte aber immerhin froh sein, dass der 1.Platz nicht an die 1.Liga ging, denn hier schlugen sich ein paar Kellerdörfler und ein Ritter aus Ritterhude zwar wacker, aber mit magerem Ergebnis. Der 23-18 Erfolg von Alfred I., war jedenfalls der Sieg mit den wenigsten Tipp-Punkten.

Am längsten sieglos

1. TC Lemmy 89	16.Liga	11 Spiele	348 - 493	1 - 21 Pkt.
----------------	---------	-----------	-----------	-------------

13 Spiele ohne Sieg waren jetzt aber wirklich genug, dachten und sagten sich die Fubutis Cuxhaven und bogen nach vielen, vielen Monaten endlich wieder auf die Siegerstraße ein. Den Weg frei zu neuen Erfolgen machten dabei die Champs of delirium, die sich von den Fubutis mit 36-49 schlagen ließen. Hurra, der Bann ist gebrochen !! Weiter absolut Scheisse läuft es dagegen beim TC Lemmy 89, der nun von den letzten 11 Spielen 10 verlor und damit das neue erfolgloseste Team stellt.

Alle Tipps des 2.Spieltages

2.BL- Spieltag 18.08.2007	FC Schalke 04 - Bor.Dortmund	Werder Bremen - Bayern München	Hamburger SV - Bayer Leverkusen	Hertha BSC Berlin - VfB Stuttgart	Arm.Bielefeld - Eintr.Frankfurt	Energie Cottbus - VfL Bochum	Karlsruher SC - Hannover 96	Hansa Rostock - 1.FC Nürnberg	MSV Duisburg - VfL Wolfsburg	Gesamt:
Ergebnis	4-1	0-4	1-0	3-1	2-2	1-2	1-2	1-2	1-3	
Richtige	0	0	49	1	3	31	38	73	4	199
Heimsieg	262	41	224	22	223	152	148	92	175	1339
Remis	31	58	59	70	66	97	80	84	72	617
Auswärtss.	10	204	20	211	14	53	75	127	56	770
Tipps										
0-0	1	1	2	3	5	20	4	11	4	51
1-1	19	40	50	57	58	72	63	67	54	480
2-2	11	16	7	10	3	5	11	6	14	83
3-3	0	1	0	0	0	0	2	0	0	3
1-0	28	2	49	3	51	61	36	33	30	293
2-0	58	2	50	3	25	11	16	12	24	201
3-0	5	0	1	0	1	0	0	1	1	9
4-0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
5-0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
2-1	135	32	104	15	135	76	90	43	105	735
3-1	34	2	19	1	9	3	5	3	11	87
3-2	0	3	1	0	2	1	1	0	4	12
0-1	3	8	3	31	4	6	16	22	16	109
0-2	3	29	2	44	0	12	11	20	5	126
0-3	0	8	0	2	0	1	2	2	0	15
1-2	4	104	13	110	9	31	38	73	31	413
1-3	0	46	1	21	1	2	4	9	4	88
1-4	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
2-3	0	4	1	3	0	1	3	1	0	13
2-4	0	2	0	0	0	0	0	0	0	2
3-4	0	2	0	0	0	0	1	0	0	3
Summe:	303	303	303	303	303	302	303	303	303	2726

Die Top 3 der Einzelwertung

Platz	Name	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Total	R.
1.	Jens Sievers	Loos	13	28								41 P.	4
2.	Manfred Lehmann	Bub	15	24								39 P.	6
3.	Andreas Lange	Loos	16	19								35 P.	4

Sowas hat die Bundesliga wohl noch nie gesehen. Da kicken die Münchner Bayern bei den ungeliebten Bremern an der Weser, wo sie in den letzten Jahren meist richtig Haue bekommen haben. Das führte aber absolut nicht dazu, dass auch in diesem Jahr die meisten auf Werder setzten. Ganz im Gegenteil, denn selten war die Tendenz

bei diesem Spiel so eindeutig. 2/3 aller Teilnehmer tippten sogar auf einen Sieg der Bayern. 204 Mal wurde auf die Münchner gesetzt, aber ganz richtig lag dann doch keiner, denn wer konnte schon auf ein 0-4 setzen ? Immerhin gab es 8 Tipper die ein 0-3 vorhersagten, oder einen der ein 1-4 aus seiner Glaskugel hervorzauberte. Ebenfalls selten eindeutig ging es beim Ruhrderby zwischen Schalke und Dortmund zu. Wo kaum einer einen Pfifferling auf Dortmund gab, sondern in 262 von 303 Fällen auf Schalke gesetzt wurde. Einst war das ja mal eine richtig schöne Remisbank, aber diese Zeiten sind nun auch schon eine ganze Weile her.

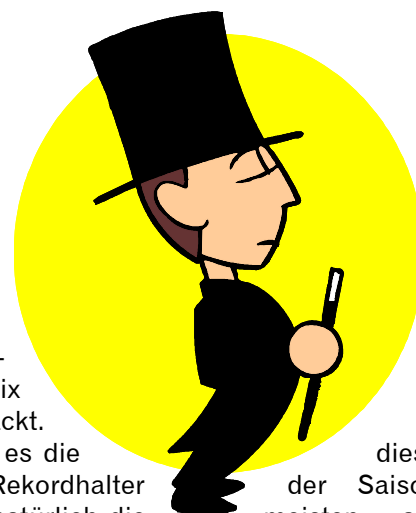
Die Top-Punktejäger

1. Jürgen Olszewski	Gau	30 Pkt.	1. TC Gaucho	2.Liga	90 Pkt.
Udo Hoffmann	CPF	30 Pkt.	Gorbatschow Zechers	7.Liga	90 Pkt.
Heiko Fischer	Pur	30 Pkt.	CarPortFahrer	11.Liga	90 Pkt.
4. Justin Kendzia	Vögel	29 Pkt.	4. Ehringer Henkelpötte	8.Liga	82 Pkt.
5. Christoph Steven	Gang	28 Pkt.	5. Hoch und Tief GbR	1.Liga	77 Pkt.
Benjamin Henkelmann	Henke	28 Pkt.			
Lars Stobäus	Fünf	28 Pkt.			
Martin Leithäuser	Pia	28 Pkt.			
Jürgen Kanold	Süd	28 Pkt.			

Na, es geht doch. Nachdem zum Saisonstart die Gesichter der Tipper noch länger und länger wurden zog am 2.Spieltag schon eine Besserung am Horizont auf und die kam am 3.Spieltag nun richtig nah, denn die Besten des Tages waren diesmal richtig gut. So gab es gleich zwei neue Saisonrekorde. In der Einzelwertung sorgte ein Trio für jeweils 30 Punkte und wird damit in den Geschichtsbüchern dahingehend verewigt, dass sie die ersten der Saison 07/08 waren. Das hat doch wirklich gut gepasst mit diesem Spieltag, oder ? Auch in der Teamwertung gab es zumindest an der Spitze nix mehr zu meckern, denn hier wurde die 90 Punktemarke erfolgreich geknackt.

Hier lag dann der Olszewski-Clan dann ganz alleine vorne, die sie waren es die Schallmauer durchbrechen konnten und nun zumindest für eine Woche Rekordhalter 07/08 sind. Nachdem es jetzt Spieltag für Spieltag besser wurde, warten natürlich die eine weitere Steigerung, doch das wird bereits jetzt richtig schwer werden.

Übrigens hat jetzt keines der Überfliegerteams dieser Runde den 1.Platz in der Gesamtwertung erklimmen können, denn hier führen weiterhin die Kneipen Terroristen überlegen die Tabelle an. Mit ihren ebenfalls richtig starken 75 Punkten vom 3.Spieltag stehen sie bei 180 Zählern und liegen damit meilenweit vor der Konkurrenz. Ist ja wohl auch logisch wenn die Vierhöfener an allen drei Spieltagen stets unter den Top 7 eines Spieltages gelandet sind. Da haben sie aber eine verdammt gute Frühform !



Stolz wie Oskar sind bestimmt die Besten an diesem Wochenende

diese der Saison meisten auf

Die höchsten Siege

1. CarPortFahrer - Die Drei Duisburg	11.Liga	90 - 51	49
2. Zeckenpower 06 - TC Luck Leipzig 06	19.Liga	27 - 60	33
TC Bochum 90 - Ehringer Henkelpötte	9.Liga	49 - 82	33

Wenn einer einen verdammt schlechten Saisonstart hinlegt, dann ist das ja wohl Peter Billich, denn der arme geht mit seiner Zeckenpower nun Woche für Woche ganz tief baden. Am 1.Spieltag ging's gleich los mit einer lupenreinen Nullnummer, womit er auch noch die höchste Pleite des Tages feiern durfte. Am 2.Spieltag gab's zwar mal ein paar Punkte mehr, aber trotzdem nicht viel zu holen. Am 3.Spieltag dann der nächste Niederschlag.

Wieder hatte er die wenigsten Punkte der 19.Liga und war damit wieder ein Spielball für seinen Gegner aus Leipzig, der sich mit seinen 60 Punkten mit dem zweithöchsten Sieg schmückte und die Zeckenpower war mal wieder auf der falschen Seite so richtig schlecht dabei. Das wird jetzt fast schon etwas peinlich, denn Peter schaffte das große Kunststück in den letzten 4 Spieltagen dreimal und den Paarungen mit den klarsten Niederlagen zu landen. Normal ist das nicht, oder ?

Die höchsten Unentschieden

1. 4 Pfund gehackter Bauch - TFC Cuxhaven	1.Liga	58 - 58
2. TC Turnhalle - Team Tschorschke	19.Liga	56 - 56

Die stärksten Verlierer

1. Nordblitz Bremerhaven - Die Gurkendiebe	8.Liga	69 - 74	69
Die Aufsteiger - Purer Zufall	3.Liga	72 - 69	69
3. Torpedo Münden - Bayern Südkurve	4.Liga	66 - 76	66

Da kann man schon mal zum wilden Bremerhavener werden, wenn man so was wieder miterleben muss. Hans-Georg holte an diesem Spieltag zwar die zweitmeisten Tipp-Punkte in seiner Liga, doch irgendwie wollte er damit nicht glücklich werden, denn was ist schon schön daran, wenn man dann auch noch zum stärksten Verlierer des Wochenendes gewählt wird ? Nix kann man da nur sagen. Aber am Ende ist's ja auch egal, ob er wie in der Vorwoche mit nur 9 eigenen Punkten, was das schlechteste Tagesergebnis war, oder diesmal mit dem zweithöchsten in der 8.Liga verliert. Null Punkte blieben es am Ende leider immer.

Am längsten unbesiegt

1. Pattenser Panther	8.Liga	9 Spiele	429 - 330	17 - 1 Pkt.
2. Kneipen Terroristen	13.Liga	7 Spiele	390 - 325	14 - 0 Pkt.

... und wieder erwischte es ein großes Team. Nach fast schon unglaublichen 10 Siegen in Folge gelang es Mixed diesmal nicht auch in Winsen erfolgreich die Punkte abzuholen. Gegen den FC Nick Nack setzte es die erste Schlappe seit vielen Monaten, obwohl die sicher zu verhindern gewesen wäre, denn beim 52-58 war der Gegner sicher nicht übermächtig, oder gar unschlagbar. Immerhin ist der Serienbrecher Nick Nack nun aber auch schon 6 Spiele in Folge erfolgreich gewesen.

Überraschende Volltreffer

Und schon wieder gab es keine Überraschungsfünfer, denn in allen Bundesligaspielen fielen stets und mindestens 5 Volltreffer an. Tja, war wohl irgendwie zu einfach der 3.Bundesligaspieltag.

Die meisten Fünfer

1. Justin Kendzia	Vögel	4
Michael Barth	Bass	4
3. Jürgen Olszewski	Gau	3
Udo Hoffmann	CPF	3
Michael Rasch	Auf	3
Heiko Fischer	Pur	3

Die meisten Tototreffer

1. Jürgen Olszewski	Gau	8
Udo Hoffmann	CPF	8
Heiko Fischer	Pur	8
Martin Leithäuser	Pia	8
Jürgen Kanold	Süd	8
Christoph Steven	Gang	8

Matthias Henkelmann	Henke	3	Benjamin Henkelmann	Henke	8
Heino Possel	Posse	3	Lars Stobäus	Fünf	8
Gerd Hohmann	Cash	3	Gabi Kruse	TFC	8
			Bernd Lang	Berg	8
			Detlef Loges	Stars	8
			Günter Kösters	Hoch	8

Zitat von Winston Churchill (engl. Politiker):

"Ein kluger Mann macht nicht alle Fehler selbst. Er gibt auch anderen eine Chance."

Die „Nieten“ des Tages

1. Niklas Greiwe	ACCI	6 Pkt.	1. Zeckenpower 06	19.Liga	27 Pkt.
2. Carsten Scheer	Monty	9 Pkt.	2. SV Sunshine	19.Liga	36 Pkt.
Peter Billich	Zecke	9 Pkt.	Black Daniels	17.Liga	36 Pkt.
Carmen Schondorf	Sachs	9 Pkt.	TC Torp.Cadenberge II	16.Liga	36 Pkt.
Klaus Marquardt	Torf	9 Pkt.	5. TC Tabula Rasa	16.Liga	38 Pkt.

In den hinteren Ligen wurde teilweise wieder richtig gepatzt, denn die Auswahl der Nieten der Saison 07/08 umfasst zur Zeit 17 Teams und genau 16 von ihnen kamen aus einer zweistelligen Liga ! Schon irgendwie auffällig, oder ? Auffällig auch, dass sich die Zeckenpower in dieser Saison bereits zum zweiten Mal an die Spitze der Rangliste setzte und das macht dem Teamchef jetzt sicher überhaupt keinen Spass, aber den hat er sich ja höchstselbst eingebrockt.

In der Einzelwertung gab es leichtes Aufatmen, denn erstmals konnten in dieser Saison alle Tipper irgendwie punkten und sei es nur mit 6 Zählern. Die Null stand also bei keinem einzigen auf dem Tippschein und das war auch gut so. Trotzdem sind natürlich die 5 Ergebnisse im einstelligen Bereich kein Grund um freudestrahlend durch die Gegend zu hüpfen. Das trifft besonders auf Niklas Greiwe und Klaus Marquardt zu, denn die beiden gehörten nicht nur an diesem Spieltag zu „einstelligen Tippfern“, sondern sind inzwischen auch die einzigen die in der gesamten Saison 07/08 noch kein einziges zweistelliges Ergebnis ertippen konnten. Da wird's aber schon langsam Zeit, dass hier mal bessere ebensolche anbrechen.

Die schlechtesten Sieger

1. Krankhafte Ionen Vienenburg - Der dritte Mann	15.Liga	43 - 45	45
Black Daniels - Volldampf Vierhöfen	17.Liga	36 - 45	45
3. Kottzbrocken - Youngsters of 4farms	18.Liga	47 - 49	49
ACCI - Monty Burns	17.Liga	40 - 49	49
Sachsen Express - Fans United LDS	18.Liga	49 - 40	49
Aktivist Schwarze Pumpe - Kalt-Autsch Heiß-Autsch	9.Liga	45 - 49	49

Am längsten sieglos

1. Die Drei Duisburg	11.Liga	7 Spiele	252 - 352	1 - 13 Pkt.
Zeckenpower 06	19.Liga	7 Spiele	189 - 323	2 - 12 Pkt.

Endlich ist die Zeit der großen Verlierer jetzt erstmal vorbei, denn nachdem in der Vorwoche die Fubutis aus Cuxhaven nach 13 unglücklichen Auftritten in Folge erstmals wieder jubeln durften, gelang nun auch dem TC Lemmy 89 nach einer verdammt langen Durststrecke wieder mal ein doppeltes Erfolgserlebnis. 11 Spiele in Folge war Werner Knüfer der „Dumme“, der nur den guten Gegner mimen durften, doch nun fand er in den Kehdinger Weichfluffies ein braves Opfer, das sich mit 55-45 besiegen ließ.

Alle Tipps des 3.Spieltages

03.BL- Spieltag 25.08.2007	VfB Stuttgart - MSV Duisburg	Bayern München - Hannover 96	Bay. Leverkusen - Karlsruher SC	1.FC Nürnberg - Werder Bremen	VfL Bochum - Hamburger SV	Bor.Dortmund - Energie Cottbus	Arm.Bielefeld - Hertha BSC Berlin	Eintr.Frankfurt - Hansa Rostock	VfL Wolfsburg - FC Schalke 04	Gesamt:
Ergebnis	1-0	3-0	3-0	0-1	2-1	3-0	2-0	1-0	1-1	
Richtige	19	83	5	6	43	7	14	38	41	256
Heimsieg	290	298	270	128	65	265	168	276	32	1792
Remis	10	3	27	100	81	31	89	20	55	416
Auswärtss.	4	3	7	76	155	8	47	8	217	525
Tipps										
0-0	0	1	0	4	2	7	6	3	0	23
1-1	6	2	21	82	64	22	65	13	41	316
2-2	3	0	6	14	15	2	18	4	14	76
3-3	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1
1-0	19	8	33	21	11	51	42	38	7	230
2-0	97	64	54	10	7	58	14	82	2	388
3-0	19	83	5	0	0	7	1	4	0	119
4-0	1	8	0	0	0	0	0	0	0	9
5-0	0	6	1	0	0	0	0	0	0	7
6-0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
2-1	91	44	150	92	43	119	107	129	23	798
3-1	57	61	24	3	4	27	3	20	0	199
4-1	3	22	1	1	0	1	0	0	0	28
3-2	2	1	2	1	0	2	0	3	0	11
4-2	1	0	0	0	0	0	1	0	0	2
0-1	1	2	1	6	40	2	8	4	17	81
0-2	0	0	2	8	19	1	4	1	32	67
0-3	0	0	0	0	1	0	0	0	6	7
0-4	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
1-2	3	1	3	54	83	5	32	3	126	310
1-3	0	0	1	8	8	0	3	0	27	47
1-4	0	0	0	0	2	0	0	0	1	3
2-3	0	0	0	0	2	0	0	0	3	5
2-4	0	0	0	0	0	0	0	0	3	3
3-4	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1
Summe:	304	304	304	304	301	304	304	304	304	2733

Die Top 3 der Einzelwertung

Platz	Name	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Total	R.
1.	Manfred Lehmann	Bub	15	24	25							64 P.	8
2.	Jens Sievers	Loos	13	28	19							60 P.	6
	Andreas Lange	Loos	16	19	25							60 P.	6

Die Top-Punktejäger

1. Paulos Paschalidis	Duder	30 Pkt.	1. Casanova	4.Liga	75 Pkt.
2. Matthias Henkelmann	Henke	29 Pkt.	Aktivist Schwarze P.	9.Liga	75 Pkt.
3. Marie-Therese Müller	Born	27 Pkt.	3. Ehringer Henkelpötte	9.Liga	74 Pkt.
Henning Mallon	Dampf	27 Pkt.	4. Alter Schwede	14.Liga	72 Pkt.
5. Dietmar Werner	Bück	25 Pkt.	5. Bremervörder Bückst.	2.Liga	67 Pkt.
Lucas Werner	Bück	25 Pkt.			

... und schon wieder ein 30er Ergebnis an der Spitze. Diese Spielzeit entwickelt sich langsam richtig gut, auch wenn das natürlich nicht bei allen Zustimmung findet. Immerhin war es an der Spitze der Einzelwertung aber richtig schön, denn hier wurde wirklich gut getippt und nicht nur auf die Schwächen der Konkurrenz gesetzt. Das hatte Paulos Paschalidis auch überhaupt nicht nötig, denn er war der Mann mit den 30 Punkten. Der große Sieger dieser Runde war aber wohl Matthias Henkelmann, denn für ihn langte es zwar „nur“ zu Platz 2 am 4.Spieltag, aber in der Einzelwertung ging´s jetzt derart steil nach oben, dass er ab sofort einen mächtig guten Blick von ganz oben hat und den sogar mindestens 14 Tage lang, denn jetzt ist ja erstmal Länderspielpause angesagt.

Bei den Teams ging´s leider nicht ganz so hoch hinaus, denn die 90 Punkte vom letzten Spieltag blieben diesmal unerreicht. Da mussten die beiden Spitzenreiter schon mit 75 Punkten zufrieden sein, was ja jetzt auch nichts Schlechtes ist. Wichtig sind in erster Linie eh die damit zu gewinnenden 2 Punkte und das haben sogar die Top 5 Teams geschafft, was jetzt gar nicht so selbstverständlich ist, denn immerhin spielen 2 der 5 Teams in ein und derselben Liga. Da hätte es ein ganz „böses“ Ergebnis geben können... !

Die höchsten Siege

1. Only en Passant ! - Nordblitz Bremerhaven	8.Liga	65 - 21	44
2. Torfgräber - Überflieger	14.Liga	61 - 20	41
3. TC Schwabenpfeil - Die Gurkendiebe	8.Liga	57 - 21	36
Versoffene Bier-Emirate - Das unschlagbare Trio	5.Liga	11 - 47	36

Recht ordentliche Siege wurden am 4.Spieltag eingefahren und das fanden zumindest die Gewinner ganz super. Weniger witzig sah das u.a. Hans-Georg Hajessen, der bei den höchsten Pleiten der Saison mit seinem 21-65 Debakel auf Platz 2 rutschte. Damit steckt er dann zur absoluten Abwechslung mal im Tabellenkeller. Kam ja eigentlich schon lange nicht mehr vor, oder ? Unbedingt besser ging es den anderen Superverlierern aber auch nicht, denn auch die haben so ihre Lasten zu tragen.

Die höchsten Unentschieden

1. Beckis Bester - CarPortFahrer	11.Liga	57 - 57
2. Iech AG - Hans im Glück	18.Liga	54 - 54
3. Joachims Compi - Tipteufel Dortmund	7.Liga	48 - 48

Immer wieder dieselben Gesichter an der Spitze der Remisspieler. Beckis Bester schaffte es jedenfalls bereits zum zweiten Mal hier die Rangliste anzuführen. Wie am 2.Spieltag, als Stefan Beckedorf in seinem Match gegen die Rustica Tipper sogar das einzige Unentschieden schaffte, war diesmal gegen die CarPortFahrer einfach keine richtige Entscheidung zu erzielen. Aber gut, ein Punkt kann am Ende ja vielleicht auch ganz nützlich sein.

Zitat von Kurt Tucholsky (dt. Schriftsteller):

"Toleranz ist der Verdacht, dass der andere Recht hat."

Die stärksten Verlierer

1. Ehringer Henkelpötte - Karger	9.Liga	74 - 60	60
2. Torpedo Münden - Casanova	4.Liga	52 - 75	52
TFC Cuxhaven - TC Felix Austria	1.Liga	52 - 60	52

Arme Burkhardts, das war jetzt mal wieder überhaupt nichts Spassiges für das Familienteam. Eigentlich reichte es ja schon, dass sie in der Vorwoche mit der Rolle als drittbesten Verlierer beglückt wurden. Trotz 66 eigener Punkte gab's nur bei Gegner Bayern Südkurve fröhliche Gesichter. Gut, das kann ja mal passieren, dass man einfach mal Pech hat, aber wenn es dann eine Woche darauf schon wieder passiert ist man schon mal richtig sauer. Am 4.Spieltag „steigerte“ sich Torpedo Münden sogar auf Platz 2 und wurde damit zweitstärkster Verlierer. Super, oder ? Gegen den Casanova hatten sie aber auch kaum eine Chance, denn der hatte mit 75 Punkten bekanntlich die allermeisten am 4.Spieltag ertippt. Von daher Schwamm drüber und nach der Pause auf ein Neues !

Am längsten unbesiegt

1. FC Nick Nack	5.Liga	7 Spiele	338 - 242	14 - 0 Pkt.
Die letzten Kreuz-Ritter	14.Liga	7 Spiele	335 - 242	14 - 0 Pkt.

Nun sind auch die großen Serien erstmal vorbei. Als letzter „Mohikaner“ mit einer etwas längeren Erfolgsgeschichte mussten sich die Pattenser Panther in die Knie zwingen lassen. 9 Spiele in Folge ging praktisch alles gut, sprich die Gegner waren nicht gerade von der „hellsten Sorte“ was BL-Tipps anging. Nun landeten die Panther in Vierhöfen bei Dieter Tschorschke, und der beendete die Serie des Tabellenführers der 8.Liga mit einem humorlosen 48-36. Also geht's mit den Serien erstmal wieder von vorne los und da haben wir derzeit 2 Teams, die es immerhin schon sieben Mal in Folge ohne Niederlage ausgehalten haben.

Überraschende Volltreffer

Britta Hopp Voll Hannover 96 - VfL Bochum 3-2

Die meisten Fünfer

1. Silke Morgenstern	Eich	4
Matthias Henkelmann	Henke	4
3. 27 Tipper mit je		3

Die meisten Tototreffer

1. Paulos Paschalidis	Duder	8
2. Matthias Henkelmann	Henke	7
Marie-Therese Müller	Born	7
Henning Mallon	Dampf	7
Dietmar Werner	Bück	7
Lucas Werner	Bück	7

Die „Nieten“ des Tages

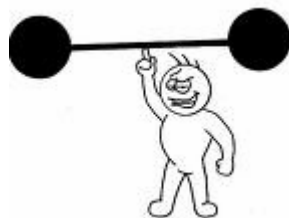
1. Oliver Kendzia	RTU	3 Pkt.	1. Smack Down Rulers	18.Liga	9 Pkt.
Marvin Kendzia	RTU	3 Pkt.	Riemker Tip-Union	9.Liga	9 Pkt.
Klaus-Georg Rump	RTU	3 Pkt.	3. Versoffene Bier-Emirate	5.Liga	11 Pkt.
Sabrina Linn	3E1E	3 Pkt.	4. TC Torp.Cadenberge I	17.Liga	18 Pkt.
Nancy Westermeyer	Boch	3 Pkt.	5. 3E 1E	20.Liga	20 Pkt.
Alex Dumeier	LDS	3 Pkt.	TG Überflieger	14.Liga	20 Pkt.

Info 217		---- Statistiken ----								Seite 48
2-1	155	117	14	108	118	35	11	24	73	655
3-1	35	55	1	9	13	4	2	0	2	121
3-2	2	9	0	1	1	1	0	0	0	14
4-2	2	1	0	0	0	0	0	0	0	3
0-1	2	0	17	5	4	41	33	27	20	149
0-2	1	0	70	3	4	16	52	47	14	207
0-3	0	0	10	0	1	2	4	6	2	25
0-4	0	0	1	0	0	0	1	0	0	2
1-2	4	1	95	22	19	67	133	98	46	485
1-3	0	0	45	1	1	2	20	22	5	96
2-3	0	0	1	0	1	1	5	2	2	12
2-4	0	0	0	0	1	0	1	0	0	2
2-5	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1
Summe:	308	308	308	308	308	308	308	308	308	2772

Info 217 **---- Statistiken ----** **Seite 48**
Die besten Tipper und Teams der 1.Saison 07/08

Die stärksten Teams nach 4 Spieltagen

Platz	Liga	Platz	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Punkte	Diff.	Punkte
1.	9	4.	Ehringer Henkelpötte	4	2	0	2	224 - 183	41	4 : 4
2.	16	1.	ZSK Bacardi	4	4	0	0	216 - 136	80	8 : 0
	13	2.	Kneipen Terroristen	4	3	0	1	216 - 184	32	6 : 2
4.	9	1.	Aktivist Schwarze Pumpe	4	3	0	1	210 - 154	56	6 : 2
5.	2	2.	TC Gaucho	4	3	0	1	204 - 170	34	6 : 2
	7	1.	Gorbatschow Zechers	4	3	0	1	204 - 174	30	6 : 2
	11	2.	CarPortFahrer	4	2	1	1	204 - 174	30	5 : 3
8.	13	3.	Die Ahnungslosen	4	3	0	1	203 - 176	27	6 : 2
	9	5.	Rusticaelite	4	2	0	2	203 - 205	-2	4 : 4
10.	12	1.	BTC Waldschrat	4	3	0	1	202 - 158	44	6 : 2



Den besten Blitzstart in eine noch frische Saison schafften die Ehringer Henkelpötte, die mit 224 ein durchaus beachtenswertes Ergebnis erzielten, das in der 9.Liga allerdings nur ein müdes Lächeln der Gegner produzierte, denn diese ließen sich so gar nicht schrecken. Im Gegenteil, mit 4-4 Punkten bekamen die Henkelpötte auch schon zweimal was auf die Mütze. Das heißt dann ausgerechnet, dass das Topteam des TCB nur hinterher läuft und trotz Topwert keinen glücklichen Eindruck macht. Das einzige positive daran ist dann sicher, dass man ihnen nun noch 5 Wochen Zeit lässt um sich auch leistungsgerecht zu platzieren. Das gelang den meisten anderen

Teams nämlich sehr wohl. Insbesondere der ZSK Bacardi erlebte die ersten 4 Spieltage in makelloser Form. Die zweitmeisten Tipp-Punkte und dazu 4 schnuckelige Siege, was will man da noch mehr vom Leben verlangen ? Die anderen Topstarter erlebten komischerweise keine Saison ohne Niederlage. Ist ja unglaublich wo doch alle so gut drauf waren. Aber es ist nun mal so, dass von allen Clubs mit mindestens 200 Tipp-Punkte einzige Thomas Kuhn und dazu der TC Luck Leipzig 06 in der 19.Liga ohne Niederlage blieben. Aber die Leipziger sind ja in dieser Saison ohnehin der etwas andere Club.

Die abwehrschwächsten Teams nach 4 Spieltagen

Platz	Liga	Platz	Team	Sp.	G	U	V	Tipp-Punkte	Diff.	Punkte
1.	14	8.	Meenzer Bub	4	1	0	3	185 - 223	-38	2 : 6
2.	9	9.	Karger	4	1	0	3	180 - 222	-42	2 : 6
3.	4	8.	Torpedo Münden	4	1	0	3	184 - 218	-34	2 : 6
4.	10	7.	Teutonia Rammbock am Starte	4	1	0	3	161 - 215	-54	2 : 6
	14	10.	Die Teifis	4	0	0	4	161 - 212	-51	0 : 8
6.	9	8.	Brechstange Altona	4	1	0	3	180 - 207	-27	2 : 6
7.	16	10.	Wilde Hummeln	4	0	0	4	177 - 206	-29	0 : 8
8.	9	5.	Rusticaelite	4	2	0	2	203 - 205	-2	4 : 4
9.	11	9.	Die Drei Duisburg	4	1	0	3	158 - 200	-42	2 : 6
10.	12	8.	Worno Pichser	4	1	0	3	169 - 199	-30	2 : 6
	14	7.	TG Überflieger	4	2	0	2	153 - 199	-46	4 : 4

Einer von den doppelt guten Teams ist die Rusticaelite, die man nicht nur bei den Teams mit den meisten Tipp-Punkten findet, da liegen sie immerhin auf Platz 8, sondern auch bei den Mannschaften mit der schlechtesten Abwehr. Hier brachten sie es fertig ebenfalls auf dem 8. Platz einzutrudeln. Geschafft haben sie das mit 203-205 Punkten. Was wäre da möglich gewesen, wenn sie ihren Laden etwas besser sauber gehalten hätten. Aber auch mit 4-4 Punkten können sie durchaus zufrieden sein, denn anderen erging es da schon etwas schlechter, denn immerhin 4 der abwehrschwächsten Teams stehen auf Abstiegsplätzen und das ist ja nun nachweislich überhaupt nicht lustig. Groß rumjammern hilft hier aber keinem, denn auch für die Spitzenreiter in dieser Rubrik, die Meenzer Buben, oder Karger gilt, dass sie eigentlich nichts falsch gemacht haben und einfach nur zur falschen Zeit im falschen Spiel, oder auch mal im falschen Film waren. Das kann passieren, hält aber meist nicht lange vor und genau das ist auch diesmal die größte Hoffnung der „Betroffenen“. Wird schon wieder werden Jungs und das eine Mädels.

Tipper mit den meisten Fünfern

Liga	Neu	Platz	Name	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Total	R.
9		1.	Matthias Henkelmann	Henke	8	22	27	29						86 P.	10
14		2.	Manfred Lehmann	Bub	15	24	25	20						84 P.	9
3		3.	Heiko Fischer	Pur	11	16	30	13						70 P.	8
16			Patrick Hans	May	11	16	22	18						67 P.	8
3			Paulos Paschalidis	Duder	13	14	19	30						76 P.	8
15		6.	Hotte	Vien	9	21	14	21						65 P.	7
10			Jens Sievers	Loos	13	28	19	14						74 P.	7
2			Jürgen Olszewski	Gau	11	8	30	19						68 P.	7
18			Matthias Hans	Hans	9	16	22	18						65 P.	7
7			Silke Morgenstern	Eich	14	11	20	23						68 P.	7
5			Torsten Facklam	Happy	16	11	20	18						65 P.	7
11			Udo Hoffmann	CPF	11	8	30	19						68 P.	7

Ein Mann liegt mit gebrochenen Beinen im Krankenhaus. Bei der Arztvisite wird er gefragt, wie dies passiert sei. Der Mann antwortet: "Beim Liebesakt." "Oh", sagt der Arzt. "Da werden Sie Schwierigkeiten mit der Unfallversicherung bekommen. Am besten ich schreibe in das Formular: Verkehrsunfall, wollte einem Kind ausweichen."

Tipper mit den meisten Dreiern

Liga	Neu	Platz	Name	Team	1	2	3	4	5	6	7	8	9	Total	Tendenzen
4		1.	Reiner Kaminski	Kami	12	12	23	22						69 P.	18,00
2		2.	Andreas Kraaz	Wahr	12	14	18	22						66 P.	17,00
5			Edeltraud Koch	Das	6	12	18	15						51 P.	17,00
5			Erich Koglin	Eagle	6	12	21	17						56 P.	17,00
1			Günter Kösters	Hoch	9	9	24	14						56 P.	17,00
17			Henning Mallon	Dampf	9	20	15	27						71 P.	17,00
13			Karsten Bergmann	Ahnu	12	17	20	22						71 P.	17,00
7			Marco Tietje	Vörde	14	12	18	17						61 P.	17,00
10			Rüdiger Lau	Sack	9	9	21	22						61 P.	17,00
4			Willi Müller	Süd	6	17	23	15						61 P.	17,00

St.Pauli findet mal wieder ein neues „B-Opfer“.

1.Runde

Der Start in die neue Fussballsaison begann diesmal mit dem DFB-Pokal. Hier mussten die Großen also zeigen, dass sie in ihrer Vorbereitung alles richtig gemacht haben und das war gegen die vielen Kleinen natürlich viel einfacher als in einem Ligaspiel unter ihresgleichen. Manchem kam das aber gar nicht so leicht vor wie es sich auf dem Papier las. So gingen immerhin 2 Bundesligisten frühzeitig duschen, denn ihre Pokalambitionen haben sich bereits erledigt. Dabei blieben die ganz dicken Überraschungen aber eher aus, denn von der



Pokalstärke des FC St.Pauli Hamburg haben sicher schon alle was gehört und so hätte man meinen können, dass sich das auch bis nach Leverkusen herum gesprochen hat. Allerdings hatten die auch das „böse Omen“ ein „B-Verein“ zu sein nicht wirklich ernst genommen, denn sie mussten sich mit 1-0 geschlagen geben und das völlig zurecht. So haben die Hamburger wieder mal einen Verein mit „B“ aus dem Pokal geworfen und nach Bremen, Bochum, Berlin & Co. nun Bayer erlegt. Auch in Runde 2 sieht es für St.Pauli jetzt recht gut aus, denn sie dürfen wieder gegen ein „B“ spielen, nämlich die zweite von Werder Bremen. Ebenfalls draussen ist Bundesligist Energie Cottbus, die in einem „täglich grüßt das Murmeltier-Spiel“ gegen RW Essen nach langem Hin und Her den Kürzeren zogen. Tja, dieses Spiel hat es wirklich in sich, denn es gehört inzwischen fast schon traditionell zum DFB-Pokal wie das Endspiel in Berlin. Jedes

Jahr das gleiche Spiel, aber immerhin mit wechselnden Siegern. In dieser Saison durfte der frisch abgestiegene Club aus Essen jubeln, musste dazu aber schon Schwerstarbeit leisten, denn weder nach normaler Spielzeit, noch nach Verlängerung war hier eine Entscheidung gefallen. Also durften noch mal etliche Spieler ran um ihr Glück vom Elfmeterpunkt zu finden. Hier war dann Essens Keeper Masuch der glücklichste Mann auf dem Platz, denn er durfte sich zweimal als „Elfmeterkiller“ profilieren.

In den anderen Spielen mit Bundesligabeteiligung verlief dagegen alles „normal“, oder was man eben für normal hält. Da stellt sich z.B. die Frage ob es normal ist, dass die „neuen“ Bayern sich im „österreichischen“ Burghausen so verdammt schwer tun müssen, dass sie eigentlich schon ausgeschieden waren, bis ein gewisser Oliver Kahn entscheidend eingriff. Haushoch überlegen waren die Münchner zwar ohne Zweifel, aber was hilft die Überlegenheit, wenn man am Ende stets an der eigenen Abschlussschwäche, bzw. am gegnerischen Torwart scheitert? Beinahe fast gar nichts, denn nach der total überraschenden Führung von Burghausen dauerte es schon verdammt lange und kostete einiges an Nerven bis das Spiel doch noch umgebogen war. Das es am Ende dann sogar zum Sieg reichte war dann aber nur reine Glückssache und hatte mit dem überlegeneren Können nichts mehr zu tun. Puh, das wäre ja ganz schön peinlich geworden und das auch noch Live vor einem Millionenpublikum!! Allen Anfeindungen zum Trotz, warum den immer die Bayernspiele im Pokal übertragen

werden, hatte die ARD wohl doch wieder das gute Näschen, denn in Burghausen wurde wirklich (fast) alles geboten was der Pokal so zu bieten hat. Geboten wurde in den anderen Spielen mit Bundesligabeteiligung nur noch ein einziges Spiel mit Zusatzschichten. Hier musste der Karlsruher SC beim Oberligisten Neustrelitz nach einer Nullnummer nach 90 Minuten leider noch mal ein paar Minuten draufpacken, denn wenn vorne nix geht ist man schon glücklich, wenn einen die anderen nicht weh tun. Um nicht noch mehr Schmerzen zu erleiden entschloss sich der Bundesligaaufsteiger dann doch nicht an seinem Image kratzen zu lassen und landete einen 2-0 Erfolg. In den anderen Spielen war dann zwar nicht alles Friede, Freude, Eierkuchen, denn einige taten sich doch verdammt schwer mit ihren „lockeren“ Siegen gegen die Aussenseiter, aber da es zu keinen unliebsamen Zwischenfällen kam, entwickelten sich die Ausflüge in die Provinz ganz passabel. Am besten erwischten es dabei der FC Schalke 04 und Hansa Rostock. Während die Schalker beim tief gestürzten ehemaligen Zweitligisten aus Trier mit einem 9-0 die fetteste Duftmarke setzten, machten des die Rostocker nur unwesentlich schlechter. Ihr 8-0 in Hasborn war nicht weniger beeindruckend. Wenn es nur in der Bundesliga nur annähernd so einfach wäre zu Toren zu kommen... ! Die vielleicht schon größte Überraschung der 1.Runde war aber, dass sogar die Dortmunder Borussia mal keine frühzeitige Blamage erlitten hat. Selbst bei den heimstarken Magdeburgern kamen sie zu einem klaren 4-1 Sieg. Na, die werden doch nicht etwa nach Höherem streben ?

Für die Zweitligisten unter den Proficlubs war die 1.Runde nicht ganz so verlustfrei. Zwei von ihnen mussten ja ohnehin in den direkten Duellen dran glauben. Hier hatten neben dem FC Augsburg auch der VfL Osnabrück das Nachsehen. Während die Schwaben beim hoch gehandelten Aufsteiger aus Hoffenheim immerhin die Verlängerung erreichte um dann doch mit 2-4 zu verlieren, durfte sich der VfL trotz Heimspiel nicht über einen Sieg gegen Bundesligaabsteiger Bor.Mönchengladbach freuen. Macht aber auch nichts, denn viel wichtiger dürfte dem VfL die kommende Zweitligasaison sein, in der sie endlich mal nicht in den Fahrstuhl einsteigen wollen.

Zwei weitere Zweitligisten mussten sich in den Duellen mit den Amateuren beugen, hatten es aber zumindest soweit gebracht, dass sie ihren Fans mindestens eine Verlängerung zu sehen bekamen. Das wird die aber keineswegs erfreut haben. Vor allem die Freunde des 1.FC Köln mussten mal wieder viel Leid ertragen, denn ihre Stars und Sternchen schafften es nicht gegen die kleinen Bremer die nächste Pokalrunde zu erreichen. 4 Tore haben sie gegen Bremen II kassiert und das ist dann doch schon eine heftige Blamage, aber in Köln ist man inzwischen ja derartige Niederschläge gewohnt und so wird man sich vielleicht schnell mit frischen Siegen aus der 2.Liga trösten können. Auch bei Erzgebirge Aue ist die Lust am DFB-Pokal schon wieder vergangen, denn die Reise nach Wuppertal war nicht gerade von Erfolg gekrönt. Trotz heftiger Gegenwehr schlichen sie nach dem Elfmeterschießen als Loser vom Platz. Tja, und so warten die Erzgebirgler nun doch schon ein paar Monate auf einen richtigen Pflichtspielsieg. Wenn das mal nicht den Trainer ans Wackeln bringt ?

Für die Amateure war diese Runde schon eine recht heftige Sache, denn in den letzten Jahren durften sie doch etwas mehr Erfolge feiern. In diesem Jahr aber ist die Gattung der Regional-, Ober-, und Landesligisten schon auf 3 Teams dezimiert. Da „verkommt“ der DFB-Pokal ja fast zu einer reinen Profiveranstaltung. Ist doch irgendwie schade, oder ?



Ergebnisse 1.Tipprunde

1	Kehdinger Weichfluffies	- Tiger Hannover	201	:	225
2	Weinbrand Oelkassen	- Riemker Tip-Union	219	:	247
3	Hoch und Tief GbR	- Ritter von der Hude	237	:	250
4	lech AG	- Mayday	195	:	205
5	Erste Sahne	- Krankhafte Ionen Vienenburg	227	:	224
6	Kalt-Autsch Heiß-Autsch Assel	- Die Drei Duisburg	239	:	252
7	BTC Waldschrat	- Westfälische Veteranen	264	:	228
8	TC Austrian Eagle	- TC Torpedo Cadenberge II	241	:	219
9	Achwat Aboa Risha	- TC Bochum 90	228	:	252
10	4 Pfund gehackter Bauch	- Beckis Bester	246	:	219
11	Berka Power	- SG Socke 09	211	:	233
12	Die Aufsteiger	- Last Chance	239	:	258

13	Zwietracht Gepflegte	- Die letzten Kreuz-Ritter	243	:	246
14	Eagle Hannover	- Ehringer Henkelpötte	228	:	223
15	Aalbob's Visionen	- Versoffene Bier-Emirate	241	:	237
16	TC Noch 'N Bier 04	- Nena Club Percha	245	:	249
17	Champions Lünen	- Kevin allein mit Ulf + Horst	219	:	204
18	Rote Teufel Berschweiler	- Die Rot-Gelben	253	:	237
19	Sherlock Holmes & Dr. Watson	- Werderclan Bremerhaven	261	:	199
20	TC Haarstranglers	- Sachsen Express	195	:	182
21	Das unschlagbare Trio	- Tipteufel Dortmund	251	:	258
22	TC Torpedo Cadenberge I	- Meenzer Bub	234	:	248
23	Duderstadt I	- Torpedo Münden	240	:	244
24	Turbovisions	- TG Überflieger	224	:	218
25	Die glorreichen Drei	- Luffikus	209	:	233
26	Torfgräber	- Der Meistertrainer	188	:	250
27	FS Kläglich Dortmund 88	- FC Krückenhalter	226	:	246
28	TC Felix Austria	- SV Mücke	231	:	222
29	Piano 64	- Vierter Versuch - vierte Chance !	237	:	195
30	Saure Sahne	- European Kings Club	230	:	261
31	Vorwärts Alt-Schuss	- Extrabreit Vienenburg	237	:	231
32	Eichhörnchenfütterer (T V)	- SV Schnarzel	245	:	243
33	Hans im Glück	- Heepen Heino Haters	222	:	246
34	1.TC Hamborn 07	- Purer Zufall	222	:	209
35	Monty Burns	- Bayern Südkurve	225	:	239
36	Johnny Walker	- CaBa Uelzen-Lüneburg	225	:	234
37	Lünebären	- TC Rien ne va Plus	224	:	231
38	TC Luck Leipzig 06	- Mixed	255	:	237
39	VfL Torpedo	- Attacke	255	:	224
40	ZSK Bacardi	- Die Upener Wildschweine	213	:	232
41	AC Preußen Marklohe	- TC Tabula Rasa	199	:	237
42	Pattenser Panther	- Sowosammaneger	195	:	234
43	Nordblitz Bremerhaven	- Die Berglöwen	204	:	202
44	DBV Wiesbaden	- Dynamo Knarwerk	258	:	243
45	TC Turnhalle	- Buchenknick Power	244	:	237
46	Mathematicus bonnensis	- Die Paradiesvögel	237	:	240
47	Die Gurkendiebe	- Only en Passant !	233	:	237
48	Puma 05	- Stars of Marklohe	234	:	219
49	Die schwarz-gelbe Wand	- ASC Gurkenspringer	255	:	238
50	ACCI	- Grossenhainer Tippers	201	:	192
51	Faule Pauker Bassum	- Fans United LDS	201	:	202
52	Spielfrei:	- SV Sunshine		:	240

Herr Meier liegt auf den Knien und schrubbt den Korridor, als sein Freund hereinkommt. "Das würde mir im Traum nicht einfallen, so etwas zu machen", entsetzt sich dieser. "Mir auch nicht", stöhnt Meier und wischt sich den Schweiß von der Stirn. "Die Idee stammt von meiner Frau."

TCB-Pokal Spiele 1-16	VfL Osnabrück - Mönchengladbach	TSG Hoffenheim - FC Augsburg	SV Wehen - VfB Stuttgart	FC St.Pauli Hamburg - Bay.Leverkusen	Dynamo Dresden - VfL Bochum	RW Hasborn-Dautw. - Hansa Rostock	SV Seligenporten - Arm.Bielefeld	TSG Neustrelitz - Karlsruher SC	1.FC Magdeburg - Bor.Dortmund	SpVgg Unterhaching - Hertha BSC B.	SC Viktoria Hamburg - 1.FC Nürnberg	Würzburger FV - VfL Wolfsburg	Eintr.Braunschweig - Werder Bremen	Holstein Kiel - Hamburger SV	RW Ahlen - Hannover 96	RW Essen - Energie Cottbus	Gesamt:
Ergebnis	0-1	2-2	1-2	1-0	0-1	0-8	0-2	0-0	1-4	0-3	0-6	0-4	0-1	0-5	1-3	1-1	
Richtige	14	0	31	9	12	1	19	0	10	7	15	21	5	4	43	7	198
Heimsieg	36	107	2	28	12	2	1	0	7	15	0	0	4	1	4	25	244
Remis	21	22	3	15	9	0	0	0	5	8	0	2	2	0	3	19	109
Auswärts	108	32	160	122	144	163	164	165	153	142	165	163	159	164	158	121	2283
Toptipper	0-1	1-1	0-2	1-3	0-2	1-4	1-4	1-3	0-1	1-3	0-3	0-5	0-5	0-5	1-3	1-1	K.G.Rump



...und wer hält in dieser Saison die Hände an den Pokal ?

Neue Saison, neues Spiel, altes Glück. Für die Eichhörnchenfütterer begann die neue Pokalrunde wie die alte geendet hat, nämlich mit einem Sieg. Der fiel aber denkbar knapp aus, denn Gegner SV Schnarzel ging ebenfalls hochmotiviert und bestens gerüstet in den Pokalwettbewerb. So kam es zu einem dramatischen 245 - 243, bei dem der Titelverteidiger aber trotz dem nicht bis zum allerletzten Spiel in Burghausen zittern musste, denn die Entscheidung fiel bereits mit den Sonntagsspielen. Für Burghausen meldeten die beiden Teamchefs dann identische Tipps, die natürlich jedem keinen Punkt mehr einbrachten. Überhaupt waren die Tipps der Teams ziemlich gleich, denn nicht eine einzige Tendenz tippten die insgesamt 4 Beteiligten unterschiedlich ! So ging´s also rein um die Tatsache wer hier öfter ins Schwarze trifft.

Ziemlich oft ins Schwarze getroffen haben wohl die beiden Dortmunder Teams, das unschlagbare Trio und die Tipteufel Dortmund, denn sie lieferten sich das Spiel mit dem stärksten Verlierer und der hatte leider kein Glück einen Freifahrtschein für die 2.Runde zu bekommen. Ganz ohne Sieg ging in dieser 1.Pokalrunde nämlich rein gar nichts. Das wird bei Teamchef Friedhelm sicher für reichlich Frust sorgen, dass er mit 251 Punkten, mit denen er einige Gegner kanter siegmäßig nach Hause geschickt hätte, trotzdem zu den Verlierern gehört. Seinem Gegner, Andre Schümann dürfte das eher egal sein, denn der freut sich wahrscheinlich nur über das Topergebnis, das ihn in die 2.Pokalrunde brachte. Andre war aber auch mit seinen anderen beiden Clubs vollauf zufrieden, was auch nicht weiter verwunderlich war, hatte er es sich doch recht einfach gemacht und für alle Clubs die gleichen Tipps abgeben. Also dreimal 258 Punkte, und dreimal geschlagene Gegner. Bei der Last Chance waren das die Aufsteiger und bei DBV Wiesbaden hatte Dynamo Knarfwerk keinen Grund zur Freude.

Für den absoluten Topwert reichten aber selbst die 258 Punkte der Schürmann-Teams nicht aus, denn hier gab es immer noch bessere. Richtig spitze war z.B. der BTC Waldschrat, wo es Jan Berlin mal wieder alleine versuchte und damit gut beraten war. Es stellt sich zwar nicht die Frage ob die Waldschrate mit Papa Berlin noch besser gewesen wären, aber ist ja auch egal, denn mit dem 264 - 228 gegen die Westfälischen Veteranen hat Jan sein erstes Pokalziel erreicht und darf sich ein weiteres Mal, dann mit etwas weniger zu tippenden Spielen herumschlagen.

Der Nachbar geht wütend zum Haus seiner Nachbarin und schreit sie an: "Ihr Kätzchen hat meinen Rottweiler umgebracht !" "Was ?", erwidert diese, "mein kleines Kätzchen soll Ihren großen Rottweiler umgebracht haben ?" "Ja", meint der wiederum, "er ist an ihr erstickt !"

Während „oben“ also 264 Punkte gefragt waren um zur Nummer 1 zu werden, war nach unten das Ende zwar nicht offen, aber mit 188 Punkten doch ganz schön weit weg. Für das mäßigste Pokalergebnis war diesmal Klaus Marquardt zuständig, der damit seinem Gegner zumindest eine kleine Freude machte. Dabei hatte dieser überhaupt keine Schützenhilfe nötig, denn für die Meistertrainer war es fast eine Leichtigkeit auf 250 Punkte zu kommen. So gesehen müssen sich auch die Torfgräber nicht weiter ärgern, denn ob nun 188 Punkte, oder sogar 249 Punkte wäre am Ende doch egal gewesen, will heißen Klaus Marquardt hätte wohl so oder so verloren.

Obwohl, es wäre natürlich schon besser fürs Auge gewesen, wenn der Torfräber sich wenigstens mit etwas mehr Gewinnchancen aus dem Wettbewerb verabschiedet hätte.

Noch weiter weg waren übrigens die 182 Punkte, die der Sachsen Express erlitt und die werden sich jetzt sicher über das Aus ärgern, denn kein Verlierer hatte einen leichteren Gegner vorgesetzt bekommen. Nicht mal 200 Tipp-Punkte wären nötig gewesen um hier einen der eher seltenen Pokalerfolge zu feiern. Aber was machen die Schondorfs, sie holen echt nur 182 Punkte. Unfassbar, oder ? Genauso unfassbar ist es demnach auf für Reinhard Obst, dass er mit 195 Zählern siegreich sein durfte. Ein kleines Geschenk des Himmels könnte man diese glückliche Fügung wohl nennen. Jetzt muss Reinhard nur noch dafür sorgen, dass er soviel Glück auch verdient hat und sich in der 2.Runde sozusagen revanchiert.

Übrigens ist auch der letztjährige Pokalfinalist 4 Pfund gehackter Bauch wieder eine der siegreichen Teams gewesen und nimmt also einen weiteren Anlauf auf den Titel. Zum Auftakt durfte er Beckis Bester eine längere Pokalpause beschere. Stefan Beckedorf brachte es auf 219 Tipp-Punkte, mit denen aber Frank Reher keine Probleme hatte, da er sich mit seinen 246 Punkten schon im oberen Bereich bewegte. Hier mitzuhaltten war nicht vielen gegönnt.



In der 1.Pokalrunde wurde nicht einmal eine Verlängerung oder ähnliches gespielt, da alle 51 Partien nach 90 Spielminuten entschieden werden konnten. Das soll aber nicht heißen, dass es keine heißen und dramatischen Spiele gegeben hätte. Tatsache ist aber, dass es nur ein einziges gab, das mit nur einem einzigen Punkt Vorsprung entschieden wurde.

Spiel
Hier muss-
Fans United
Greiwe, der aus
wiederholen konnte,
ihm aus 201
die Grossenhainer
Tja, so leicht sollte
wohl jeder Mal.

ten sich die Faulen Pauker Bassum hauchdünn gegen die LDS geschlagen geben. Glück also für Christian wenig viel machte und das Kunststück sogar noch denn auch mit seinem Familyteam, ACCI gelang es eigenen Punkten einen Sieg zu zaubern. Gegen ACCI waren Tipplers gar nicht machtlos, verloren aber trotzdem mit 201-192. man sich eigentlich nicht schlagen lassen, aber „Dummheiten“ macht

Insgesamt machten 103 Teams diesmal die große Hatz auf den Pokalsieg mit, was eine einigermaßen ordentliche Teilnehmerzahl ist, die sicher noch etwas höher ausgefallen wäre, wenn diese Runde nicht vor dem Bundesligastart ausgetragen worden wäre. Hier hatten doch ein paar Teilnehmer Schwierigkeiten diese Änderung rechtzeitig zu merken.

TCB-Pokal Spiele 17 - 32	Eintracht Trier - FC Schalke 04	Union Berlin - Eintr.Frankfurt	SV Babelsberg - MSV Duisburg	Wacker Burghausen - Bay. München	1.FC Gera 03 - Carl-Zeiss Jena	Bay.Leverkusen II - SC Paderborn	SC Verl - 1860 München	SV Sandhausen - Kickers Offenbach	Norm.Schwäbisch G. - Alem.Aachen	SV Wilhelmshaven - 1.FC Kaiserslaut.	Wuppertaler SV - Erzegebirge Aue	Werder Bremen II - 1.FC Köln	TSV Havelse - TuS Koblenz	Wormatia Worms - FSV Mainz 05	FC 08 Villingen - SC Freiburg	SV Darmstadt 98 - Greuther Fürth	Gesamt:
Ergebnis	0-9	1-4	0-4	1-1	0-3	0-1	0-3	0-4	0-3	0-4	1-1	2-2	0-3	1-6	1-3	1-3	
Richtige	1	7	3	0	22	14	13	1	40	12	16	1	36	1	24	38	229
Heimsieg	2	7	12	0	4	19	10	29	2	2	52	14	6	2	3	6	170
Remis	0	8	6	1	10	10	11	17	1	1	23	9	4	4	5	10	120
Auswärts	162	149	146	163	150	135	143	118	161	161	89	141	154	158	156	148	2333
Toptipper	1-3	0-1	0-1	0-6	1-2	1-2	0-1	1-2	1-2	1-2	1-1	0-1	1-2	1-4	1-4	1-3	K.G.Rump

Überraschende Volltreffer

- | | | | |
|----------------------|----------|---------------------------------------|-----|
| Josef Dransfeld | Sockette | RW Hasborn-Dautweiler - Hansa Rostock | 0-8 |
| Christian Fahrenbach | Über | Holstein Kiel - Hamburger SV | 0-5 |
| Anke Braak | Glor | Holstein Kiel - Hamburger SV | 0-5 |
| Anneka Braak | Glor | Holstein Kiel - Hamburger SV | 0-5 |
| Klaus-Georg Rump | RTU | Holstein Kiel - Hamburger SV | 0-5 |

Gerd Haschke	Puma	Eintracht Trier - FC Schalke 04	0-9
Marco Lehmann	Bub	SV Babelsberg - MSV Duisburg	0-4
Sabrina Mumdey	Duder	SV Babelsberg - MSV Duisburg	0-4
Renate Reismann	Das	SV Babelsberg - MSV Duisburg	0-4
Manfred Lehmann	Bub	SV Sandhausen - Kickers Offenbach	0-4
Klaus Marquardt	Torf	SV Werder Bremen II - 1.FC Köln	2-2
Wilfried Fahrenbach	Über	Wormatia Worms - FSV Mainz 05	1-6

... und beinahe richtig war:

Stefan Potthoff	Weich	Wacker Burghausen - Bayern München	2-2
-----------------	-------	------------------------------------	-----

Einzelwertung

MAX	96	0	0	0	0	0	0	0	8
MIN	38	0	0	0	0	0	0	0	0
Durch	75,0								

Platz	Name	Team	1	2	3	4	1/4	1/2	Fin.	Total	R.
1.	Klaus-Georg Rump	RTU	96							96 P.	6
2.	Willi Barth	Bub	91							91 P.	8
3.	Jan Berlin	Wald	88							88 P.	5
	Jörg Personn	Duis	88							88 P.	5
5.	Andreas Schnitzler	Rote	87							87 P.	6
	Gerd Haschke	Puma	87							87 P.	6
	Harald Strecker	EKC	87							87 P.	6
	Martin Burkhardt	Torp	87							87 P.	3
	Ralf Görnhardt	SheWa	87							87 P.	6
10.	Andre Schürmann	Dort	86							86 P.	4
	Jürgen Kanold	Süd	86							86 P.	4
	Kai Ritter	Kreuz	86							86 P.	4
	Petra Schürmann	Last	86							86 P.	4
14.	Anna Dransfeld	Socke	85							85 P.	5
	Florian Flender	Luck	85							85 P.	2
	Frank Achenbach	Turn	85							85 P.	2
	Friedhelm Overhage	Das	85							85 P.	5
	Marco Witthohn	Eich	85							85 P.	5
	Volker Gutendorf	John	85							85 P.	8
20.	Andrea Kendzia	Vögel	84							84 P.	3
	Carsten Mumdey	Duder	84							84 P.	6
	Dirk Westermeyer	Boch	84							84 P.	3
	Gerd Ebert	Boch	84							84 P.	3
	Nancy Westermeyer	Boch	84							84 P.	3

Knapp an der 100 Punktemarke scheiterte Klaus-Georg Rump, doch von wirklichen Scheitern kann man hier ja kaum sprechen, wo Klaus-Georg Rump nicht nur der Toptipper dieser 1.Pokalrunde war, sondern auch maßgeblich daran beteiligt, dass seine Riemker Jungs einen überlegenen Erstrundensieg feiern konnten. Soviel Glück hatten auch alle anderen Top 10 Tipper, denn ihnen konnte kein Gegner was anhaben, was auch nicht weiter verwunderlich war, wenn man sich gleich in der 1.Runde so toll ins Zeug legt. Ab Platz 14 geht's dann aber schon los mit den ganz unglücklichen Tippern. Da gibt es dann z.B. den Unglücksraben aus Dortmund, der mit seinen 85 Punkten total erfolgreich war und dann trotzdem rausgeflogen ist. Auch Volker Gutendorf alleine war

nicht gut genug um Johnny Walker weiterhin die Reise nach Berlin zu ermöglichen. Tja, so ist eben gut doch ab und an nicht gut genug. Leider !

Auslosung 2.Pokalrunde

1	TC Bochum 90	- SG Socke 09
2	Piano 64	- Eichhörnchenfütterer (T V)
3	Turbovisions	- Riemker Tip-Union
4	Last Chance	- 1.TC Hamborn 07
5	SV Sunshine	- Die letzten Kreuz-Ritter
6	BTC Waldschrat	- TC Luck Leipzig 06
7	Ritter von der Hude	- Sherlock Holmes & Dr.Watson
8	Nordblitz Bremerhaven	- Aalbob´s Visionen
9	TC Rien ne va Plus	- Erste Sahne
10	Bayern Südkurve	- Die Upener Wildschweine
11	Torpedo Münden	- TC Austrian Eagle
12	Nena Club Percha	- Heepen Heino Haters
13	TC Turnhalle	- Meenzer Bub
14	Tiger Hannover	- Luftikus
15	CaBa Uelzen-Lüneburg	- Vorwärts Alt-Schuss
16	Der Meistertrainer	- Die Drei Duisburg
17	Eagle Hannover	- Puma 05
18	European Kings Club	- ACCI
19	Die schwarz-gelbe Wand	- DBV Wiesbaden
20	4 Pfund gehackter Bauch	- Only en Passant !
21	TC Felix Austria	- Rote Teufel Berschweiler
22	Sowosammaneger	- TC Tabula Rasa
23	Champions Lünen	- TC Haarstranglers
24	VfL Torpedo	- Die Paradiesvögel
25	Tipteufel Dortmund	- Mayday
26	Fans United LDS	- FC Krückenhalter

Die 2.TCB-Pokalrunde findet erst Ende Oktober, nämlich am 30./31.10.2007 statt. Für die anschließende 3.Tipprunde qualifizieren sich dann die 13 Sieger der 2.Tipprunde, sowie der Punktbeste Verlierer der 2.Runde.

Tower:

"Um Lärm zu vermeiden, schwenken sie bitte 45 Grad nach rechts."

Pilot:

"Was können wir in 35 000 Fuß Höhe schon für Lärm machen ?"

Tower:

"Den Krach, wenn ihre 707 mit der 727 vor Ihnen zusammenstößt !"

Teamchef	Kto.alt	Teams	Beitrag	Pokal	Infos	Infog.	Porto	Sai.Tipp	Einzahl.	Konto neu
Alfred Nitschke	9,80	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	0,50		3,48 €
Andre Schürmann	-5,11	3,0	3,90	1,50	1	2,32	1,70		15,00	0,47 €
Andreas Koglin	-1,02	3,0	3,90	1,50	1	2,32	1,70	0,50		-10,94 €
Andreas Meggers	33,77	3,0	2,60	0,50	1	2,32	1,70			26,65 €
Andreas Raab	17,74	1,0	1,30	0,50	2	4,64	3,40	1,00		6,90 €
Armin Pomorin	-6,60	3,0	3,90		1	2,32	1,70		25,00	10,48 €
Arndt Jäger	35,11	3,5	3,90	1,75	1	2,32	1,70			25,44 €
Björn Janson	57,45	2,0	2,60		0	-0,16	-1,70			56,71 €
Björn Loges	-2,48	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			-8,30 €
Björn Wedde	3,45	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			-2,37 €
Carsten Mumdey	4,21	2,0	2,60	1,00	3	6,96	3,40	1,50	20,00	8,75 €
Carsten Nowotny	26,22	1,0	1,30	0,50	0			0,50		23,92 €
Carsten Scheer	7,23	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	0,50		0,91 €
Christian Fahrenbach	10,04	1,0	1,30	0,50	2	4,64	1,70			1,90 €
Christian Greiwe	11,59	5,0	7,80	2,00	1	2,32	1,70	3,50		-5,73 €
Christoph Steven	-6,42	0,5	0,65		1	2,32	1,70		15,00	3,91 €
Daniel Schittko	12,17	3,0	3,90		1	2,32	1,70			4,25 €
Detlef Waschewski	5,43	5,0	6,50		1	2,32	1,70		7,50	2,41 €
Dieter Tschorschke	-25,05	22,0	28,60		1	2,32	1,70		25,05	-32,62 €
Dietmar Diehl	8,76	2,0	2,60	1,00	1	2,32	1,70			1,14 €
Dietmar Werner	2,35	2,0	2,60		1	2,32	1,70			-4,27 €
Dirk Suhr	17,82	3,0	3,90	0,50	1	2,32	1,70			9,40 €
Enrico Deffner	0,00	1,0	2,60		0					-2,60 €
Erhard Boettcher	7,22	2,0	2,60		0					4,62 €
Florian Flender	3,40	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			-2,42 €
Frank Müller	9,34	1,0	1,30	0,50	0			1,50		6,04 €
Frank Reher	6,62	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	0,50		0,30 €
Friedhelm Overhage	6,23	3,0	5,20	1,50	1	2,32	7,10		5,00	-4,89 €
Fubuti	11,13	1,0	1,30		0					9,83 €
Gerd Ebert	11,89	2,0	2,60	1,00	1	2,32	1,70			4,27 €
Gerhard Passler	20,31	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			14,49 €
Hans-Georg Hajessen	-1,67	2,0	2,60	1,00	1	2,32	1,70	1,00	10,00	-0,29 €
Harald Strecker	-11,08	2,0	2,60	1,00	1	2,32	1,70			-18,70 €
Hartmut Gens	-10,17	4,0	5,20	1,00	3	6,96	1,70	0,50	11,00	-14,53 €
Hartmut Kinzler	18,42	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	0,50		12,10 €
Hartmut Kordsmeier	0,24	2,0	2,60		1	2,32	1,70		10,00	3,62 €
Heiko Fischer	-7,32	7,0	9,10	3,50	1	2,32	1,70	1,50	30,00	4,56 €
Heinrich Masemann	8,64	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	0,50	10,00	12,32 €
Heinz Haschke	7,36	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	1,50		0,04 €
Horst Braak	3,70	1,5	1,95	0,75	0	1,70	0,85			-1,55 €
Jan Berlin	9,66	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			3,84 €
Jan Schittek	10,49	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			4,67 €
Jan Ulrich Schneider	-8,37	1,0	1,30		2	4,64	3,40			-17,71 €
Jens Dhem	6,39	1,0	1,30		1	2,32	1,70			1,07 €

Teamchef	Kto.alt	Teams	Beitrag	Pokal	Infos	Infog.	Porto	Sai.Tipp	Einzahl.	Konto neu
Jens Ettrich	14,35	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			8,53 €
Jens Kruse	-5,34	3,0	3,90		1	2,32	1,70			-13,26 €
Jens Meyer	-1,16	2,0	2,60	0,50	1	2,32	1,70			-8,28 €
Joachim Bassendowski	4,95	2,0	2,60		1	2,32	1,70			-1,67 €
Jörg Bockholt	-2,21	1,0	1,30		1	2,32	1,70		20,00	12,47 €
Jörg Varnholt	4,26	2,5	2,60	1,25	1	2,32	1,70	1,00		-4,61 €
Jürgen Olszewski	6,09	3,0	3,90		1	2,32	1,70			-1,83 €
Kai Westermeyer	0,21	2,0	2,60		1	2,32	1,70	1,50		-7,91 €
Karin Lemke	13,27	2,0	2,60		0					10,67 €
Karsten Piel	-2,79	1,0	1,30		1	2,32	1,70			-8,11 €
Karsten Possel	24,56	2,0	2,60		2	4,64	3,40			13,92 €
Klaus Dransfeld	0,00	1,0	2,60	0,50	1	2,94	2,55	0,50	20,00	10,91 €
Klaus Einwachter	3,25	1,0	1,30		0					1,95 €
Klaus Marquardt	7,41	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	0,50	10,00	11,09 €
Lars Severloh	22,36	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	0,50		16,04 €
Lutz Schondorf	11,52	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	0,50		5,20 €
Lutz Vollstädt	2,41	1,5	1,95	0,75	1	2,32	1,70	0,50		-4,81 €
Manfred Lehmann	31,79	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			25,97 €
Manfred Stein	16,92	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			11,10 €
Marco Dekarski	-5,28	5,0	6,50	2,00	3	6,96	5,10	1,00	50,00	23,16 €
Marco Opitz	-0,66	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70		10,00	3,52 €
Marco Witthohn	35,35	2,0	2,60	0,50	1	2,32	1,70			28,23 €
Martin Burkhardt	46,29	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			40,47 €
Martin Leithäuser	6,52	2,0	2,60	1,00	1	2,32	1,70			-1,10 €
Martin Lemke	10,38	3,0	3,90	0,50	1	2,32	1,70			1,96 €
Matthias Henkelmann	1,78	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	1,00		-5,04 €
Matthias Rötz	10,05	1,0	1,30		1	2,32	1,70			4,73 €
Michael Barth	7,49	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	1,00		0,67 €
Michael Thomas	-5,54	1,0	1,30		1	2,32	1,70			-10,86 €
Norbert Wolters	-5,71	0,5	0,65		1	2,32	1,70		15,00	4,62 €
Olaf Holzbach	18,26	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			12,44 €
Olaf Möllmann	23,30	2,0	2,60	1,00	1	2,32	1,70			15,68 €
Oliver Kendzia	1,97	4,0	5,20	2,00	1	2,32	1,70	1,00	50,00	39,75 €
Patrick Hans	40,16	2,0	2,60	1,00	2	4,64	3,40	1,50		27,02 €
Peter Billich	8,04	1,0	1,30		1	2,32	1,70			2,72 €
Peter Heitmann	40,03	1,0	1,30		1	2,32	1,70			34,71 €
Peter Kröger	13,10	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			7,28 €
Peter Possel	7,45	1,0	1,30		1	2,32	1,70			2,13 €
Peter Trautwein	4,63	1,0	1,30		1	2,32	1,70			-0,69 €
Rainer Westphal	12,56	1,0	1,30		1	2,32	1,70			7,24 €
Reiner Kaminski	20,75	1,0	1,30		2	4,64	1,70			13,11 €
Reinhard Obst	8,37	1,5	1,95	0,75	1	2,32	1,70			1,65 €
Rich.Weichselbaumer	82,96	3,0	3,90	1,50	2			0,50		77,06 €
Rüdiger Drees	7,56	1,0	1,30		1	2,32	1,70			2,24 €
Stefan Beckedorf	7,23	1,0	1,30	0,50	0					5,43 €
Stefan Potthoff	8,83	2,0	2,60	0,50	1	2,32	1,70			1,71 €

Teamchef	Kto.alt	Teams	Beitrag	Pokal	Infos	Infog.	Porto	Sai.Tipp	Einzahl.	Konto neu
Sven Duske	-5,28	1,0	1,30		1	2,32	1,70		15,00	4,40 €
TFB Dream-Team	16,88	1,0	1,30		0					15,58 €
Thomas Fahren	52,24	2,0	2,60	0,50	2	4,64	3,40	0,50		40,60 €
Thomas Muske	18,78	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			12,96 €
Thorsten Kramp	-1,20	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70	0,50	10,00	2,48 €
Torsten Schmidt	6,45	1,0	1,30	0,50	1	2,32	1,70			0,63 €
Ulf Ritter	12,60	1,5	1,95	0,75	1	2,32	1,70			5,88 €
Uwe Notzon	6,28	2,0	2,60	1,00	1	2,32	1,70	3,00		-4,34 €
Werner Knüfer	-4,06	3,0	3,90		1	2,32	1,70		15,00	3,02 €

Gesamtsumme:	979,30	194,0	254,80	51,50	102	234,16	166,90	30,50	398,55	639,99 €
---------------------	---------------	--------------	---------------	--------------	------------	---------------	---------------	--------------	---------------	-----------------

Im ersten Info der neuen Saison gibt es nicht nur den kompletten Kontostand aller Teilnehmer, sondern zudem auch wieder einige Abbuchungen, welche eure Kontostände arg strapazieren:

Fällig sind natürlich für all die Beiträge für die 2.TCB-Saison 07/08:
 - jeweils 1,30 Euro je Team für die Teilnahme an der 2.TCB-Saison 2007/08
 Daneben gibt es die üblichen Infogebühren:
 - jeweils 1,24 Euro Unkosten für die Infos-Nr. 219 und 220.



Bei den Infogebühren gibt es allerdings auch noch einen Nachschlag aus der letzten Saison, denn die üblichen Mehrkosten für das Abschlussinfo mit gesondertem Statistikeil beläuft sich auf 1,08 Euro je Info.

Fällig sind natürlich auch die „Spenden“ für die Deutsche Post AG:
 - jeweils 1,70 Euro Porto je Büchersendung für den Versand der Infos 219 und 220.

Einige Teilnehmer haben sich erfreulicherweise dazu entschlossen im DFB-Pokal mitzuspielen, oder auch mit Saisontipps das Fachwissen zu untermauern. Für diese Tipps werden dann jeweils 50 Cent fällig, die nun auch gleich zur Abbuchung kamen.

Extraabbuchungen gab's noch bei Friedhelm Overhage, und zwar die Portogebühren für die Ergebnispostkarten für die Rückrunde 2007/08.

Einzahlungsschluss für die Beiträge der 2.Saison ist der 3.TCB-Spieltag der 2.Saison 07/08 also der 3.November 2007.

Die Saisontipps des Chefs

Für alle die es interessiert hier zur Kenntnisnahme meine Vorhersagen für die laufende Spielzeit:

Deutscher Meister 07/08:	FC Bayern München
Teams auf den Plätzen 2 - 5:	FC Schalke 04, SV Werder Bremen, VfB Stuttgart, Hamburger SV
Absteiger 1.Bundesliga:	Hansa Rostock, MSV Duisburg, Hertha BSC Berlin
Aufsteiger 2.Bundesliga:	Bor.Mönchengladbach, FSV Mainz 05, 1.FC Köln
Bester Neuling 1.Bundesliga:	Karlsruher SC
Meiste Tore 1.Bundesliga:	FC Bayern München
Torschützenkönig 1.Bundesliga:	Miroslav Klose
DFB-Pokalsieger 07/08:	FC Bayern München
Europacup am weitesten:	FC Bayern München
Aufsteiger Regionalliga:	RW Essen, Eintracht Braunschweig
	SpVgg Unterhaching, FC Ingolstadt 04
Absteiger 2.Bundesliga:	FC Paderborn, Kickers Offenbach, SV Wehen, VfL Osnabrück

Platz	Mannschaft	Saison	Tipp-Punkte	Diff.	Punkte	Durch.
1.	Youngsters of 4farms	24	8464 - 8592	-128	207 : 225	8,63 19
2.	Berka Power	17	6030 - 5749	+281	156 : 150	9,18 19
3.	Die 69ziger	15	5064 - 5552	-488	122 : 148	8,13
4.	SV Sunshine	15	4965 - 5298	-333	118 : 152	7,87 19
5.	Crossfire	12	4329 - 4331	-2	106 : 110	8,83
	Hamborner Schneggen	12	4329 - 4331	-2	106 : 110	8,83
7.	Rüsselsheimer Echo Tipper	15	4543 - 5330	-787	106 : 164	7,07 19
8.	Die Ahnungslosen	9	3373 - 3168	+205	97 : 65	10,78
9.	LPG Fortschritt Aachen	10	3495 - 3469	+26	89 : 91	8,90
10.	The Undertaker	10	3511 - 3562	-51	87 : 93	8,70
11.	Sher. Holmes & Dr. Watson	9	3256 - 2995	+261	86 : 76	9,56
12.	Krank. Ionen Vienenburg	9	2965 - 2776	+189	86 : 76	9,56
13.	Sachsen Express	11	3827 - 4027	-200	85 : 113	7,73
14.	TC Lemmy 89	9	3114 - 3181	-67	82 : 80	9,11
15.	Kotzbrocken	8	3132 - 3022	+110	78 : 66	9,75
16.	TC Torpedo Cadenberge I	10	3591 - 3883	-292	74 : 106	7,40
17.	Westfälische Veteranen	8	2519 - 2529	-10	71 : 73	8,88
18.	Black Daniels	8	3375 - 3238	+137	68 : 82	8,50
19.	Monty Burns	7	2592 - 2652	-60	64 : 62	9,14
20.	Wilde Hummeln	7	2452 - 2426	+26	64 : 62	9,14
21.	BSV Jam Jam 96	8	2609 - 2754	-145	64 : 80	8,00
22.	DaKaTho's Rache	7	2606 - 2617	-11	63 : 63	9,00 19
23.	Fünf ist Trümf	6	2297 - 2230	+67	62 : 46	10,33
24.	Cashmen	8	2770 - 2864	-94	60 : 84	7,50
25.	Hennef Hippos	6	2190 - 2165	+25	55 : 53	9,17
26.	Gorbatschow Zechers	5	1557 - 1398	+159	54 : 36	10,80
26.	Phantom from the underworld	6	2292 - 2261	+31	54 : 54	9,00
27.	Hans im Glück	6	2283 - 2211	+72	54 : 54	9,00 19
28.	TG Oma & Enkel	6	2067 - 2059	+8	53 : 55	8,83
30.	Smack Down Rulers	7	2586 - 2590	-4	53 : 73	7,57
31.	Sejerländer Mäckes	5	1757 - 1710	+47	50 : 40	10,00
32.	TC Corinthians	7	2427 - 2551	-124	50 : 76	7,14
33.	Der Grotifant	7	2062 - 2470	-408	50 : 76	7,14
34.	Dulmania Power	5	1692 - 1586	+106	47 : 43	9,40
35.	Ichthys Oldenburg 09	6	1784 - 1936	-152	46 : 62	7,67
36.	Harlystar Vienenburg	4	1512 - 1339	+173	45 : 27	11,25
37.	Frauenpower 97	4	1464 - 1343	+121	44 : 28	11,00
38.	ACCI	5	1744 - 1747	-3	43 : 47	8,60
39.	Wasserratten Wiedelah	6	1831 - 2197	-366	42 : 66	7,00
40.	Die glorreichen Drei	3	1152 - 1074	+78	38 : 16	12,67
41.	TC Tabula Rasa	4	1507 - 1351	+156	38 : 34	9,50
42.	Meenzer Bub	3	1317 - 938	+379	37 : 17	12,33
43.	Die letzten Kreuz-Ritter	3	1247 - 1073	+174	37 : 17	12,33
44.	Kevin allein mit Ulf+Horst	4	1414 - 1385	+29	37 : 35	9,25
45.	TC Gaucho	3	1149 - 949	+200	36 : 18	12,00
46.	FC Nordwest Oldenburg 94	4	1365 - 1413	-48	36 : 36	9,00
47.	Rundbandhäschen	3	1218 - 1071	+147	35 : 19	11,67
48.	BSG Magic Pointers	3	920 - 800	+120	34 : 20	11,33
49.	TC Noch'n Bier 04	3	900 - 802	+98	33 : 21	11,00
50.	CarPortFahrer	3	1170 - 1098	+72	32 : 22	10,67